

THOMAS KAUFMANN

# Der Anfang der Reformation

*Spätmittelalter, Humanismus,  
Reformation*

67

---

**Mohr Siebeck**

# Spätmittelalter, Humanismus, Reformation

Studies in the Late Middle Ages,  
Humanism and the Reformation

herausgegeben von Volker Leppin (Tübingen)

in Verbindung mit

Amy Nelson Burnett (Lincoln, NE), Berndt Hamm (Erlangen)

Johannes Helmrath (Berlin), Matthias Pohlig (Münster)

Eva Schlotheuber (Düsseldorf)

67





Thomas Kaufmann

# Der Anfang der Reformation

Studien zur Kontextualität der Theologie,  
Publizistik und Inszenierung Luthers  
und der reformatorischen Bewegung

Mohr Siebeck

THOMAS KAUFMANN, geboren 1962 in Cuxhaven; Professor für Kirchengeschichte an der Georg-August-Universität Göttingen; Vizepräsident der Akademie der Wissenschaften zu Göttingen; Vorsitzender des Vereins für Reformationgeschichte.

ISBN 978-3-16-150771-7 / eISBN 978-3-16-158605-7 unveränderte eBook-Ausgabe 2019

ISSN 1865-2840 (Spätmittelalter, Humanismus, Reformation)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2012 Mohr Siebeck Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen gesetzt, auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Großbuchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

„Hoc erat coelum deturbasse et mundum  
incendio consumpsisse.“

Martin Luther, *Vorrede zum 1. Band der Opera Latina*, 1545  
(WA 54, S. 180,21 = Cl 4, S. 423,1 f = LuStA 5, S. 628,5).

„Sun. [...] hastu die [Ablaß]brieff noch?

Vatt[er]. Ja.

Sun. Hol sie, wir wöllen sie verbrennen. [...] hat uns nit Christus  
gebotthen, wir sollen einander leren und unterweisen? Wöllen  
die pfaffen des nit thun, so müssen wir selbst predigen ec.“

*Ein Dialog oder Gespräch zwischen einem Vater und Sohn die Lehre  
Martini Luthers und sonst andere Sachen des christlichen Glaubens  
belangend* (1523), in: OTTO CLEMEN (Hg.), *Flugschriften aus den ersten  
Jahren der Reformation*, Bd. 1, Nieuwkoop 1967, S. 33; 35.

„Wiederkehren von allem gezweyten in das eynig,  
das muß durch alles leben gestudiert werden.“

[Ludwig Hätzler], *Etliche Hauptreden*, Anhang zur  
*Theologia deutsch* (1528), in: WALTER FELLMANN (Hg.),  
Hans Denck, *Schriften*, 2. Teil [QFRG 24 / QGT 6/2],  
Gütersloh 1956, S. 113, 11 f.

*Für Antje, Niki, Mimi und Freddy*



## Vorwort

Dass im Anfang auch der Reformation das *Wort* war, hat eine Reihe an Gründen für sich: Das biblische Wort brachte den Theologieprofessor Martin Luther in Wittenberg ins Nachdenken, stieß ihn an seine Grenzen, eröffnete ihm ungeahnte Sinnhorizonte und ließ ihn unbekannte Ausdrucksmöglichkeiten entdecken. Luther und bald auch andere legten das biblische Wort in eigenen Worten aus, übersetzten es, verbreiteten es mündlich und schriftlich, in handgeschriebener, vor allem aber in gedruckter Form.

Dass im Anfang der Reformation die *Tat* war, wird man über alledem nicht vergessen wollen: Erst als Luther die ihn im Gewissen bewegende Glaubwürdigkeitskrise seiner Kirche in einen offenen Angriff gegen das Ablassinstitut und seine Akteure überführte und verdichtete und auch erste Parteigänger auf den Plan traten, setzte jene Ereignissequenz ein, die zur tiefgreifendsten Veränderung der lateineuropäischen Kirchengeschichte führen sollte und als „die Reformation“ ein Grundsachverhalt auch der Geschichte der Nationen, Staaten, Gesellschaften und Kulturen geworden ist.

Dass im Anfang der Reformation auch der *Sinn* war, die Suche nach ihm und das Finden, dass schließlich die *Kraft* der Überzeugung, der Mobilisierung von Menschen, der Ausdrucks- und Aktionsformen am Anfang stand – wer wollte es bestreiten? Und dass es vor jenem Anfang der Reformation Geschichten gab, die ihn vorbereiteten, ermöglichten, anbahnten, vorwegnahmen, begleiteten oder vorantrieben, teilt die Reformation mit anderen historischen Anfängen. So ist denn der Anfang der Reformation vieles in einem; eben deshalb ist sie *ein* Anfang und zugleich ein *Anfang*.

Die Idee zu diesem Buch entsprang dem Bedürfnis, innezuhalten und eine wissenschaftliche Zwischenbilanz zu ziehen. Seit nunmehr zwei Jahrzehnten bin ich mit einem wesentlichen Teil meiner Arbeitskraft lehrend und forschend auf dem Felde der Reformationsgeschichte tätig. Die Betriebsamkeit unseres Wissenschaftswesens bietet die Chance, sich auf immer neue Projekte einzulassen, birgt aber auch die Gefahr in sich, die grundlegenden Fragen unserer Fachdisziplinen hintanzustellen. In diesem Buch sah ich eine Möglichkeit, meine Sicht auf die frühe Reformation zu fokussieren und in Bezug auf die mir besonders wichtig erscheinenden Aspekte zu arbeiten. Ich habe dabei ältere und neuere Studien in der Absicht zusammengeführt, aus der minutiösen und für den Leser gelegentlich vielleicht auch ermüdenden Ar-



beit am historischen Detail Elemente für ein Gesamtbild des komplexen Sachverhalts des Anfangs der Reformation zusammenzutragen.

Die Arbeit in der reformationsgeschichtlichen Forschung stellt sich mir heute, am Ende meines fünften Lebensjahrzehnts, stärker denn je als eine generationenübergreifende Aufgabe dar. Während meine Lehrergeneration mehr und mehr von der aktiven Arbeit an der Sache zurücktritt, wächst mein tiefer Respekt und meine Dankbarkeit für die Konsequenz ihrer Fragestellungen und die quellengesättigte Dignität ihrer Interpretationen. Aus heutiger Sicht erscheint die reformationsgeschichtliche Forschung der 1960er bis 1980er Jahre, in denen das Verhältnis zum Spätmittelalter neu justiert, mit den Flugschriften ein gewaltiges Quellenkorpus neu studiert und die sozialen Kontexte reformatorischer Entwicklungen – auch im Horizont der konkurrierenden und sich allmählich aufeinander zu bewegenden Forschungstraditionen in Ost und West – umfassend diskutiert wurden, als eine außerordentlich produktive Phase reformationsgeschichtlicher Forschung, in die ich als Münsteraner, Tübinger und Göttinger Student und Doktorand einzutreten das Glück hatte. Insofern dokumentiert das Buch auch den Wunsch, forschungsgeschichtliche Kontinuitäten und Verbundenheiten aufzuzeigen, die im Horizont aktualistischer Innovationspostulate unserer Tage eher ungewohnt erscheinen mögen. Dass gleichwohl mancherlei Kurskorrekturen unabweisbar sind, wird sich hoffentlich aus der Darstellung und insofern von selbst verstehen.

Die in dieses Buch aufgenommenen älteren Studien habe ich durchweg überarbeitet und bibliographisch aktualisiert. Sie erheben insofern durchaus den Anspruch, den gegenwärtigen Forschungsstand zu repräsentieren. Die bisher unveröffentlichten Abschnitte sind dem Bedürfnis entsprungen, Themen zu bearbeiten, die dazu helfen, mein Bild des Anfangs der Reformation abzurunden. Des fragmentarischen Charakters dieser Bemühungen bin ich mir bewusst. Bei der Konzipierung des Bandes war mir das Gespräch mit meinem Mitarbeiter Dr. Martin Keßler ein großer Gewinn; er und mein Assistent Christoph Schönau halfen auch beim Korrekturlesen. Um die Erstellung satzfähiger Vorlagen hat sich meine Sekretärin Frau Antje Marx sehr verdient gemacht. Herr Dr. Ziebritzki war gegenüber dem Plan zu diesem Buch erfreulich offen. Herr Kollege Berndt Hamm und die Mitherausgeber haben seiner Aufnahme in die Reihe auf unkomplizierte Weise zugestimmt. Ihnen allen sei auch an dieser Stelle herzlich gedankt.

Wie sich das alltägliche Zusammenleben mit dem Reformationshistoriker darstellt, wissen nur die, die das Leben mit ihm teilen und daran nicht irregeworden sind: meine geliebte Frau Antje und unsere geliebten Kinder Niklas, Marikje und Frederik. Für die Dankbarkeit, die ich ihnen gegenüber empfinde, reichen meine Worte und Taten nicht aus. Es mag ihr Buch sein.

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	VII
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XV

### § 1 Prolegomena:

Kontextuelle Reformation – eine historiographische Standortbestimmung . . . . .	1
1. Reformation und Reformationen . . . . .	1
2. Zur Frage der Bedeutung der Rechtfertigungslehre für die Reformation . . . . .	5
3. Konzeptionelle Überlegungen zur „Kontextuellen Reformation“ . . . . .	15
4. Periodisierungsfragen . . . . .	24
5. Dispositionelle Hinweise . . . . .	26

### I. Traditionskonstruktionen

### § 2 Häresiologie:

Jan Hus und die reformatorische Bewegung . . . . .	30
1. Luthers früheste Äußerungen über Hus und die Hussiten . . . . .	30
2. Die Umformung von Luthers Häresiebegriff im Ablassstreit . . . . .	35
3. Hus und die Hussiten im Kontext der Leipziger Disputation . . . . .	37
4. Zur öffentlichen Wirkung von Luthers Bezugnahmen auf Hus . . . . .	40
5. Prohussitische Stimmung? . . . . .	43
6. Erste Kontakte mit den Anhängern der böhmischen Ketzerei . . . . .	45
7. Luthers Studium und Verbreitung Husschen Gedankenguts . . . . .	50
8. Solidarisierung mit Hus im Umkreis der päpstlichen Verurteilung . . . . .	54
9. Hus wird zum ‚Vorläufer‘ Luthers . . . . .	57
10. Schlussfolgerungen . . . . .	65

### § 3 Bibeltheologie:

Vorreformatrische Laienbibel und reformatorisches Evangelium . . . . .	68
1. Die volkssprachliche vorreformatrische Laienbibel . . . . .	69
2. Erasmus und die volkssprachliche Bibel . . . . .	78

3.	Die Anfänge von Luthers Bibelübersetzung . . . . .	87
4.	Die volkssprachliche Bibel und die ‚Einheit‘ der Reformation . . . . .	97
§ 4	Religionshermeneutik:	
	Spätmittelalterliche und reformatorische Wahrnehmung des Islams . . .	102
1.	Der Türkendiskurs im 15. und 16. Jahrhundert . . . . .	102
2.	Die reformatorische Entdeckung des vorreformatorischen Erbes . . .	106
3.	Traditionelle Wahrnehmungsmuster . . . . .	111
4.	Zusammenfassende Schlussfolgerungen . . . . .	116
§ 5	Politiktheorie:	
	Theokratische Konzeptionen in der spätmittelalterlichen Reformliteratur und in der Radikalen Reformation . . . . .	121
1.	Terminologische Annäherungen und phänomenologische Hinweise . . . . .	121
2.	Theokratie als theoretische Konzeption . . . . .	128
3.	Theokratie als Handlungsmodell . . . . .	137
4.	Die verwirklichte Ordnung Gottes in Münster . . . . .	151
5.	Schlussfolgerungen . . . . .	161
 II. Kommunikationsdynamiken  		
§ 6	Ausgangsszenario:	
	Luthers 95 Thesen in ihrem historischen Zusammenhang . . . . .	166
1.	Einleitende Hinweise . . . . .	166
2.	Der erinnerungskulturelle Kontext . . . . .	167
3.	Der ablassgeschichtliche Kontext . . . . .	169
4.	Der territorialgeschichtliche Kontext . . . . .	174
5.	Der medienhistorische Kontext . . . . .	176
6.	Der biographische Kontext . . . . .	180
7.	Schlussbemerkungen . . . . .	184
§ 7	Aktionale Aneignungen:	
	Die studentische Reformation . . . . .	185
1.	Rahmenbedingungen . . . . .	185
2.	Die Anfänge reformatorischer Aktionen der Studenten . . . . .	187
3.	Polarisierungs- und Radikalisierungsstrukturen 1520/21 . . . . .	191
4.	Bildungskonzeptionelle Zusammenhänge . . . . .	197
5.	Studentische Tumulte in Wittenberg . . . . .	201

6. Studentische Rezeptionen Wittenberger Theologie . . . . .	207
7. Das Erfurter „Pfaffenstürmen“ . . . . .	209
8. Wittenberger Aktionen im Jahre 1521 . . . . .	217
9. Studienverhältnisse an der Leucorea im Spiegel studentischer Äußerungen . . . . .	221
10. Studentische Reformation im Spiegel volkssprachlicher Flugschriftenpublizistik . . . . .	231
11. Studenten als Akteure der reformatorischen Buchproduktion . . . . .	237
12. Ulrich Hugwald – ein studentischer Reformator: biographische Hinweise . . . . .	238
13. Hugwalds radikalreformatorische Phase . . . . .	244
14. Hugwald als reformatorischer Publizist . . . . .	247
15. Zum <i>Dialogus</i> Hugwalds . . . . .	251
16. Der studentische Reformator und der ‚gemeine Mann‘ . . . . .	253
17. Zusammenfassende Schlussthesen . . . . .	259
Anhang: Zum Erfurter „Pfaffenstürmen“ . . . . .	260
§ 8 Stilisierungen:	
Die Heroisierung Luthers in Wort und Bild . . . . .	266
1. Einleitende Bemerkungen . . . . .	266
2. Literarische Heroisierungen Luthers . . . . .	270
3. Heroisierende Bilder . . . . .	285
4. Zusammenfassende Bemerkungen . . . . .	329
Anhang: [Capitis] Vorrede zur ersten Luther-Sammelausgabe . . . . .	331
§ 9 Argumentative Impressionen:	
Bucers Bericht von der Heidelberger Disputation . . . . .	334
1. Zur wissenschaftsgeschichtlichen Einordnung . . . . .	334
2. Form und Gehalt von Bucers Brief an Beatus Rhenanus vom 1. 5. 1518 . . . . .	338
3. Zum Verlauf der Heidelberger Disputation . . . . .	345
4. Schlussfolgerungen . . . . .	354
§ 10 Publizistische Mobilisierung:	
Anonyme Flugschriften der frühen Reformation . . . . .	356
1. Einleitende Bemerkungen . . . . .	356
2. Zu den Anfängen anonymer reformatorischer Flugschriften . . . . .	362
3. Thomas Murners anonyme Publikationsoffensive und ihre publizistische Abwehr . . . . .	376
Exkurs: Die Straßburger Anti-Murner-Publizistik an der Jahreswende 1520/21 . . . . .	389

4. Karsthans versus Murner . . . . .	394
5. Anonyme Flugschriftenserien des Jahres 1521 . . . . .	400
5.1 Die <i>XV Bundesgenossen</i> . . . . .	401
5.2 Ein anonymer Augsburger Flugschriftenzyklus von 1521 . . . . .	418
6. Zusammenfassende Schlussthesen . . . . .	432

### III. Lehrbildungen und Identitätsentwürfe

§ 11 Theologisch-philosophische Rationalität: Die Ehre der Hure. Zum vernünftigen Gottesgedanken in der Reformation . . . . .	436
1. Einleitendes . . . . .	436
2. Möglichkeiten und Grenzen der Vernunft bei Luther . . . . .	438
3. Melancthons theologisch-philosophische Vernunftskonzeption . . . . .	453
4. Zwinglis Rationalitätsoptimismus . . . . .	457
5. Abschließende Bemerkungen . . . . .	462
§ 12 Integrale Existenz: Lehre und Leben in der sog. Radikalen Reformation der frühen 1520er Jahre . . . . .	464
1. ‚Doctrina‘ als sperriges Thema bei den „Radikalen“ . . . . .	464
2. Die frühreformatorische Ausgangskonstellation . . . . .	466
3. Vestimentäre Konversionen . . . . .	472
4. Kleidung und „Veränderung“ . . . . .	482
5. Mit dem Geist wider die ‚Schriftgelehrten‘ . . . . .	486
6. Medien, Orte und Gehalte radikalreformatorischen Lehrens . . . . .	493
7. Ethos und Kommunikation . . . . .	500
8. Geistbelehrter Glaube . . . . .	502
§ 13 Ekklesiologische Revolution: Das Priestertum der Glaubenden in der frühreformatorischen Publizistik – Wittenberger und Basler Beispiele . . . . .	506
1. Der Laie in der frühreformatorischen Publizistik . . . . .	506
2. Luthers Theologie des Laien . . . . .	513
3. Karlstadts Konzeption laikaler Vollmacht . . . . .	522
4. Drei anonyme Basler Flugschriften – Datierungs-, Verfasserfragen und Druckgeschichtliches . . . . .	528
5. Das Verständnis der Rolle der Laien in den anonymen Schriften . . . . .	541
6. Zusammenfassende Bemerkungen . . . . .	547

§ 14 Reformation der Lebenswelt:	
Luthers Eheologie . . . . .	550
1. Vorreformatrische Voraussetzungen . . . . .	550
2. Luthers Ehesermone von 1519 . . . . .	556
3. Dynamische Entwicklungen 1520/21 . . . . .	559
4. Hinweise zur Wirkungsgeschichte . . . . .	562
§ 15 Personale Identitätskonstruktionen:	
„Erfahrungsmuster“ in der frühen Reformation . . . . .	565
1. Einleitende Bemerkungen . . . . .	565
2. Selbstthematrisierung als Legitimationsprinzip . . . . .	567
3. Gotteserfahrung als Autoritätsstiftung . . . . .	572
4. Leseerfahrung als existentielle Wende . . . . .	577
5. Zusammenfassende Schlussbemerkungen . . . . .	586
§ 16 Fragmentarische Existenz:	
Der „alte“ und der „junge“ Luther als theologisches Problem . . . . .	589
1. Einleitende Bemerkungen . . . . .	589
2. Wissenschaftsgeschichtliche Hinweise . . . . .	591
3. „Alt“ und „jung“ in historischer Perspektive . . . . .	594
4. Luthers abendmahlstheologische Entwicklung . . . . .	596
5. Die Entwicklung in der „Judenfrage“ . . . . .	602
6. Bilanzierende Bemerkungen . . . . .	606
Nachweise . . . . .	606
Ausgewählte Literatur . . . . .	608
Register . . . . .	641
Personen . . . . .	641
Orte . . . . .	662
Sachen . . . . .	665



## Abkürzungsverzeichnis

Sofern Abkürzungen benutzt werden, folgen sie dem Abkürzungsverzeichnis der Theologischen Realenzyklopädie (TRE), zusammengestellt von SIEGFRIED SCHWERTNER, Berlin, New York <sup>2</sup>1994. In eckige Klammern gesetzte Namens-, Orts- und Jahresangaben sind erschlossen.

### *Ansonsten bedeuten:*

Abb.	Abbildung (die nachfolgende Ziffer verweist jeweils auf die Abbildung innerhalb eines Paragraphen)
Abschnitt	interner Verweis auf einen bestimmten Abschnitt innerhalb eines Paragraphen dieses Buches
ALLEN	Erasmus Roterodamus, <i>Opus epistolarum. Denuo recognitum et auctum per P. S. ALLEN</i> , Bd. 1–12, Oxford 1906–1958
Anm.	Anmerkung
a. R.	am Rande (Randglosse in zeitgenössischem Druck)
AWA	Archiv zur Weimarer Ausgabe der Werke Martin Luthers
BAO 1/2	ERNST STAEHELIN (Bearb.), <i>Briefen und Akten zum Leben Oekolampads</i> , Bd. 1: 1499–1526 [QFRG 10], Leipzig 1927, ND New York, London 1971; Bd. 2: 1527–1593 [QFRG 19], Leipzig 1934, ND New York, London 1971
Bcor	<i>Correspondance de Martin Bucer</i> , hg. von JEAN ROTT, REINHOLD FRIEDRICH, BERNDT HAMM u. a., Bd. 1 ff. [SMRT 25 ff.], Leiden u. a. 1979 ff.
BDS	<i>Martin Bucer, Deutsche Schriften</i> , hg. von ROBERT STUPPERICH u. a., Bd. 1 ff., Gütersloh 1960 ff.
BENZING, Bibl. Stras.	JOSEF BENZING, <i>Bibliographie Strasbourgeoise: bibliographie des ouvrages imprimés à Strasbourg au XVI<sup>e</sup> siècle</i> , Baden-Baden 1981
BENZING/CLAUS	JOSEF BENZING/HELMUT CLAUS, <i>Lutherbibliographie. Verzeichnis der gedruckten Schriften Martin Luthers bis zu dessen Tod</i> , 2 Bde. [BBAur 10], Baden-Baden <sup>2</sup> 1989/1994
Bircher	MARTIN BIRCHER, <i>Deutsche Drucke des Barock in der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel</i> , Bd. A1 ff.–D1 ff., Millwood, New York, London u. a. 1977 ff.
BÖCKING	EDUARD BÖCKING (Hg.), <i>Ulrici Hutteni Opera Omnia</i> Bd. 1–6, Leipzig 1859–1861, ND Aalen 1963
BSLK	<i>Bekennnisschriften der evangelisch-lutherischen Kirche</i> , Göttingen <sup>9</sup> 1982
CL	Martin Luther, <i>Werke in Auswahl</i> , unter Mitwirkung von ALBERT LEITZMANN hg. von OTTO CLEMEN, Berlin <sup>3</sup> 1962



CLEMEN, Flugschriften	OTTO CLEMEN (Hg.), Flugschriften aus den ersten Jahren der Reformation, Bd. 1–4, Halle 1907–1911, ND Nieuwkoop 1967
CR	Corpus Reformatorum
CS	Corpus Schwenckfeldianorum, 19 Bde., Leipzig 1901–1961
dat.	datiert; Datum
DBE	WALTHER KILLY (Hg.), Deutsche Biographische Enzyklopädie, Bd. 1–10, München 1995–1999
DBETH	BERND MOELLER mit BRUNO JAHN (Hg.), Deutsche Biographische Enzyklopädie der Theologie und der Kirchen, Bd. 1–2, München 2005
{digit.}	digitalisierte Internetressource
DRTA J. R.	Deutsche Reichstagsakten, Jüngere Reihe
DS <sup>38</sup>	HEINRICH DENZINGER, Enchiridion symbolorum definitionum et declarationum de rebus fidei et morum, verb., erw. und ins Deutsche übertragen von PETER HÜNERMANN, Freiburg/B. u. a. 1999
DWb	Deutsches Wörterbuch von JAKOB und WILHELM GRIMM, 32 Bde., Leipzig 1854–1963; ND München 1984
ed. / Ed.	ediert / Edition
Enders	ERNST LUDWIG ENDERS (Hg.), Dr. Martin Luthers Briefwechsel, Bd. 1–17, Frankfurt/M., Leipzig 1884–1920
Enders, Eberlin	LUDWIG ENDERS (Hg.), Johann Eberlin von Günzburg, Sämtliche Schriften, Bd. 1–3 [Neudrucke deutscher Literaturwerke des XVI. und XVII. Jahrhunderts 139–141; 170–172; 183–188, Flugschriften der Reformationszeit 11, 15, 18], Halle 1896–1902
Ex.	Exemplar
GSA	Gesamtausgabe
GW	Gesamtkatalog der Wiegendrucke ( <a href="http://www.gesamtkatalogderwiegendrucke.de">www.gesamtkatalogderwiegendrucke.de</a> )
Hohenemser	PAUL HOHENEMSER, Flugschriftensammlung Gustav Freytag, Mikroficheserie München u. a. 1980–1981
Köhler Bibl.	HANS-JOACHIM KÖHLER, Bibliographie der Flugschriften des 16. Jahrhunderts. Teil I: Das frühe 16. Jahrhundert (1501–1530), Druckbeschreibungen, Bd. 1 ff., Tübingen 1991 ff.
LAUBE, Flugschriften, Bd. 1/2	ADOLF LAUBE u. a. (Hg.), Flugschriften der frühen Reformationsbewegung (1518–1524), 2 Bde., Berlin/O. 1983
LexMA	Lexikon des Mittelalters, Bd. 1–9, 1980–1999; ND München 2002
LuStA	HANS-ULRICH DELIUS (Hg.), Martin Luther, Studienausgabe, Bd. 1–6, Berlin/Leipzig, 1979–1999
MBW	Melanchthons Briefwechsel. Kritische und kommentierte Gesamtausgabe. Im Auftrag der Heidelberger Akademie der Wissenschaften hg. von HEINZ SCHEIBLE, Abt. Regesten, bearb. von HEINZ SCHEIBLE und WALTER THÜRINGER, Stuttgart – Bad Cannstatt 1977 ff.
MBWT	Melanchthon Briefwechsel, Abt. Texte, Bd. 1 ff., Stuttgart – Bad Cannstatt 1991 ff.
MDS	Thomas Murner, Deutsche Schriften mit den Holzschnitten der Erstdrucke, Bd. 1–9, Berlin, Leipzig 1918–1931

MennLex 5	Mennonitisches Lexikon, Bd. 5, Teil 1: Revision und Ergänzung, im Auftrag des Mennonitischen Geschichtsvereins hg. von HANS-JÜRGEN GOERTZ, 2010 ( <a href="http://www.mennlex.de">www.mennlex.de</a> )
MF	HANS-JOACHIM KÖHLER/HILDEGARD HEBENSTREIT-WILFERT/CHRISTOPH WEISSMANN (Hg.), Flugschriften des frühen 16. Jahrhunderts, Mikroficheserie, Zug 1978–1988
MF (nach 1530)	HANS-JOACHIM KÖHLER (Hg.), Flugschriften des späteren 16. Jahrhunderts, Mikroficheserie, Leiden 1990–2003
MF Bibl. Pal.	Mikroficheserie Bibliotheca Palatina, hg. von ELMAR MITTLER; Katalog München 1999
MSA	ROBERT STUPPERICH (Hg.), Melanchthons Werke in Auswahl, 7 Bde., Gütersloh 1951–1975, zum Teil in 2. Aufl. 1978–1983
MULLER, Bibl. Stras.	JEAN MULLER, Bibliographie Strasbourgéoise tom. 2 und 3 [BBAur 90/95], Baden-Baden 1985/1986
ND	Neudruck
o. Dr.	ohne Druckerangabe
o. J.	ohne Jahresangabe
o. O.	ohne Ortsangabe
OR	Der Oberrheinische Revolutionär, hg. von KLAUS H. LAUTERBACH [MGH Staatschriften des Späteren Mittelalters 7], Hannover 2009
RPO	Reichspolizeiordnung, nach: MATTHIAS WEBER (Hg.), Die Reichspolizeiordnung von 1530, 1548 und 1577 [Jus Commune Sonderheft 146], Frankfurt/M. 2002
RGG <sup>4</sup>	Religion in Geschichte und Gegenwart. Handwörterbuch für Theologie und Religionswissenschaft, 4. völlig neu bearb. Aufl., Bd. 1–8, Tübingen 1998–2005; Register Tübingen 2007
RN	Revisionsnachtrag zur WA
TAE	MANFRED KREBS/JEAN ROTT (Hg.), Täuferakten Elsass I. Stadt Strassburg 1522–1532 [QFRG 26 – QGT 7], Gütersloh 1959; DIES., Elsass II. Stadt Strassburg 1533–1535 [QFRG 27 – QGT 7], Gütersloh 1960; MARC LIENHARD/STEPHAN F. NELSON/JEAN ROTT (Hg.), Elsass III. Stadt Strassburg 1536–1542 [QFRG 53 – QGT 15], Gütersloh 1986
ThMA	Thomas-Müntzer-Ausgabe. Kritische Gesamtausgabe, hg. im Auftrag der Sächsischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 2, Leipzig 2010; Bd. 3, Leipzig 2004
VD 16	Bayerische Staatsbibliothek [München] / Herzog August Bibliothek [Wolfenbüttel] (Hg.), Verzeichnis der im deutschen Sprachgebiet erschienenen Drucke des 16. Jahrhunderts, Bd. 1–25, Stuttgart 1983–2000 ( <a href="http://www.vd16.de">http://www.vd16.de</a> )
VL <sup>2</sup>	Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon, 2. völlig neu bearb. Auflage hg. von KURT RUH u. a., 11 Bde., Berlin, New York 1978–2004
Z	Huldrych Zwingli, Sämtliche Werke, hg. von EMIL EGLI, JOACHIM STAEDTKE, FRITZ BÜSSER u. a., Berlin, Zürich 1905 ff. (CR 88 bis 101)
Z.	Zeile
ZHF	Zeitschrift für Historische Forschung
zit. / Zit.	zitiert / Zitat

XVIII

*Abkürzungsverzeichnis*

ZV

Supplement zum Grundwerk (VD 16) mit kompletten Titelaufnahmen im elektronischen Zusatzverzeichnis

# § 1 Prolegomena: Kontextuelle Reformation – eine historiographische Standortbestimmung

## 1. Reformation und Reformationen

In Analogie zu der hermeneutischen Einsicht, dass der „Sinn eines jeden Wortes an einer gegebenen Stelle [...] nach seinem Zusammenhang mit denen die es umgeben“<sup>1</sup> zu bestimmen ist, liegt den in diesem Band vereinigten Studien zur frühreformatorischen Bewegung die Überzeugung zugrunde, dass sich der Sinn und die Bedeutung mancher Einzelphänomene der „Reformation“ in ihrer formativen Phase nur aus ihren engeren und weiteren Kontexten erheben lässt. Diese Feststellung ist einerseits banal, denn sie entspricht dem elementaren Gebot historischer Erkenntnis, eine Zeit aus sich heraus zu verstehen und nach den ihr gemäßen Maßstäben zu interpretieren. Sie ist in Bezug auf den „Reformation“ genannten historischen Zusammenhang aber vielleicht doch nicht völlig trivial, da der Begriff und die Sache der „Reformation“ in der neueren Diskussion keineswegs eindeutig und selbstverständlich sind.

Während in der protestantischen Kirchengeschichtswissenschaft, soweit ich sehe, bis heute die vor allem durch Leopold von Ranke's „Deutsche Geschichte im Zeitalter der Reformation“ (1839–1847) grundgelegte historiographische Tradition dominiert, die mit der singularisch verwendeten „Reformation“ die von Luther ausgehende, aber auch von anderen reformatorischen Akteuren etwa Oberdeutschlands und der Schweiz maßgeblich getragene und wesentlich mitbestimmte „evangelische“ oder „protestantische“ Veränderung der kirchlichen und gesellschaftlichen Verhältnisse bezeichnet<sup>2</sup>, hat sich in der geschichtswissenschaftlichen Literatur, nicht zuletzt im

---

<sup>1</sup> FRIEDRICH SCHLEIERMACHER, Hermeneutik und Kritik mit besonderer Beziehung auf das Neue Testament. Aus Schleiermachers handschriftlichem Nachlasse und nachgeschriebenen Vorlesungen hg. v. FRIEDRICH LÜCKE [Sämtliche Werke I. Abt. Bd. 7], Berlin 1838, S. 69. In seiner Einleitung zur Kirchengeschichte (1806) formulierte Schleiermacher in Bezug auf die unveräußerliche Dialektik von Einzelnem und Ganzem: „Auch läßt sich ja das Werden des Ganzen nicht Darstellen ohne Darstellung des Einzelnen weil das Ganze nur im Einzelnen erscheint, und es gehört grade zur Form seines Wesens auch die Abwechselung zwischen Verbreitetsein des inneren Geistes in der ganzen Masse und starckem Hervortreten desselben im Einzelnen, welche wiederum nicht anders als in einzelnen Theilen kann gezeigt werden.“ FRIEDRICH DANIEL ERNST SCHLEIERMACHER, Vorlesungen über die Kirchengeschichte, hg. von SIMON GERBER [KGA II,6], Berlin, New York 2006, S. 10,30–11,3.

<sup>2</sup> Vgl. nur aus dem Kreis der neueren Veröffentlichungen zur Sache: VOLKER LEPPIN, Das Zeital-

angloamerikanischen Kontext, ein Sprachgebrauch etabliert, bei dem der Begriff „Reformation“ immer häufiger im Plural verwendet wird.<sup>3</sup> Auch ein durch Personal- oder Lokaleponyme wie „Wittenberger“<sup>4</sup>, „Luthersche“ oder „Genfer Reformation“ geprägter Sprachgebrauch hat sich in der neueren Forschung breit gemacht; er indiziert neben traditionelleren Begriffsbildungen wie „katholische Reform oder Reformation“<sup>5</sup> oder „Radikale Reformation“<sup>6</sup>, dass jener historische Zusammenhang, der

---

ter der Reformation. Eine Welt im Übergang, Darmstadt 2009; ATHINA LEXUTT, Die Reformation. Ein Ereignis macht Epoche, Köln, Weimar, Wien 2009; THOMAS KAUFMANN, Geschichte der Reformation, Berlin 2010; LUISE SCHORN-SCHÜTTE, Die Reformation. Vorgeschichte – Verlauf – Wirkung, München 2002; SLINKA RUBLACK, Die Reformation in Europa [fischer TB 60129], Frankfurt/M. 2003; HELGA SCHNABEL-SCHÜLE, Die Reformation 1495–1555 [ub 17048], Stuttgart 2006; aus der englischsprachigen Literatur vgl. etwa: C. SCOTT DIXON, The Reformation in Germany, Oxford 2002; DIARMAID MACCULLOCH, The Reformation, New York, London 2004 [dt. Ausgabe: Die Reformation 1490–1700, München 2008]; MARTIN H. JUNG, Die Reformation. Theologen, Politiker, Künstler, Göttingen 2008. Als Teil des „konfessionellen Zeitalters“ und „Kulminationspunkt von zwei Jahrhunderten voller Reformstreben“ behandelt „die Reformation“ – unterschieden als „Wittenberger“ und „Zürcher Reformation“: HARM KLUETING, Das Konfessionelle Zeitalter. Europa zwischen Mittelalter und Moderne, Darmstadt 2007, S. 135 ff.; zur Orientierung in den neueren Debatten einschlägig: STEFAN EHRENPREIS/UTE LOTZ-HEUMANN, Reformation und konfessionelles Zeitalter [Kontroversen um die Geschichte], Darmstadt 2002. Von der grundsätzlichen Einheit der in sich differenzierten Reformation her setzt an: HANS JOACHIM HILLERBRAND, The Division of Christendom. Christianity in Sixteenth Century, Louisville, London 2007.

<sup>3</sup> Zur Pluralisierung und Verunklarung des Reformationsbegriffs bei MACCULLOCH vgl. THOMAS KAUFMANN, „History is good at confounding and confessing labelers“ – „Die Geschichte versteht es meisterlich, Schlagwortexperten zu irritieren und zu verwirren“. Zu Diarmaid MacCullochs „Reformation“, in: ARG 101, 2010, S. 305–320; einflussreich in Bezug auf die Pluralisierung des Reformationsbegriffs ist sicher, anknüpfend an ältere historiographische Traditionen insbesondere des reformierten Protestantismus: HEIKO A. OBERMAN, vgl. etwa: Eine Epoche – Drei Reformationen, in: DERS., Die Reformation. Von Wittenberg nach Genf, Göttingen 1986, S. 283–299; DERS., Zwei Reformationen. Luther und Calvin. Alte und Neue Welt, Berlin 2003; zuletzt: THOMAS A. BRADY JR., German Histories in the Age of Reformations 1400–1650, Cambridge, New York 2009; vgl. auch SCOTT H. HENDRIX, Recultivating the Vineyard. The Reformation Agendas of Christianization, Louisville, London 2004, der Luthers, die städtische, die radikale und die katholische „Agenda“ unterscheidet. Auch CARTER LINDBERG (The European Reformations, Chichester 2010) hat die Pluriformität der unterschiedlichen Reformationsprozesse in Europa zur Wahl des Plurals „Reformations“ veranlasst.

<sup>4</sup> Die Rede von der „Wittenberger Reformation“ wurde, wenn ich recht sehe, in letzter Zeit besonders von den Leipziger Kirchenhistorikern publizistisch wirkungsreich lanciert, vgl. etwa die Festschrift für Helmar Junghans: Humanismus und Wittenberger Reformation, hg. v. MICHAEL BEYER und GÜNTHER WARTENBERG, Leipzig 1996, oder: GÜNTHER WARTENBERG, Wittenberger Reformation und territoriale Politik. Gesammelte Aufsätze [AKThG 11], Leipzig 2003, sowie verschiedene von WARTENBERG und IRENE DINGEL hg. Tagungsbände in der Reihe der Leucorea-Stiftung [LStRLO, hg. von UDO STRÄTER und GÜNTHER WARTENBERG]. Ob die regionalistische Kolorierung der „Wittenberger Reformation“ dazu beiträgt, ihre Einbettung in die allgemeineren Interaktionsprozesse des Reiches und Europas sichtbar zu machen, wird die weitere Diskussion zu zeigen haben.

<sup>5</sup> Auch wissenschaftsgeschichtlich substanziell orientierend: GOTTFRIED MARON, Art. Katholische Reform und Gegenreformation, in: TRE 18, 1989, S. 45–72; eine positive Verwendung der katholischen „Reformation“ im Umkreis des Cusaners schon bei JOHANNES JANSSEN, Die allgemeinen Zustände des deutschen Volkes bei Ausgang des Mittelalters [Geschichte des deutschen Volkes seit dem Ausgang des Mittelalters 1], Freiburg/B. 161892, S. 6 ff.; 636 ff.; inzwischen, von der Leiter-

„Reformation“ genannt zu werden verdient, entweder als komplexes Bündel irgendwie eigenständiger Reformationen oder aber als in sich plurales Phänomen einer substanziell einheitlichen Reformation zu bestimmen ist. Will man den Umstand, dass der gegebenenfalls wohl verkaufsfördernde Singular „Reformation“ auf einem Buchtitel mit dem inhaltlichen Plural der Darstellung einhergeht, nicht für der Weisheit letzten Schluss halten, ist hier auf Klarheit zu dringen. Denn wenn man das historiographische Konzept der „einen“ „evangelischen“ oder „protestantischen“ Reformation als eines epochalen Sachverhalts mit Grund infrage stellen bzw. überwinden will, sollte man beherzt dem Beispiel Bradys folgen und sowohl „die“ Geschichte als auch „die“ Reformation pluralisieren.<sup>7</sup>

Das von mir hier vertretene und an anderem Ort<sup>8</sup> umfassender ausgearbeitete Verständnis von „Reformation“ ist einem Konzept der in sich pluralen, gleichwohl einen spezifischen und einheitlichen historischen Zusammenhang bildenden, untereinander mannigfach vernetzten territorialen, lokalen, regionalen und nationalen Veränderungsprozesse als *der* Reformation verpflichtet. Die *eine* Reformation gibt es demnach sofern und weil sich zwischen den einzelnen städtischen, territorialen, nationalen und milieu- bzw. richtungstheologischen Reformationsprozessen höchst unterschiedliche und komplexe Interaktionen abspielten bzw. nachweisen lassen, die „die“ Reformation ausmachten bzw. ihr den Weg bahnten. „Die Reformation“ erscheint in dieser Perspektive als ein dynamischer Prozess literarisch-publizistischer bzw. aktional-inszenatorischer Interaktionen, der wesentlich von häufig kaum mehr sichtbar zu machenden Mobilitätsmomenten bestimmt und geprägt worden ist. Diese Mobilitätsmomente betreffen einzelne oder Gruppen von Personen, die durch ihre Bewegung an unterschiedliche Orte oder in verschiedene Regionen Nachrichten, Bilder, Texte oder exemplarische und gegebenenfalls modellhaft werdende Aktionsformen verbreiteten, Beziehungen zwischen unterschiedlichen ‚Reformationszentren‘ herstellten oder Kommunikationsnetzwerke bildeten, die wesentlich dafür verantwortlich waren, dass eine „reformatorische Bewegung“ entstand.

Vielfach sind die ersten oder frühesten reformatorischen Mobilitätsakteure in historisches Dunkel gehüllt; nur selten wissen wir, welche konkreten Individuen dafür verantwortlich waren, dass man weit entfernt von der kursächsischen Provinzstadt Luthers Texte zu lesen, gegebenenfalls zu diskutieren und weiter zu verbreiten begann. Doch alles spricht dafür, dass es die seit langem vorhandenen Kommunikationsnetzwerke und Mobilitätsstrukturen bestimmter Personen- und Berufsgruppen waren, denen in diesem Zusammenhang die entscheidende Bedeutung zukam: Kauf-

---

minologie des Titels her eher ungewöhnlich: RONNIE PO-CHIA HSIA, Gegenreformation. Die Welt der katholischen Erneuerung 1540–1770 [fischer TB 60130], Frankfurt/M. 1998.

<sup>6</sup> GEORGE HUNTSTON WILLIAMS, The Radical Reformation [Sixteenth Century Essays and Studies 15] Kirksville 2000; vgl. zu dem Konzept und seinen wissenschaftsgeschichtlichen Implikationen: HANS-JÜRGEN GOERTZ, Religiöse Bewegungen in der frühen Neuzeit [EdG 20], München 1993, S. 59 ff.

<sup>7</sup> BRADY, German Histories, wie Anm. 3.

<sup>8</sup> KAUFMANN, Geschichte der Reformation, wie Anm. 2.

leute, die in translokale und -regionale Handels- und Marktstrukturen involviert waren, Buchführer, die Druckerzeugnisse zwischen unterschiedlichen Städten und Marktorten vertrieben, Buchdrucker, die die Messen beschickten und mit ihresgleichen in produktionspraktischen, logistischen und ökonomischen Fragen konkurrierten und kooperierten, die ‚Zuliefergewerbe‘ der ‚schwarzen Kunst‘ wie Schriftgießer, ‚Reisser‘, also Holzschnittzeichner, Kupferstecher, Formschneider, Briefmaler, also Buchillustratoren, und Buchbinder<sup>9</sup>, Handmaler und ‚Künstler‘, aber auch Ordensleute, die sich zwischen den verschiedenen Niederlassungen hin- und herbewegten oder eine Mission erfüllten bzw. mit Ordensgliedern, die dies taten, verkehrten, Stadtschreiber, die für die diplomatischen Kontakte zu anderen Städten und Herrschaften zuständig waren, Briefboten aller Art, Studenten, fahrende Schüler und Magister, die sich im Bewegungsraum der höheren Schulen und Universitäten aufhielten, auch, wenn auch weniger einschlägig, fahrende Händler, Juden, Bettler, Räuber, Komödianten und Bauern, die zumindest an den Markttagen die Städte frequentierten, Söldner, Handwerkergelesen aller Art auf Wanderschaft, sodann geistliche und weltliche Fürsten und Adelspersonen und ihre Beraterstäbe, die sich aus Anlass politischer Versammlungen, Missionen, Wallfahrten oder Bildungsreisen durch unterschiedliche Städte, Regionen und Territorien des Reichs oder Europas bewegten, Wallfahrer aller Stände und beiderlei Geschlechts, Ablasskrämer und ihre Trosse etc. pp. Dass die ständisch stratifizierten, sozial wenig mobilen Gesellschaften des frühen 16. Jahrhunderts in motionaler Hinsicht ‚immobil‘ gewesen wären, wird man schwerlich behaupten können.<sup>10</sup> Ein nicht unwesentlicher Teil vor allem der städtischen Bevölkerung wird permanent entweder selbst ‚unterwegs‘ gewesen oder doch planmäßig direkt oder indirekt mit Personen in Kontakt gekommen sein, die gerade von irgendwoher kamen oder irgendwohin gingen.

Aufgrund einer letztlich alle Stände und Schichten regelmäßig und mehr oder weniger intensiv berührenden vagierenden oder motivierten ‚mobilité incessante‘ gelangten auch die die ‚Reformation‘ betreffenden Nachrichten, Informationen, Überzeugungen, Texte und Drucke rasch von Ort zu Ort, von Region zu Region und überbrückten mit einer beinahe schon ‚modernen‘ Rasanz Grenzen der politischen, landsmannschaftlichen oder dialektalen Zugehörigkeit. Mit dem Begriff der ‚Kon-

<sup>9</sup> Diese verschiedenen Gewerbe und Berufe werden nacheinander jeweils mit charakteristischen Versen von Hans Sachs und Holzschnitten von Jost Amman dargestellt im sog. ‚Ständebuch‘ (1568), am einfachsten greifbar in: URSULA SCHULZE (Hg., Übers.), Jost Amman, Das Ständebuch. Herrscher, Handwerker und Künstler des ausgehenden Mittelalters, Köln 2006, S. 36–49.

<sup>10</sup> Zum ‚fahrenden Volk‘ als sozialer Randgruppe vgl. nur BERND ROECK, Außenseiter, Randgruppen, Minderheiten [Kleine Reihe V&R 1568], Göttingen 1993, S. 72 ff.; zum Wirtshaus als Begegnungsraum vgl. z. B.: ARNOLD ESCH, Wahre Geschichten aus dem Mittelalter. Kleine Schicksale selbst erzählt in Schreiben an den Papst, München 2010, S. 128 ff.; zur Reisetätigkeit eines Augsburger Fernhandelskaufmanns exemplarisch: KAY PETER JANKRIFT, Henker Huren Handelsherren. Alltag in einer mittelalterlichen Stadt, Stuttgart 2008, S. 77 ff.; zur ‚für das Überleben im Mittelalter so wichtigen Mobilität‘ s. auch ERNST SCHUBERT, Alltag im Mittelalter. Natürliches Lebensumfeld und menschliches Miteinander, Darmstadt 2002, S. 163.

textuellen Reformation“ soll dieser von einem in einen anderen lokalen, regionalen, aber auch sozialen und sprachlichen Kontext übergehende Interaktionsprozess, aus dem oder im Zuge dessen eine „reformatorische Bewegung“ und schließlich „die Reformation“ in der Vielfalt ihrer spezifischen Aneignungs- und Auslegungsgestalten entstand, beschrieben bzw. begrifflich verdichtet werden.

## 2. Zur Frage der Bedeutung der Rechtfertigungslehre für die Reformation

Die hier vertretene Reformationskonzeption sieht sich in einer kritisch-konstruktiven Auseinandersetzung mit zumal in der protestantischen Kirchengeschichte favorisierten Ansätzen, die das ‚Proprium‘ der Reformation, ihr ‚Wesen‘, ihren ‚Identitätskern‘, also das, was die Reformation zur Reformation machte<sup>11</sup>, mittels einer theologiegeschichtlich-normativen Kriteriologie zu beschreiben versuchen. Die wesentlichen Impulse dieser Forschungs- und Deutungstradition dürften sich der sog. Lutherrenaissance verdanken, deren historiographiegeschichtliche Wirkungen freilich deutlich über die Theologie hinausgingen.

War es in der Reformationshistoriographie des späten 19. Jahrhunderts, etwa in einem populären und einflussreichen, im Vergleich mit Rankes Orientierung an der hohen Politik und den Fürsten stärker in der Breite der Gesellschaft ansetzenden Buch wie dem Friedrich von Bezolds<sup>12</sup> selbstverständlich, in der seines Erachtens „nur“ in Deutschland bewahrten „alte[n] Glaubenseinfalt und Redlichkeit“, im „Erwachen des deutschen Gewissens“<sup>13</sup> gegen die romanische Sittenverderbnis, in der „Gährung unter den niederen Ständen“, die die „lang erwartete Stimme des Befreiers“ elektrisiert aufnahmen, in der „Seelenangst“, „Glaubenskraft“ und dem „bittern Priesterhaß des kleinen Mannes“ die maßgeblichen Bedingungsfaktoren der „größte[n] Tat der neueren Geschichte“<sup>14</sup> zu sehen, die der „deutsche Bauernsohn“, ein „Heros des Willens, gestählt im Verzweiflungskampf mit dem eigenen Herzen“<sup>15</sup>, vollbrachte, so setzte mit der nicht zuletzt durch Troeltsch provozierten Debatte über die Bedeutung des Protestantismus für die Entstehung der Moderne bzw. über die

<sup>11</sup> Vgl. etwa VOLKER LEPPINS Frage: Wie reformatorisch war die Reformation? In: ZThK 99, 2002, S. 162–176.

<sup>12</sup> FRIEDRICH VON BEZOLD, Geschichte der deutschen Reformation [Allgemeine Geschichte in Einzeldarstellungen 3, 1. Th.], Berlin 1886.

<sup>13</sup> BEZOLD, a.a.O., S. 17.

<sup>14</sup> A.a.O., S. 244.

<sup>15</sup> A.a.O., S. 245. Dass es mühelos möglich wäre, zu entsprechenden Bezold-Zitaten solche Heinrich von Treitschkes beizugesellen, sei nachdrücklich betont. Zu Treitschke vgl. nur: HARTMUT LEHMANN, „Er ist wir selber: der ewige Deutsche“. Zur langanhaltenden Wirkung der Lutherdeutung von Heinrich von Treitschke, in: GERD KRUMEICH/DERS. (Hg.), „Gott mit uns“. Nation, Religion und Gewalt im 19. und frühen 20. Jahrhundert [VMPIG 162], Göttingen 2000, S. 91–103.



Ursachen der Reformation<sup>16</sup> ein weit über die evangelische Theologie hinaus ausstrahlender Theologisierungsschub ein, der nicht in einer tief in der protestantischen Deutungstradition des Mittelalters wurzelnden Verfallsgeschichte<sup>17</sup>, sondern in der „Religion Luthers“<sup>18</sup>, in seinem „reformatorischen Erlebnis“<sup>19</sup>, vor allem aber in der „Rechtfertigungslehre“<sup>20</sup> die maßgebliche Ursache der Reformation sah.

<sup>16</sup> Zuletzt: CHRISTOPH STROHM, Nach hundert Jahren. Ernst Troeltsch, Der Protestantismus und die Entstehung der modernen Welt, in: ARG 99, 2008, S. 6–35; vgl. die Einleitung von RENDTORFF und PAUTLER in TROELTSCH, Schriften, wie Anm. 68. Dass die Troeltsch-Debatte über die universalhistorische Bedeutung der Reformation außerordentlich breit und implizit auch als Diskurs über die historische Bedeutung der Aufklärung geführt wurde, war einem produktiven Historiker wie GEORG VON BELOW sehr bewusst, vgl.: Die Ursachen der Reformation. Mit einer Beilage: Die Reformation und der Beginn der Neuzeit [Historische Bibliothek 38], München 1917, bes. S. 6 ff. Im Kontext dieser Debatte erschienen eine Reihe von Abhandlungen unter diesem Titel: „Die Ursachen der Reformation“, vgl. HEINRICH BOEHMER, Die Ursachen der Reformation, in: ThLBl 38, 1917, Sp. 113–123; JOHANNES HALLER, Die Ursachen der Reformation, Tübingen 1917; zum Kontext: GOTTFRIED MARON, Luther 1917. Beobachtungen zur Literatur des 400. Reformationsjubiläums, in: ZKG 93, 1982, S. 177–221, bes. 201 f. BELOW (a.a.O., S. 8 mit Anm. 1) hat im Anschluss an FRIEDRICH LOOFS (Luthers Stellung zum Mittelalter und zur Neuzeit, Sonderabzug aus den „Deutschen evangelischen Blättern“ 1907, H. 8, Halle 1907, bes. S. 20 mit Anm. 1) auf die in der Aufklärungszeit selbst verwurzelten Urteile über Luther, die Troeltsch in gewissem Sinne präliedierten, hingewiesen. Vgl. zu der Debatte auch noch: HEINRICH BOEHMER, Luther im Lichte der neueren Forschung, Leipzig, Berlin 1917, S. 230–244; GUSTAV WOLF, Quellenkunde der deutschen Reformationsgeschichte, Bd. 2, Teil 1, Gotha 1916, ND Hildesheim 1988, S. 238–240; HERMANN SCHUSTER, Rez. von Paul Hinneberg (Hg.), Die Kultur der Gegenwart Teil 1, Abt. 4, 1 und 2, 1909, in: ThLZ 35, 1910, Sp. 513–517 (zu Troeltsch 515 f.); HANS PREUSS, Rez. zum 1. Band von Otto Scheel, Luther, 1916, in: ThLBl 37, 1916, Sp. 91–97, hier: 92 f. (zur Verhältnisbestimmung von Mittelalter und Reformation, insbesondere zur Nähe von Scheels differenziertem Bild des Mittelalters zur liberalprotestantischen Nivellierung des Abstandes von Spätmittelalter und Reformation). In einer klugen Rezension von ERNST TROELTSCHS Schrift „Die Bedeutung des Protestantismus für die Entstehung der modernen Welt“ (München, Berlin 1906, s. Anm. 68) wies der Neutestamentler ERNST VON DOBSCHÜTZ darauf hin, dass dessen Rede vom Altprotestantismus – statt des historiographischen Begriffs „Reformation“ – folgenreich sei: „Indem Tr[oeltsch] immer von Altprotestantismus statt von der Reformation redet, setzt er eine Auswirkung an die Stelle der wirksamen Kraft, von der es durchaus fraglich ist, ob sie die genuine Auswirkung sei. Die Geschichte kennt genug der Fälle, wo bahnbrechende Anstöße erst nach Jahrhunderten sich ausgewirkt haben [...]“. AKuG 6, 1908, S. 359 f., hier: 360. In der Perspektive dieses methodischen Einwandes ist auch Holls Kritik an Troeltsch (s. Anm. 18) zu deuten.

<sup>17</sup> Vgl. HARTMUT BOOCKMANN, Das 15. Jahrhundert und die Reformation, in: DERS., Wege ins Mittelalter. Historische Aufsätze, hg. v. DIETER NEITZERT, UWE ISRAEL und ERNST SCHUBERT, München 2000, S. 65–80; zur historiographischen Tradition des Luthertums des konfessionellen Zeitalters grundlegend: MATTHIAS POHLIG, Zwischen Gelehrsamkeit und konfessioneller Identitätsstiftung. Lutherische Kirchen- und Universalgeschichtsschreibung 1546–1617 [SuR N. R. 37], Tübingen 2007, bes. S. 294 ff.; passim; zu den verfallsgeschichtlichen Deutungstraditionen in der mittelalterlichen Ketzergeschichte (insbesondere der Katharer, Waldenser und Joachimiten) vgl. WOLF-FRIEDRICH SCHÄUFELE, Defecit Ecclesia. Studien zur Verfallsidee in der Kirchengeschichtsanschauung des Mittelalters [VIEG 213], Mainz 2006 (Göttingen 2009), S. 91 ff.; 197 ff.; 249 ff.

<sup>18</sup> Vgl. Holls Polemik gegen Hallers die Fokussierung auf das „reformatorische Erlebnis“ Luthers als der „letzte[n] Ursache der Reformation“ (BOEHMER, Ursachen, wie Anm. 16, Sp. 115) bei Boehmer gerichtete Feststellung: „Es wäre in der Tat schwer zu begreifen, daß eine theologische Kontroversfrage, über die sogar gelehrte Fachleute bis heute nicht ganz einig sind [sc. die sog. Rechtfertigungslehre], die Massen in Bewegung gebracht haben sollte.“ (HALLER, Ursachen, wie Anm. 17,

Dass diese für die intellektuelle und kulturelle Selbstbehauptung des deutschen Protestantismus wegweisend gewordene ‚kopernikanische Wende‘ der Reformationsdeutung, die fortan nicht mehr primär in der Negativität des Abgelehnten – der ‚Dekadenz‘ des späten Mittelalters – und in trotzig nationalen Motiven, sondern in der Positivität einer theologischen Lehre bzw. eines religiösen Erlebnisses den identitätsbildenden Kern der von Luther ausgehenden Reformation identifizierte, im historischen Kontext der krisenhaften Kriegs- und der Nachkriegszeit des Ersten Weltkriegs<sup>21</sup> mehr und mehr an Einfluss gewann, dürfte kaum zufällig gewesen sein und

---

S. 42): „Wenn der heutige Geschichtsforscher nicht mehr begreift, daß eine ins einzelne ausgeführte Lehre – die sich aber eben auf das Verhältnis des Menschen zu diesem Jenseits bezog – die Massen hätte in Bewegung setzen sollen, so beweist er damit nur, wie fremd ihm innerlich die ganze Zeit geworden ist.“ KARL HOLL, Die Rechtfertigungslehre im Licht der Geschichte des Protestantismus, in: DERS., Gesammelte Aufsätze zur Kirchengeschichte, Bd. 2: Der Westen, Tübingen 1928, S. 525–557, hier: 534; vgl. 526. Auch die Bemerkung a.a.O., S. 534 Anm. 1: „Es ist bezeichnend für den heutigen Forscher, daß er die Erkenntnis dieses Zusammenhangs von Buße und Rechtfertigung [sc. wie sie in der ersten der 95 Thesen enthalten sei] für ‚Theologie‘ hält; für die Leute von damals war das nicht Theologie, sondern Religion.“ Sicher hat zu der am Ende fruchtlosen Opposition zu Haller auch beigetragen, dass dieser seine m. E. richtige These, die Reformation sei zu einer „Massenbewegung“ geworden, weil „sie sofort auf praktische Ziele losgeht“ (HALLER, a.a.O., S. 42; Kursivierung im Original gesperrt), mit der falschen Alternative verband: „Luthers Auftreten zündete nicht darum, weil er die Lehre Roms von Ablass und Gnade bestritt und bekämpfte, sondern weil er sich gegen die Macht der Kirche erhob.“ (Ebd.) Der Kampf gegen den Ablass war eben ein Sachverhalt, an dem sich die untrennbare Verbindung von Lehre, religiösem Vollzug und kirchlicher Autorität erwies und eine Dissoziation in Theorie und Praxis unmöglich wurde. Eine Trennung von Theologie und Religion aber hätte die Wirkungen der Ablasskritik Luthers zu restringieren erlaubt. Hallers Nachweis einer ‚reformatorischen Rechtfertigungslehre‘ in Faber Stapulensis‘ Römerbriefkommentar von 1512 (a.a.O., S. 42 zum *sola fide*; s. unten § 8, Anm. 157) diene der Untermauerung seiner These, dass die abstrakte Lehre als solche eben keine mit der Reformation vergleichbaren Wirkungen zeitigt habe.

<sup>19</sup> BOEHMER, Ursachen, wie Anm. 16, Sp. 115. BOEHMER formulierte – im Reformationsjubiläum 1917 durchaus programmatisch und normativ –: „In der zentralen Stellung, welche die Rechtfertigungslehre in der Theologie aller evangelischen Kirchen und Denominationen einnimmt, spiegelt sich somit noch heute der geschichtliche Zusammenhang der evangelischen Verkündigung mit dem reformatorischen Erlebnis Martin Luthers.“ Ebd.

<sup>20</sup> Vgl. BELOW, Ursachen, wie Anm. 16, S. 6–8.

<sup>21</sup> Dass Holls Luther allerdings von nationalen Momenten vielleicht doch weniger frei ist, als JOHANNES WALLMANN (Karl Holl und seine Schule, ZThK.B 4, 1978: Tübinger Theologie im 20. Jahrhundert, S. 1–33, hier: 32) herausgestellt hat, habe ich bereits früher zu zeigen versucht (THOMAS KAUFMANN, „Anpassung“ als historiographisches Konzept und als theologiepolitisches Programm. Der Kirchenhistoriker Erich Seeberg in der Zeit der Weimarer Republik und des ‚Dritten Reiches‘, in: DERS./HARRY OELKE [Hg.], Evangelische Kirchenhistoriker im ‚Dritten Reich‘ [Veröffentlichungen der wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie 21], Gütersloh 2002, S. 122–272, hier: 175f. mit Anm. 273; 217 mit Anm. 509). ULRICH BARTHS berechtigter Widerspruch gegen Wallmanns These, Holls Lutherinterpretation sei in einem engen Zusammenhang mit der Krisenerfahrung des Krieges zu sehen (vgl. Die Christologie Emanuel Hirschs, Berlin, New York 1992, S. 18f. Anm. 4; dazu auch ASSEL, Aufbruch, s. u., S. 59ff.; 112ff., dessen Darstellungsmethode allerdings der Erforschung von Interferenzen zwischen der Lutherinterpretation und der Zeiterfahrung wenig günstig ist), ist in Bezug auf die historiographiegeschichtlichen Wirkungen der ‚Lutherrenaissance‘ insofern unerheblich, als diese vornehmlich im Umkreis des Jahres 1917 und in der Nachkriegszeit einsetzten. Der brillante Aufsatz von FRIEDRICH LOOFS (Luthers Stellung, wie

zum Teil auch die Nachhaltigkeit ihrer Wirkungen bis weit ins 20. Jahrhundert hinein erklären. Die Lebhaftigkeit der in inhaltlicher Hinsicht zumeist mit der Rechtfertigungslehre identifizierten oder doch in Verbindung gebrachten Debatte um die „reformatorische Entdeckung“ Luthers<sup>22</sup> wird – ähnlich der auffälligen polymorphkontroversen Resonanz, die der „Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre“ vor allem im deutschen Protestantismus zukam<sup>23</sup> – als mentalitätsgeschichtliche Fernwirkung jener Konzentration auf die Rechtfertigungslehre anzusprechen sein, die von der „Lutherrenaissance“ und der nicht immer sichtbar gemachten Aufnahme, Weiterführung und Transformation ihrer Impulse in der Dialektischen Theologie, insbesondere bei Iwand und Wolf<sup>24</sup>, ausging.

Auch in der allgemeinen Geschichtswissenschaft wurde es nicht unüblich, in der Rechtfertigungslehre Luthers das entscheidende Motiv, den impulsgebenden Auslö-

---

Anm. 16; vgl. CHRISTIAN MUTH, *Der Geist der Zeiten und das Evangelium der Reformation*. Friedrich Loofs' Beitrag zur protestantischen Erinnerungskultur, in: JÖRG ULRICH [Hg.], *Friedrich Loofs in Halle* [AKG 114], Berlin 2010, S. 145–184, hier: 158 ff.) wäre meines Erachtens in die Frage der Genese der sog. Lutherrenaissance (s. dazu die grundlegende Studie von HEINRICH ASSEL, *Der andere Aufbruch. Die Lutherrenaissance* [FSÖTh 72], Göttingen 1994) einzubeziehen. Zu ERICH SEEBERGS eigenwilliger historischer Konstruktion der Lutherrenaissance und ihrer Überbietung in der von ihm ausgerufenen „Lutherrevolution“ s. KAUFMANN, „Anpassung“, s. o., S. 206 ff.

<sup>22</sup> Die wichtigsten Beiträge zur Debatte sind in den von BERNHARD LOHSE hg. *Sammelbänden* dokumentiert: *Der Durchbruch der reformatorischen Erkenntnis bei Luther* [WdF 123], Darmstadt 1968; DERS. (Hg.), *Der Durchbruch der reformatorischen Erkenntnis bei Luther. Neuere Untersuchungen* [VIEG.B 25], Stuttgart 1988; eine vorläufige Analyse der Debatte stellt dar: THOMAS KAUFMANN, *Die Frage nach dem reformatorischen Durchbruch. Ernst Bizers Lutherbuch und seine Bedeutung*, in: RAINER VINKE (Hg.), *Lutherforschung im 20. Jahrhundert. Rückblick – Bilanz – Ausblick* [VIEG.B 62], Mainz 2004, S. 71–98.

<sup>23</sup> Vgl. nur: JOHANNES WALLMANN, *Kirchengeschichte Deutschlands seit der Reformation* [utb 1355], Tübingen <sup>5</sup>2000, S. 320 ff.; ZThK.B 10, 1998: *Zur Rechtfertigungslehre*; FRIEDRICH HAUSCHILD/UDO HAHN/ANDREAS SIEMENS (Hg.), *Die Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre. Dokumentation des Entstehungs- und Rezeptionsprozesses*, Göttingen 2009.

<sup>24</sup> Zum Umgang mit Luther in der frühen Dialektischen Theologie vgl. EBERHARD BUSCH, *Die Lutherforschung in der dialektischen Theologie*, in: VINKE, *Lutherforschung*, wie Anm. 22, S. 51–70; zu Iwand vgl. aus der Fülle der Literatur nur: FRANK PRITZKE, *Rechtfertigungslehre und Christologie. Eine Untersuchung zu ihrem Zusammenhang in der dogmatischen und homiletischen Arbeit und in den Predigten des jungen Iwand* [Neukirchener Theologische Dissertationen und Habilitationen 19], Neukirchen-Vluyn 2002, S. 77 ff.; zu Hermann s. auch ASSEL, *Aufbruch*, wie Anm. 21, S. 305 ff.; zu Iwand und Hermann vgl. nur: ARNOLD WIEBEL, *Rudolf Hermann (1887–1962)* [UnCo 21], Bielefeld 1998, bes. S. 238–252; von ERNST WOLF s. v. a.: *Die Rechtfertigungslehre als Mittel und Grenze reformatorischer Theologie* (zuerst 1949/50); zuletzt in: DERS., *Peregrinatio*, Bd. 2, München 1965, S. 11–21. Auch wenn schwerlich zu bestreiten sein dürfte, dass in den dialektischen Interpretationen der Rechtfertigungslehre Luthers gegenüber Holl etwa die Bedeutung der Christologie in der Regel grundlegend aufgewertet wurde, markiert die Zentralstellung, die der Rechtfertigungstheologie bei den Dialektikern und den Anhänger der „Lutherrenaissance“ zukam, doch eine – zumal vor dem Hintergrund der vorangehenden Theologiegeschichte geurteilt – markante Gemeinsamkeit. HERMANN FISCHER formuliert: „In dem Interesse an der Theologie Luthers berührt sich diese Strömung [sc. die Lutherrenaissance] mit der frühen dialektischen Theologie, in der näheren Gestalt dieses Interesses freilich und vollends in der auf das nationale Geschick Deutschlands bezogenen Aktualisierung Luthers tritt sie zu ihr in einen klaren Gegensatz.“ *Protestantische Theologie im 20. Jahrhundert*, Stuttgart 2002, S. 45.

ser oder doch einen maßgeblichen Faktor bei der Entstehung der Reformation bzw. der reformatorischen Bewegung zu sehen.<sup>25</sup> In der wissenschaftsgeschichtlich epochalen Reformationsgeschichte des katholischen Kirchenhistorikers Joseph Lortz

<sup>25</sup> Vgl. etwa GERHARD RITTER: „Es gehört zu den historisch bedeutsamsten Wesensmerkmalen der deutschen Reformation, dass ihr Ursprung nicht in irgendwelchen öffentlichen Ärgernissen, sondern in der weltfremden Abgeschlossenheit der Klosterzelle, in den höchstpersönlichen Gewissensnöten einer einsam mit ihrem Gott ringenden Menschenseele zu suchen ist.“ Den Grund für das historische Bedeutsamwerden der Theologie Luthers sieht Ritter darin, dass dieser religiöse Kämpfer seine Gewissenstat „nicht in der Form eines rein privaten ‚Erlebens‘, sondern in fortwährender Auseinandersetzung mit dem theologischen Erbe seiner Zeit vollzogen“ habe. Die Neugestaltung Europas im 16. Jahrhundert, Berlin 1950, S. 74; 76. Ritters einflussreiches Lutherbuch, das auch in seinen verschiedenen Überarbeitungen (vgl. MICHAEL MATTHIESEN, Gerhard Ritter. Studien zu Leben und Werk bis 1933 [Deutsche Hochschulschriften 451], 2 Bde., Egelsbach u. a. 1993, S. 376–498; CHRISTOPH CORNELISSEN, Gerhard Ritter. Geschichtswissenschaft und Politik im 20. Jahrhundert [Schriften des Bundesarchivs 58], Düsseldorf 2002, bes. S. 196 ff.) die tiefgreifende Prägung durch Holls Lutherinterpretation nicht verlor, hatte die Zustimmung Holls gefunden (vgl. Postkarte Holls an Ritter vom 1. 5. 1925 [BA Koblenz N 1116/117]; CORNELISSEN, a.a.O., S. 208 Anm. 174) und den Anlass für die von Heinrich Bornkamm betriebene Gießener theologische Ehrenpromotion des Freiburger Historikers (s. dazu die Hinweise in: THOMAS KAUFMANN, Heinrich Bornkamm als zweiter und erster Vorsitzender des Vereins für Reformationsgeschichte [1931–1976], in: LUISE SCHORN-SCHÜTTE [Hg.], 125 Jahre Verein für Reformationsgeschichte [SVRG 200], Gütersloh 2008, S. 100–158, hier: 117 mit Anm. 87) gebildet; vgl. auch THOMAS KAUFMANN, Die deutsche Reformationsforschung seit dem Zweiten Weltkrieg, in: ARG 100, 2009, S. 15–47, bes. 16. Instruktiv ist auch die Sicht Paul Joachimsens, der das historiographische Problem einer sachgemäßen Verhältnisbestimmung der ‚initia Lutheri‘ und der ‚initia reformationis‘ (vgl. dazu HEIKO A. OBERMAN, Reformation: Epoche oder Episode, in: ARG 68, 1977, S. 56–111, hier bes. 73 f.) letztlich auf Luthers großes Selbstzeugnis von 1545 zurückführt und unter der Voraussetzung, dass dieses für die Frühzeit zutreffend sei, folgert: „Wäre dem [sc. dass Luthers theologische Erkenntnis ein Moment seines Kampfes gegen die Papstkirche gewesen sei] wirklich so, dann wäre Luther durch den Gegensatz zur Papstkirche, also durch eine Tatsache der äußeren Erfahrung zum Reformator geworden, ebenso also wie Wiclif und Hus. Das ist nicht so gewesen. Luther war fertig, als er in den Kampf um den Ablass eintrat. [...] Luther identifiziert seine Entwicklung zum Reformator mit der Entwicklung der Reformation. Diese beginnt allerdings 1517, jene viel früher, sicherlich schon im Erfurter Kloster.“ PAUL JOACHIMSEN, Die Reformation als Epoche der deutschen Geschichte. In vollständiger Fassung erstmals aus dem Nachlass hg. von OTTO SCHOTTENLOHER, München 1951, S. 25 f. Für das Werden des Reformators Luther war die Rechtfertigungslehre entscheidend (s. JOACHIMSEN, a.a.O., S. 30 f.), für die Entstehung der Reformation die im Ablassstreit beginnende Auseinandersetzung mit der Papstkirche. Zu Joachimsen und seiner Reformationsdeutung vgl. NUR: NOTKER HAMMERSTEIN, Reformation und deutsche Modernität – Paul Joachimsen, in: LUISE SCHORN-SCHÜTTE (Hg.), Alteuropa oder frühe Moderne. Deutungsmuster für das 16. bis 18. Jahrhundert aus dem Krisenbewußtsein der Weimarer Republik in Theologie, Rechts- und Geschichtswissenschaft [ZHF, Beih. 23], Berlin 1999, S. 25–44. In der Darstellung Erich Hassingers spielt die zur Rechtfertigungslehre führende „innere Entwicklung“ (S. 126) Luthers zwar eine gewichtige Rolle. Gleichwohl erscheint der in die Reformation mündende Ablassstreit von Luthers Seite aus von jeder „revolutionäre[n] Absicht“ (S. 127) frei. In einen Kausalnexus von Ursache und Wirkung kann man das Interesse an der Rechtfertigungslehre bei Hassinger nicht bringen; für ihn „bleibt es doch letztlich ein Geheimnis, daß ein theologisches Disputationsprogramm binnen kurzem derartiges Aufsehen erregen konnte, wie es die 95 Thesen verursachten“ (S. 128). Die hochgradige Kontingenz der Reformation wird in folgendem Satz besonders schön deutlich: „Eingetreten ist dann aber etwas völlig Unerwartetes: daß ein Mönch und Professor der Theologie, von einer ganz unirdischen, auf das ewige Heil gerichtete Frage ausgehend, alsbald eine umfassende Neuordnung des ganzen Lebens entwarf [...]“ (S. 119). In dieser Perspektive wurzeln die Reformationsvor-

kam dem „inneren Durchbruch“<sup>26</sup> Luthers, seiner „Deutung der Gerechtigkeit Gottes als der uns rechtmachenden Gnade“, die freilich in inhaltlicher Hinsicht ganz der exegetischen Lehrmeinung des Mittelalters entsprochen habe, aber im Sinne des „Reformatorisch-Häretischen“<sup>27</sup> insofern „neu“ gewesen sei, als Luther sie nicht – „wie die mittelalterlichen katholischen Exegeten aus einer katholischen Gesamthaltung“ heraus verstanden habe –, sondern im Sinne einer „Vernichtung der Willenskräfte des Menschen“ und der „Statuierung des Menschen als Nur-Sünde“<sup>28</sup> deutete, die Qualität eines im subjektiven Erleben des Reformators gründenden, gleichwohl entscheidenden Verursachungsmoments der Reformation zu: „Die deutsche Reformation ist zu einem Großteil Martin Luther.“<sup>29</sup>

Bis heute ist es üblich, zwischen der Rechtfertigungslehre Luthers und dem Beginn der Reformation bzw. den Anfängen der reformatorischen Bewegung einen sehr unmittelbaren, gleichsam kausal-genetischen Zusammenhang zu sehen, mithin in der genuinen reformatorischen Rechtfertigungsbotschaft jenen ursächlichen Ausgangsimpuls zu identifizieren, der bestimmte reformatorische Wirkungen zeitigte und die Vielfalt der reformatorischen Prozesse verband bzw. integrierte. In bemerkenswerter Eintracht affirmieren Karl Holl und Bernd Moeller die von Johannes Haller<sup>30</sup> abgewiesene These, es sei Luthers Rechtfertigungslehre gewesen, die „die Massen in Bewegung“<sup>31</sup> gebracht habe, ohne dass allerdings an den ja nicht eben zahlreichen Phänomenen ‚massenwirksamer‘ Mobilisierung in der frühen Reformationszeit in concreto aufgewiesen würde, dass und inwiefern hier rezeptionsgeschichtliche Verbindungen zur ‚Rechtfertigungslehre‘ Luthers vorliegen. Richtete sich Holl gegen Hallers These, Luthers Auftreten gegen die Macht der Kirche habe ihm entscheidende Zustimmung eingebracht<sup>32</sup>, so wandte sie Moeller ganz analog gegen den von Hans-Jürgen Goertz als Motiv und Stimulanz reformatorischer Entwicklungen in Anschlag gebrachten ‚Antiklerikalismus‘<sup>33</sup>.

---

stellungen Luthers dann doch unstrittig in der Rechtfertigungslehre. Die angeführten Zitate aus: ERICH HASSINGER, *Das Werden des neuzeitlichen Europa 1300–1600*, Braunschweig 1966.

<sup>26</sup> JOSEPH LORTZ, *Die Reformation in Deutschland*, Erster Band, Freiburg/B. 1941, S. 180. Zu LORTZ vgl. DBETH 1, 2005, S. 868 f.

<sup>27</sup> LORTZ, *Die Reformation*, wie Anm. 26, S. 183.

<sup>28</sup> A.a.O., S. 183.

<sup>29</sup> A.a.O., S. 147.

<sup>30</sup> HALLER, *Ursachen*, wie Anm. 16, S. 42.

<sup>31</sup> HOLL, *Rechtfertigungslehre*, wie Anm. 18, S. 534. Moeller formuliert unter explizitem Rekurs auf Haller: „Ich scheue nicht vor der These zurück, es sei Luthers ‚Rechtfertigungslehre‘ gewesen, die ‚die Massen in Bewegung gebracht‘ hat (um nochmals Haller, wenn auch gegen den Strich, zu zitieren).“ BERND MOELLER, *Die Rezeption Luthers in der frühen Reformation*, in: BERNDT HAMM/DERS./DOROTHEA WENDEBOURG, *Reformationstheorien*, Göttingen 1995, S. 9–29, hier: 27.

<sup>32</sup> HOLL, *Rechtfertigungslehre*, wie Anm. 18, S. 534 Anm. 1; vgl. HALLER, *Ursachen*, wie Anm. 16, bes. S. 42; vgl. 30 f.

<sup>33</sup> MOELLER, *Rezeption*, wie Anm. 31, S. 26 Anm. 33; vgl. ansonsten vor allem: DERS., *Luther-Rezeption*, Göttingen 2001; vgl. auch: HANS-JÜRGEN GOERTZ, *Pfaffenhaus und groß Geschrei. Die reformatorischen Bewegungen in Deutschland 1517–1529*, München 1987; DERS., *Antiklerikalis-*

# Register

## Personen

In das Personenregister sind biblische, literarische, mythologische Namen sowie Pseudonyme aufgenommen worden. *Moderne Autoren* sind berücksichtigt, sofern ihre Nennung über blosser Referenzbelege hinausgeht; sie sind *kursiv* gesetzt. Drucker und Druckorte reformati-  
onszeitlicher Drucke sind im Personen- bzw. Ortsregister verzeichnet. Die Anmerkungen wurden einbezogen.

- Abraham 441  
Abu Ma'shar Dijafar Muhammad 132  
Achill 285  
Adelmann von Adelmansfelden, Bern-  
hard 52, 366 f., 423 f.  
Adolf von Anhalt, Bischof 173  
Agricola, Johann 58, 146, 227, 317, 415, 471,  
474, 479, 485, 497, 591  
*Ahrens, Hans-Herbert* 406, 434  
*Aland, Barbara* 78  
*Aland, Kurt* 78, 105  
Alber[us], Erasmus 229, 450  
Albrecht von Brandenburg, Kardinal,  
Erzbischof und Kurfürst von Mainz,  
Erzbischof von Magdeburg 35, 171, 175 f.,  
179–181, 211, 260 f., 285, 321, 535  
Aldegrever, Heinrich 153, 159, 304, 482  
Aleander, Hieronymus 195, 241, 272, 278–  
280, 282, 288 f., 299, 332  
Alexander III. von Makedonien, gen. der  
Große 285  
Alexander VI., Papst 135  
Alfonsi, Petrus 270  
Almannus, Nikolaus 228  
Altenbach, Hans 485  
Althamer, Andreas 221  
*Althaus, Paul* 335  
Alting, Heinrich 335, 340 f.  
Alveldt, Augustinus von 50, 55, 191, 317,  
386  
Ambrosius von Mailand 84, 331  
Amerbach, Basilius 238, 541  
Amerbach, Bonifatius 238  
Amman, Jost 4  
Amsdorf, Nikolaus von 97, 167, 205, 467,  
590  
Andreae, Jakob 104 f.  
*Andreas, Willy* 16, 126, 171  
Andrés, Juan [Johannes Andreas Maurus]  
112  
*Angel, Sivert* 115  
Anselm von Canterbury 460  
Anshelm, Thomas 51 f., 181, 192 f., 295, 304,  
324  
Antaios 275  
Aphrodite 274  
Apollo 268  
*Appold, Kenneth G.* 105  
Apuleius von Madaura 552  
Aquin s. → Thomas von Aquin  
*Arbusow, Leonid* 171  
Aristoteles 90, 93, 182, 197 f., 222, 271, 307,  
331, 338, 346, 440 f., 450, 457, 481, 524,  
526, 533, 538 f.  
*Armstrong, Lilian* 323  
*Arndt, Uwe* 142  
Arnobius 304  
*Arnold, Gottfried* 591 f.  
*Arnold, Klaus* 127 f., 137 f.  
*Arnold, Martin* 362, 413, 568, 571

- Arnold, Matthieu* 583, 597, 602  
*Arthur, Linda B.* 474  
 Artholphus, Hieronymus 241, 248, 258  
 Arzt, Ulrich 423  
 Assel, Heinrich 7f.  
*Assmann, Jan* 122  
*Asso, Cecilia* 80  
 Athanasius 331  
 Augias 275  
*Augustijn, Cornelis* 78f., 242  
 Augustinus, Aurelius 40, 51, 53, 70, 80f., 84,  
 93f., 133, 178f., 258, 268, 282, 331, 335,  
 339, 345–349, 351–354, 437, 450, 463,  
 522–524, 579, 587, 604  
 Aurifaber, Johannes (Vinariensis) 70  
*Auty, Robert A.* 71  
 Avicenna ibn Sina 307
- Bachofen, Friedrich 582  
*Bachorski, Hans-Jürgen* 551  
 Bader, Augustin 117, 148f., 483  
 Bader, Johann 313  
*Bakker, Wilhelm de* 151  
*Balázs, Mihály* 112  
 Baptista Mantuanus 552  
*Barge, Hermann* 49, 70, 84, 94, 178, 190–  
 192, 207, 222, 226, 228f., 231, 246, 282,  
 406, 438, 473, 480, 522–526  
 Barnim XI. von Pommern 189, 202  
*Barth, Karl* 460  
*Barth, Peter* 458  
*Barth, Ulrich* 7, 183, 577  
 Basilius von Caesarea 331  
*Bast, Robert James* 110, 493, 562  
*Bauer, Karl* 259, 337, 339, 343  
*Baum, Johann Wilhelm* 321, 337, 341, 353,  
 354  
*Bauman, Clarence* 574  
*Baumgart, Peter* 186  
 Baumgartner, Hieronymus 225  
*Baumgartner, Mira* 487  
*Baur, August* 356f., 511  
*Baur, Jörg* 115  
*Bayer, Oswald* 166, 200, 335, 346, 355, 448,  
 489, 583  
 Bebel, Johannes 246, 509  
 Beck, Balthasar 393, 497  
*Becker, Hans-Jürgen* 40
- Bedini, Silvio A.* 475  
*Bedouelle, Guy* 70f., 74, 332  
*Beer, Matthias* 550  
 Beh[a]/eim, (Hans) Sebald 304, 323, 472,  
 477  
*Behrendt, Walter* 562  
*bei der Wieden, Susanne* 237  
*Bell, Dean Philip* 602  
*Below, Georg von* 6f.  
 Benno von Meißen 531  
*Bensing, Manfred* 413f.  
*Bentzinger, Rudolf* 394, 416f.  
*Benzing, Josef* 390, 416  
*Berger, Arnold E.* 359, 378  
*Berger, Joachim* 307  
*Bergsten, Torsten* 487  
 Berlichingen, Götz von 418  
*Bernet, Claus* 151  
 Bernhard (jüdischer Konvertit) 603  
 Bernhard von Clairvaux 117  
 Bernhardi s. → Feldkirch  
 Bernhartin von Siena 477, 539  
*Bernhart, Max* 328  
 Bernhaupt-Schwenter, Pankraz 326  
*Bernhofer-Pippert, Elsa* 494  
*Bernstein, Eckhard* 280, 284, 511  
*Berstett, Hans von* 479  
 Bertold von Henneberg 74  
*Bertram, Max Paul* 212  
*Beumer, Johannes S.J.* 528  
*Beutel, Albrecht* 91, 575  
*Beyer, Carl* 213  
 Beyer, Christian 217, 219  
*Beyer, Franz-Heinrich* 359, 379, 387, 394,  
 507, 547  
 Beyer, Leonhard 343  
*Bezold, Friedrich von* 5, 128, 136  
 Bibliander, Theodor 113f., 117, 239, 510  
 Biel, Gabriel 270, 507  
*Biereye, Johannes* 213  
 Billican, Theobald 354  
 Binder, Andreas 242, 534  
*Bittner, Franz* 550  
*Bizer, Ernst* 8, 453  
*Blanke, Fritz* 458  
*Blanke, Heinz* 91  
 Blarer, Ambrosius 223, 225, 236, 584–586  
 Blarer, Thomas 223, 225, 237

- Blaschke, Karlheinz* 190, 201  
*Blaufuss, Dietrich* 592  
*Blaumeiser, Hubertus* 335  
*Blickle, Peter* 140–142, 147 f., 412  
*Blochwitz, Gottfried* 360, 433 f., 545 f.  
*Bludau, August* 78, 80  
*Blum, Georg Günter* 133  
*Bobzin, Hartmut* 112–114, 510  
*Bode, Gerhard* 110  
*Böcking, Eduard* 210  
*Böckmann, Paul* 395  
*Böheim, Hans* 126 f., 137 f., 482  
*Boehmer, Heinrich* 6 f., 188, 227, 593 f.  
*Boekbinder, Gerrit* 154  
*Bönsch, Annemarie* 474  
*Boettcher, Susan R.* 104  
*Bolliger, Daniel* 460  
*Bonifatius VIII., Papst* 198  
*Boockmann, Hartmut* 6, 99, 128 f., 174, 507  
*Bora, Katharina von* 563 f.  
*Borg, Barbara E.* 309, 311  
*Borgolte, Michael* 103  
*Bornkamm, Heinrich* 9, 335 f., 341, 348, 413, 415, 484, 593 f.  
*Bornkamm, Karin* 563, 594  
*Borrhaus s. → Cellarius*  
*Bos, Frans Tobias* 39  
*Botzheim, Johann von* 223, 277, 471  
*Brady, Thomas A. Jr.* 2 f., 15, 101 f., 121, 130, 512, 555, 561  
*Bräuer, Siegfried* 143 f., 244, 358, 415–417, 468, 473, 491, 511, 548  
*Brandy, Hans Christian* 115  
*Brant, Sebastian* 387 f., 397  
*Braunschweiler, Thomas* 458  
*Brecht, Martin* 33, 38, 40–44, 55, 58, 64, 86, 89, 92, 94, 97, 105, 110, 123, 176, 178 f., 181, 188–192, 197, 212, 224, 274, 277 f., 280, 304, 334, 336 f., 339 f., 342, 354 f., 366, 413, 415, 422 f., 440, 467, 469, 473, 476, 483 f., 515, 534 f., 595  
*Bremer, Kai* 114  
*Brennecke, Hanns Christof* 267  
*Brenner, Anthonius* 229  
*Brenner, O.* 237  
*Brenner, Walther* 229  
*Brennwald, Heinrich* 303, 308  
*Brenz, Georg* 139  
*Brenz, Johannes* 115, 117, 123, 340, 342, 354  
*Breul, Wolfgang* 564  
*Brigitta von Schweden* 481  
*Bringemeier, Martha* 474, 483 f.  
*Brinkmann, Bodo* 285, 293  
*Brosamer, Hans* 18  
*Brück, Gregor* 218 f.  
*Brückner, Wolfgang* 62  
*Bünderlin, Johannes* 497  
*Brundage, James A.* 436  
*Brunfels, Otto* 60, 63, 276 f., 322 f., 328, 389  
*Bryner, Erich* 70 f.  
*Bubenheimer, Ulrich* 89, 142, 189 f., 197, 201, 203 f., 207, 246, 278, 372, 414, 468, 522  
*Bucer, Martin* 207, 236, 278, 321, 334, 336–355, 358, 396, 484, 497 f., 529, 551, 560, 590, 597  
*Buchfürer, Michel* 60, 234, 470  
*Buck, August* 179  
*Buckwalter, Stephen E.* 89, 362, 540, 552–556, 559, 568, 597  
*Büchner, Frauke* 378, 398  
*Büllheim, Stephan von* 234  
*Büsser, Fritz* 207  
*Büttgen, Philippe* 198, 440  
*Bugenhagen, Johannes* 207, 222 f., 236 f., 243, 529, 582  
*Bullinger, Heinrich* 160, 207, 245  
*Bullough, Vern L.* 436  
*Bulst, Neithard* 474  
*Bulst, Wolfgang A.* 309, 311  
*Bu[o]ch, Johann Ulrich Schultherr von* 42  
*Burchard, Peter* 204  
*Burchill, Christopher J.* 112  
*Burckhard, Peter* 484  
*Burckhardt, Paul* 246, 257  
*Burckhardt-Biedermann, Theophil* 301, 308  
*Burer, Albert* 222–224, 237, 240, 540  
*Burger, Christoph* 73, 470, 512  
*Burger, Georg* 204  
*Burke, Peter* 326  
*Burkhard, Franz* 45  
*Burmeister, Karl-Heinz* 510  
*Burnett, Amy Nelson* 246, 320 f., 487, 509, 597  
*Burnett, Stephen G.* 602  
*Burschel, Peter* 493, 500 f., 551, 569  
*Busch, Eberhard* 8



- Busche, Hermann von dem 295 f., 322  
*Buszello, Horst* 412
- Cacus 275
- Cajetan[us], Thomas de Vio 41, 183, 261, 513
- Calixt III., Papst 103
- Calvin, Johannes 13 f., 452, 457
- Camerarius, Joachim 278, 280, 467 f.
- Camicianus, Andreas 472
- Campanus, Johannes Antonius 553
- Campeggio, Lorenzo 485
- Campenhausen, Moritz von* 75
- Campi, Emidio* 142 f.
- Capistranus, Johannes 477
- Capito, Wolfgang F. 42, 198, 220–224, 237, 239, 247, 256, 270–272, 277 f., 321–323, 331 f., 355, 396, 484, 508, 535, 560
- Capnio s. → Reuchlin
- Cassidy, Brendan* 326
- Catharinus, Ambrosius 55 f., 533 f.
- Cato, Marcus Porcius 242, 255
- Celenza, Christopher S.* 79
- Cellarius [Borrhaus], Martin 42
- Cervicornus, Eucharius 112
- Châtillon, Jean* 79
- Chrisman, Miriam Usher* 419, 433, 549, 569, 571
- Christ-von Wedel, Christine* 239, 553
- Chrysostomos, Johannes 331
- Cicero, Marcus Tullius 284, 455
- Clairvaux s. → Bernhard von Clairvaux
- Classen, Albrecht* 551
- Claus, Helmut* 207, 419, 422
- Clemen, Otto* 42, 51 f., 192–196, 210, 226, 233, 238, 241, 243, 246, 255 f., 276, 279, 313, 315 f., 357, 398, 415, 419, 422, 474, 482, 501, 529, 534, 598
- Coccinius Doggius s. → Köchli, Ulrich
- Cochläus, Johannes 18, 381, 417, 501
- Colbus, Jean-Claude* 465
- Colet, John* 79
- Conrad, Anne* 551
- Corallus, Abydenus 394
- Cordatus, Konrad 343
- Cordes, Harm* 168
- Cornelissen, Christoph* 9
- Corver, Simon 335, 341, 344
- Cradolphus, Georgius 241, 256
- Cranach, Lukas d. Ä. 61, 201, 203–206, 215, 269, 281, 285–289, 291–294, 297, 320, 323, 329, 331, 477, 483, 518, 523
- Cranach, Lukas d. J. 62, 267, 307
- Cratander, Andreas 238, 278, 309, 508 f., 540
- Cues [Kues], Nikolaus von 2, 107, 112–114
- Curio, Valentin 52, 238, 510
- Cyprian von Karthago 258, 331
- D'Amico, John F.* 538
- Dachser, Jakob 487, 491, 496, 504
- Damascenus s. → Johannes Damascenus
- Dan, Robert* 112
- Daniel (Prophet) 65, 266, 270–272, 331, 383, 573
- Dantiscus, Johannes 483 f.
- Dappen, Bernhard 38
- Darius 272
- David (König) 159 f., 247, 274, 289, 297, 327 f.
- Davis, Kenneth Ronald* 485
- Davis, Natalie Zemon* 126, 550 f.
- Decot, Rolf* 602
- Dejung, Christoph* 106, 108, 466, 491
- Delgado, Mariano* 498, 500
- Delius, Hans-Ulrich* 347
- Delius, Walther* 32
- Demmer, Herbert* 416 f.
- Demosthenes 284
- Denck, Hans 93, 150, 487 f., 490, 492, 497 f., 500, 502, 504 f., 573–576
- Deppermann, Klaus* 128, 149 f., 155, 571
- Detmers, Achim* 602
- Didimus Faventinus 544
- Diefenbach, Lorenz* 481
- Dienst, Barbara* 323, 328
- Diersch, Carl* 356, 358
- Dietenberger, Johannes 75, 100
- Dieter von Isenburg, Erzbischof von Mainz
- Dieter, Theodor* 181, 198, 335, 440
- Dieterich, Hartwig* 562
- Dietz, Thorsten* 583
- Dilthey, Wilhelm* 457, 593
- Dingel, Irene* 2, 105, 186, 267
- Diomedes 274
- Dipple, Geoffrey* 488

- Dismer, Rolf* 480  
*Dittrich, Christoph* 501  
*Dixon, C. Scott* 2, 561  
*Dobschütz, Ernst von* 6  
*Dölsch, Johannes* 204, 484  
*Dörner, Gerald* 277  
*Dogson, Campbell* 307  
*Dohna, Lothar Graf zu* 128–130  
*Dohrn-van-Rossum, Gerhard* 103  
*Doli[/e]ator, Jacobus* 261  
*Dolzig, Hans von* 204f.  
*Doren, Alfred* 124  
*Dorgerloh, Stephan* 168  
*Dorp, Marten* 80f., 332  
*Drach, Johannes (Draconites)* 213, 236, 261  
*Drechsel, Thomas* 467  
*Dresden, Nikolaus von* 49  
*Driedger, Michael* 151, 464  
*Dröse, Albrecht* 126  
*Drübel, Eckhart zum* 569–572  
*Dülmen, Richard van* 482, 550  
*Dürer, Albrecht* 63, 278, 281, 304, 309, 320, 326, 472, 477, 481, 574  
*Dürr, Renate* 562  
*Dungersheim, Hieronymus, gen. Ochsenfahrt* 32, 196, 472  
*Duns Scotus, Johannes* 90, 270, 307, 331, 338f., 539, 541  
*Duntze, Oliver* 539  
*Durandus de Sancto Porciano* 270  
*Dusentschuer, Johann* 157f.  
*Dykema, Peter A.* 75, 136, 417, 466  
  
*Ebeling, Gerhard* 335, 343, 448f., 458, 567, 575, 583  
*Eberlin von Günzburg, Johann* 144, 147, 163, 236, 279, 400–404, 406f., 409–416, 418, 423, 432, 434, 479, 486, 510f., 530, 541  
*Ebner, Hieronymus* 60  
*Eccius dedolatus* 195, 367f.  
*Eck, Johannes* 34, 37–48, 50, 53, 63, 85, 188–190, 195f., 208f., 211, 235, 270–273, 277, 281, 304, 316f., 366–368, 371–373, 395, 399, 447, 475, 484, 509, 514f., 522f., 525, 533f.  
*Eckel, Friedrich* 377–379, 384  
*Eckert, Alfred* 64  
  
*Eckhart, Johann* 320, 322, 402  
*Eckhart (Meister)* 507, 572  
*Edwards Jr., Mark U.* 13, 361, 368, 371, 377–379, 388, 434  
*Eells, Hasting* 354  
*Egran[us], Johannes Sylvius* 41f.  
*Ehmann, Johannes* 32, 106f., 113  
*Ehmer, Hermann* 336, 342, 354f.  
*Ehrenpreis, Stefan* 2, 102  
*Eisenbart, Liselotte Constanze* 474  
*Eisenmann, Johannes (Hessus Montanus)* 42  
*Eisermann, Falk* 174, 307  
*Elert, Werner* 359, 594  
*Eleutherius Bizen* 181, 295, 297, 330  
*Elias (Prophet)* 266, 272–276, 313, 327, 573  
*Elliger, Walter* 141–143, 244f., 413, 415, 469  
*Emmel, Samuel* 569  
*Emser, Hieronymus* 43, 45, 49, 92f., 95f., 189, 207, 282, 316f., 395  
*Enders, Ludwig* 403  
*Endter, Johann A.* 105  
*Endter, Wolfgang d. J. (Erben)* 105  
*Engelmann, Nikolaus* 261  
*Ennen, Edith* 437  
*Enno II., Graf von Ostfriesland* 344  
*Epikur* 440  
*Epiphanius von Salamis* 69  
*Erasmus von Rotterdam, Desiderius* 55, 58, 65, 69, 77–86, 91–95, 97f., 172, 186, 207, 210, 224, 238, 242, 249, 272, 274, 277–280, 283, 289, 295–297, 304f., 308, 310–312, 316–319, 321, 330, 332, 336f., 340, 347, 368, 371f., 406, 409–411, 461, 471, 508, 524f., 527–529, 534, 540f., 547f., 553f., 556f., 596, 600  
*Erikson, Erik H.* 593f.  
*Erler, Adalbert* 383f.  
*Erlinger, Georg* 237  
*Esch, Arnold* 4, 186  
*Eschenhagen, Edith* 201  
*Eshaus, Thomas* 204  
*Eulenburg, Franz* 185  
*Eyb, Albrecht von* 550, 552f., 556f.  
*Eyb, Gabriel von* 40  
  
*Faber Stapulensis, Jacob s. → Lefèvre d'Étaples, Jacques*

- Faber, Johannes 534 f.  
*Fabian, Ernst* 226  
*Fabisch, Peter* 36, 171  
 Fabri, Johann[es] 141, 534 f., 540  
 Fabricius aus Vacha, Balthasar 195  
 Fagius, Paul 354  
*Falk, Tilman* 62, 285 f., 293  
 Farel, Guillaume 243  
*Farge, James K.* 332  
*Fasolt, Constantin* 102  
*Fast, Heinold* 245  
*Faulstich, Werner* 431  
*Fauth, Dieter* 116, 141 f., 468, 494  
*Feilchenfeld, Ludwig* 45, 99  
 Feldkirch, Bartholomäus Bernhards  
   von 178  
*Felmberg, Bernhard Alfred R.* 183  
 Ferdinand, Erzherzog von Österreich,  
   Römischer König 120  
 Feuerlein, Thomas 205  
 Ficino, Marsilio 78  
*Ficker, Johannes* 106, 293, 327 f.  
*Finsler, Georg* 274  
 Fiore, Joachim von 130, 147  
*Fischer, Hermann* 8, 114  
*Fischer-Galati, Stephen A.* 120  
 Fisher, Christopher 79  
*Fitos, Stephan* 74  
 Flach, Martin d. J. 520  
*Flachmann, Holger* 187, 358  
 Flacius, Matthias gen. Illyricus 60, 63, 538,  
   581 f., 584, 586  
 Fleischer, Sebastian 231  
 Flötner, Peter 320, 323, 328  
 Florentinus s. → Poggio 59  
*Flügel, Wolfgang* 167 f.  
*Förstemann, Karl Eduard* 203–206, 228, 535  
*Forster, Kenelm* 71  
*Fraenckel, Pierre* 379  
 Francisci, Petrus 392  
*Francisco, Adam S.* 106, 451  
 Franck, Hans 309  
 Franck, Sebastian 32, 106, 108 f., 354, 465 f.,  
   471, 491 f., 496–498, 500, 502 f., 505  
*Frank, Günter* 55, 452, 454–457  
 Franz von Assisi 539, 541  
*Franz, Günther* 412  
*Frassek, Ralf* 562  
 Frecht, Martin 342, 354  
 Frei, Kaspar 52  
 Freiermut, Hans Heinrich 320, 322  
*Freudenberger, Theobald* 196  
*Frey, Winfried* 295  
*Friedberg, Emil* 562  
*Friedensburg, Walter* 381, 417  
 Friedrich III., Kaiser 306  
 Friedrich III., Kurfürst von Sachsen, gen.  
   der Weise 42, 45–48, 52, 62, 64, 130, 174–  
   176, 179, 189, 201 f., 204–206, 217–220,  
   227, 247, 253, 258, 285, 289, 339, 483, 515,  
   198  
 Friderich von Lantnewen 130, 131–133, 135  
*Friedrich, Reinhold* 597  
 Fries, Lorenz 392 f.  
 Fritz, Joß 138 f.  
 Fritzhans, Johann 236  
 Froben, Johann 78, 81, 124, 270, 272 f., 305,  
   331, 508 f., 528, 538  
 Frölich, Georg (Laetus) 123 f.  
 Fröschl, Sebastian 40, 189, 227, 229 f., 231  
 Froschauer, Johann 317  
*Frühsorge, Gotthardt* 562  
*Fuchs, Gotthard* 500  
*Fuchs, Thomas* 569  
*Füssel, Marian* 189, 206, 472  
*Füssel, Stephan* 92, 307  
 Fuessli, Hans [Johannes] 317–319  
 Fugger (Familie) 145, 172  
  
*Gäbler, Ulrich* 457, 462, 497  
 Gansfort, Johannes Wessel 64, 238, 242 f.,  
   598  
*Garfagini, Gian Carlo* 268  
 Garicus, Lucas 330  
*Garin, Eugenio* 268  
 Gattinara, Mercurino 130  
 Gaubisch, Urban 70  
*Gause, Ute* 498, 551  
*Gauss, Karl* 256  
*Geiger, Gottfried* 401, 416 f.  
 Geiler von Kaysersberg, Johannes 76 f., 480,  
   555–557  
 Geiling, Johannes 278  
*Geldbach, Erich* 157  
*Geldner, Ferdinand* 74 f.

- Gengenbach, Pamphilus 404, 407, 417, 509 f., 530, 541, 548  
 Georg, Herzog von Sachsen, gen. der Bärtige 40 f., 43, 45 f., 48, 92, 173, 189, 207, 209, 231, 515  
 Georg, Markgraf von Brandenburg-Ansbach 598  
 Georgius von Ungarn [de Hungaria / der Siebenbürgener] 32, 106–109, 116, 118, 443, 491  
 Gerbel, Nikolaus 389, 392, 395  
 Gerdesius, Daniel 336, 348  
 Geroldseck, Diebold von 242  
 Gerson, Jean 89  
 Gertrud von Haarlem 159  
 Geryones 308  
*Gestrich, Christof* 460  
*Giesecke, Michael* 174  
*Gilly, Carlos* 470 f.  
*Gilmont, Jean-Francois* 569  
*Ginhart, Marion* 343  
 Giovio, Paolo 106  
 Glapion, Jean 404  
 Gluenspieß, Philipp 226  
 Gnidius, Matthaeus 302, 390, 392 f.  
*Göllner, Carl* 108  
*Goertz, Hans-Jürgen* 3, 10 f., 117, 121, 137, 142 f., 148 f., 157, 253 f., 415, 417, 464, 466, 487 f., 491, 495, 501, 512, 528  
*Goertz, Harald* 118, 516  
*Goeters, J. F. Gerhard* 239, 274, 490, 504  
*Göttler, Christine* 272, 317  
*Goethe, Johann Wolfgang von* 326  
*Götze, Alfred* 293, 357, 403, 419, 530, 536  
 Goliath 274, 297, 327 f.  
*Gothein, Eberhard* 126, 138  
 Gräfendorf, Johann von 211  
*Grässer-Eberbach, Ingeborg* 280  
 Graf, Jörg 297  
 Graf, Urs 316, 320  
*Graff, Paul* 104  
 Grahn, Heinrich 31  
*Grane, Leif* 83, 181, 277, 335 f., 347, 366, 371, 390, 394, 509  
*Grave, Johannes* 326  
 Grebel, Konrad 240, 245  
 Greffenstein, Johann 58 f.  
 Gregor von Rimini 347  
 Greiff von Zinna, Heinrich 191  
 Greiser, Daniel 214, 216  
*Grenzmann, Ludger* 73, 506  
 Gresbeck, Heinrich 157  
*Greschat, Martin* 207, 278, 337, 346 f., 354, 415, 417  
 Greyerz, Kaspar von 508, 595  
 Grien, Baldung 285, 288, 290, 303  
*Grimm, Harold J.* 363  
 Grimm, Sigmund 530  
*Gritsch, Eric W.* 490  
*Groebner, Valentin* 479  
*Gröne, Valentin* 33  
 Gröning, Martin 332  
*Groll, Karin* 215  
 Grop, Gottschalck 227  
 Groß, Christoph 201 f.  
*Grosse, Sven* 454  
*Grötzingler, Eberhard* 274  
 Grüninger, Johannes 76, 376–378, 382, 389, 392 f.  
 Grünpeck, Josef 132 f., 136, 507  
 Grumbach, Argula von 72 f., 208, 222, 362  
*Grundmann, Herbert* 74, 512  
 Grunenberg s. → Rhau-Grunenberg  
 Grynäus, Simon 256  
 Gryse, Nikolaus 208  
*Gülpen, Ilonka van* 531  
 Günther, Franz 38, 189, 208  
 Günzburg s. → Eberlin von Günzburg  
*Güttler, Christine* 393, 477  
*Guggisberg, Hans R.* 528  
 Guldenmundt, Hans 63, 159  
*Gussmann, Wilhelm* 271–274  
  
*Haag, Norbert* 105, 272  
*Habich, Georg* 328  
 Hadrian VI., Papst 304 f.  
*Haeg, Peter* 393  
*Hägglund, Bengt* 438  
*Häring, Hermann* 133  
*Härle, Wilfried* 335  
 Hätzer, Ludwig 93, 239, 471, 480, 486, 489 f., 497, 499, 504 f., 530  
 Haferitz, Simon 415  
*Hagemann, Ludwig* 107  
*Hagen, Karl* 356, 376  
*Hagen, Kenneth* 91, 575

- Halbach, Silke* 72 f., 208, 362  
*Hall, Basil* 71  
*Haller, Berchtold* 258  
*Haller, Johannes* 6 f., 10, 14 f., 22  
*Hamel, Adolf* 347  
*Hamm, Berndt* 11–13, 15, 22, 54, 59, 73, 75, 77, 88, 94, 99, 101 f., 121 f., 124, 160 f., 166, 170, 172, 182 f., 200, 271, 274, 278, 327, 335, 347 f., 355, 363, 439, 470–472, 482, 500, 503 f., 506, 549, 565, 570, 572, 579, 593, 597, 605  
*Hammann, Konrad* 55, 534  
*Hammer, Gerhard* 187, 238, 241–244, 246, 253, 279–281, 337, 341, 343, 529, 534  
*Hammer, Wilhelm* 502  
*Hammerstein, Notker* 9, 209, 493  
*Hampe, Theodor* 327  
*Hannibal* 284  
*Hans von Jena* 205  
*Hardtwig, Wolfgang* 418  
*Harms, Wolfgang* 64, 311, 359, 387  
*Harnack, Adolf (von)* 592 f.  
*Harnack, Theodosius* 592  
*Hartfelder, Karl* 276, 323, 336, 341, 454  
*Hartmann, Monika* 63  
*Hase, Hans Christoph von* 582  
*Hasse, Hans-Peter* 64, 229, 468, 481, 497, 500, 522, 524, 584  
*Hassinger, Erich* 9 f.  
*Haude, Sigrun* 151  
*Hauer, Georg* 45  
*Hauffen, Adolf* 64  
*Haugk von Jüchsen, Jörg* 480, 489 f., 496, 498, 503 f.  
*Haupt, Hermann* 44  
*Hauschild, Wolf-Dieter* 506  
*Haussherr, Reiner* 477  
*Hausleiter, Johannes* 195  
*Hausstein, Jörg* 441  
*Hautz, Johann Friedrich* 209, 339  
*Hayden-Roy, Patrick* 574  
*Hecht, Wolfgang* 326  
*Heckel, Johannes* 35  
*Hedio, Caspar* 508  
*Hegel, Georg Wilhelm Friedrich* 266  
*Hegemon, Petrus* 449  
*Heger, Günther* 144  
*Hegler, Alfred* 108 f., 465, 492, 496, 505  
*Heimann, Sabine* 378  
*Hein, Markus* 39  
*Heinrich II., Kaiser* 557  
*Heinrich VII., Kaiser* 539  
*Heinrich VIII., König von England* 379  
*Heinrich, Herzog von Bayern* 556  
*Heitz-Muller, Anne-Marie* 561  
*Held, Paul* 296  
*Heldelinus, Casparus* 581 f.  
*Helmann, Sebastian* 217 f.  
*Helmrath, Johannes* 103  
*Helt, Konrad* 221, 226  
*Hendrix, Scott H.* 2, 51, 56, 122  
*Hennig, Matthias* 158  
*Hercules Gallicus* 308 f., 311  
*Hercules Germanicus* 238, 301, 303 f., 309, 311, 316, 319  
*Hergemöller, Bernd-Ulrich* 60  
*Hergot, Hans* 147 f., 476, 482, 485 f.  
*Herkules* 268 f., 274 f., 278, 283, 289, 301, 303–308, 320, 325 f.  
*Hermann, Fritz* 321  
*Hermann, Rudolf* 8  
*Herms, Eilert* 565  
*Herz, Dietmar* 124  
*Herzig, Arno* 118  
*Hess, Daniel* 493  
*Heß, Johann* 52, 217 f., 515  
*Hessus, Eobanus* 212, 214, 278, 280, 282–285, 296  
*Hessus, Simon* 422  
*Hieronymus* 64, 79, 81 f., 93, 95, 190 f., 197, 331 f., 339, 350  
*Hieronymus von Prag* 55, 59, 64, 278  
*Hieronymus, Frank* 64, 84, 222, 237, 239–243, 279, 301, 304 f., 307, 315, 317, 471, 510, 531, 534, 536, 539  
*Higman, Francis* 332  
*Hilarius von Poitiers* 331  
*Hille, Martin* 120  
*Hillerbrand, Hans Joachim* 2, 144, 413, 488  
*Hilsch, Peter* 49, 64, 71, 475  
*Hilten[ius], Johannes* 105 f., 111  
*Himmighöfer, Traudel* 82, 93  
*Hinrichs, Carl* 413 f.  
*Hinschius, Paul* 437  
*Hirsch, Emanuel* 593 f.  
*Hirschi, Caspar* 139, 418

- Hiscold, Matthäus 42  
*Hobbs, R. Gerald* 543f.  
 Hochstraten s. → Hoogstra[e]ten  
 Hochstratus ovans 195, 295, 304  
*Hocke, Daniela* 118  
*Höfert, Almut* 113  
 Hoen, Cornelius Henricus 387, 597f., 600  
*Hofacker, Hans-Georg* 243, 358, 529f., 538, 544  
 Hoffman, Melchior 149–151, 157, 161  
*Hoffmann, Gottfried* 527, 597  
*Hoffmann, Julius* 562  
*Hoffmann, Konrad* 297, 301  
 Hoffmeister, Johann[es] 358  
*Hofmann, Werner* 301, 326  
*Hofmeister, Philipp* 146  
 Hofmeister, Sebastian 293  
*Hohenberger, Thomas* 11, 360f., 395, 401, 406, 419, 422, 544, 547  
 Holbein, Hans d.J. 238, 301, 303, 305, 307, 309–311, 316  
 Holcot, Robert 307  
*Holeček, Frantisek J.* 56  
*Holeczek, Heinz* 78–81, 83, 86, 296, 554  
*Holl, Karl* 6–11, 35, 330, 593f.  
 Holle, Frau 440  
*Holzberg, Niklas* 367f.  
*Holzem, Andreas* 14, 551  
*Honemann, Volker* 76  
 Hoogstra[e]ten, Jacobus 41, 45, 295, 304, 307, 390  
 Hopfer, Daniel 289, 292  
 Hopfer, Hieronymus 289f.  
*Hopp-Harnoncourt, Alice* 285  
*Horawitz, Adalbert* 336, 341  
 Horaz 268, 305  
 Hornburgius, Johann 221  
*Housley, Norman* 170f., 174  
*Houten, David J. van* 457  
*Hoyer, Siegfried* 52, 60, 63, 144, 148, 468  
*Hsia, R. Po-Chia* 3  
*Huber, Josef* 552  
*Huber, Max* 461  
*Huber-Rebenich, Gerlinde* 213, 280, 284  
 Hubmaier, Balthasar 140f., 487, 490, 493f., 498, 501–503  
*Hülßen-Esch, Andrea von* 472  
 Hugwald, Rosina 238  
 Hugwald, Simon Oswald 238  
 Hugwald, Ulrich 84, 207, 211, 238–253, 255–260, 279–282, 285, 304f., 311f., 501, 529f., 533  
*Huizinga, Johan* 17  
 Hulda, Frau 440f.  
*Humbel, Frida* 545  
 Hupfuff, Mathias 77, 539  
 Hus, Johann (Jan) 9, 26, 30f., 33f., 37f., 40, 43–47, 49–60, 62–66, 71, 116, 251, 278, 282, 289, 323, 475  
 Hut, Hans 116f., 148–150, 161, 478–480, 485, 489–491, 495f., 498, 501–503  
 Hutten, Ulrich von 60, 63, 181, 210, 238, 276–282, 284, 289, 293, 295–297, 321–325, 333, 390–392, 394, 399, 402, 404, 408, 411, 416, 418, 428, 432, 539, 548  
 Hydra 307  
*Hyma, Albert* 553  
 Ickelsamer, Valentin 228, 471, 477  
*Imbach, Ruedi* 438  
 Irenicus, Franz 277, 354  
*Irsigler, Franz* 437  
 Isenmann, Eberhard 507  
 Isenmann, Johannes 354  
*Iserloh, Erwin* 36, 171, 378  
*Israel, Uwe* 76, 555  
*Iwand, Hans Joachim* 8, 335  
 Jakob (Organist) 50  
*Jankrift, Kay Peter* 4, 437  
 Janov, Matthias von 60  
*Janssen, Johannes* 2, 14  
*Janz, Denis* 493  
*Jenny, Markus* 196  
*Jentsch, Werner* 276  
*Jetter, Werner* 409  
 Jetzer, Johann [/Hans] 390f.  
 Joachim, Markgraf von Brandenburg 599  
*Joachimsen, Paul* 9  
*Joest, Wilfried* 335  
*Joestel, Volkmar* 64, 473  
 Johann Friedrich I., Kurfürst von Sachsen 62  
 Johann Friedrich II., Herzog von Sachsen 62  
 Johann Friedrich III., Herzog von Sachsen 62

- Johann Wilhelm, Herzog von Sachsen-Weimar 62
- Johann, Kurfürst von Sachsen, gen. der Beständige 62
- Johannes Damascenus 111 f., 453
- Johannes de Sacrobosco 454
- Jonas, Justus 83, 106, 111, 210, 213, 219, 280, 282, 476 f.
- Jonathan (Hasmonäer) 274
- Jørgensen, Ninna 26, 378, 392, 394, 419, 421, 431
- Jud, Leo 82 f., 93, 293
- Judas 235, 281
- Judas Nazarei 530 f., 534, 536, 538
- Jünger, Eberhard 447, 567
- Jürgens, Heiko 339, 349
- Julius II., Papst 250
- Jung, Martin H. 2
- Junghans, Helmar 2, 19, 48, 87–89, 175 f., 201, 210, 280, 335, 340 f., 343 f., 355, 418, 516, 548
- Jussen, Bernhard 16, 566
- Kähler, Ernst 178, 522
- Kafedar, Cemal 103
- Kaffmeister, Hans 60
- Kalkoff, Paul 209–211, 215, 284, 416 f.
- Kalmbach, Ulrich 267
- Kang, Chi-Won 583
- Karant-Nunn, Susan 18 f., 468
- Karl V., Kaiser 120, 130, 297, 385, 402, 407 f., 417
- Karlstadt, Andreas Bodenstein von 19 f., 23, 42, 49, 60, 70, 84–86, 89, 94–96, 110, 178 f., 185, 187–191, 195, 204, 207, 220, 222 f., 226–231, 242, 245 f., 255 f., 270 f., 272, 277, 279, 281 f., 293 f., 320 f., 323–325, 344, 372 f., 406, 411, 440, 468, 473, 476–480, 482, 484, 488, 498, 500, 504, 508 f., 512, 514 f., 522–528, 540, 544, 547 f., 574, 599 f., 604
- Karsthans 133, 214, 217, 237, 317 f., 358, 379–381, 389 f., 392, 394–399, 408, 412 f., 416, 418 f., 477, 511, 548
- Kartschocke, Erika 551
- Kathe, Heinz 197
- Kautz, Jakob 497, 501, 504
- Kawerau, Waldemar 378, 551
- Kaysersberg s. → Geiler von Kaysersberg, Johannes
- Keller, Ludwig 469, 501
- Keller, Rudolf 594
- Kern, Hans 485
- Kerver, Johannes 538
- Kessler, Johannes 221–223, 225 f., 279, 471, 476
- Kettenbach, Heinrich von 237
- Ketton, Robert von 113, 117 f.
- Kiening, Christian 343
- Kim, Kee Rynn 142
- Kimhi, Moses 52
- Kintzinger, Martin 129, 506
- Kirchhoff, Karl-Heinz 151
- Kirn, Hans-Martin 114, 544
- Kittelson, James M. 270, 321
- Klaiber, Wilbirgis 388
- Kleeberg, Alfred 203
- Kleffmann, Tom 444
- Kleineidam, Erich 89, 210 f., 213–215, 217, 261 f., 280, 475
- Kline, Edward A. 465
- Klockow, Reinhard 106–108
- Klötzer, Ralf 121, 150–152, 154, 157–159, 482
- Klueting, Harm 2, 597
- Klug, Josef 207, 531
- Knaake, J. K. F. 337, 341
- Knappe, Johannes 211
- Knipperdolling, Bernt 155
- Knobloch, Johann 555
- Knoch, Otto B. 79
- Kobelt-Groch, Marion 148
- Koberger, Anton 73, 76
- Koch, Ernst 208, 414, 590
- Koch, Gustave 569
- Koch, Johann 214
- Koch, Karl 337, 346 f., 354
- Kock, Thomas 73, 76
- Köbler, Gerhard 552
- Köchli, Ulrich 242, 256 f.
- Köhler, Hans-Joachim 83, 126, 320, 360 f., 395, 400, 434
- Köhler, Oskar 119
- Köhler, Walther 33, 44, 274, 438, 460, 600
- Köhn, Rolf 138

- Könnecker, Barbara* 320, 378, 394, 401, 411, 413  
*Köpf, Ulrich* 17f., 90, 177, 583  
*Köpfel, Wolfgang* 321, 531  
*Koepplin, Dieter* 62, 285f., 293  
*Koerner, Joseph Leo* 285  
*Kössling, Rainer* 551  
*Köster, Uwe* 92  
*Koffmane, Gustav* 598  
*Kohls, Ernst-Wilhelm* 337  
*Kohnle, Armin* 39, 204, 320, 564  
*Kolb, Franz* 600  
*Kolb, Robert* 266f., 301  
*Kolde, Theodor* 209, 221–224, 334, 343  
*Koller, Heinrich* 129–131  
*Korsch, Dietrich* 200, 448  
*Korthaus, Michael* 335  
*Koslofsky, Craig* 16, 566  
*Kosseleck, Reinhart* 412  
*Kotabe, Shinichi* 85, 229, 372, 472, 522–524, 526–528  
*Kotowski, Norbert* 55  
*Krabbe, Otto* 208  
*Kramer, Kurt* 104  
*Krause, Karl* 280  
*Kreis, Johann Georg* 238f., 244, 279, 529  
*Kreiß, Johannes* 541  
*Kreitzer, Beth* 551  
*Kreyssig, Jenny* 124  
*Krodel, Gottfried G.* 63, 278, 600  
*Krüger, Friedhelm* 337, 354  
*Krüger, Julian* 552  
*Krüsing, Johannes* 485  
*Krug, Hans d. J.* 327f.  
*Krug, Ludwig* 328  
*Krumwiede, Hans-Walter* 521  
*Kruse, Gottschalck* 236  
*Kruse, Jens-Martin* 47, 84–86, 93, 186, 197, 222, 334, 347, 522, 525  
*Kück, Eduard* 530f., 535  
*Kühlmann, Wilhelm* 295f., 323  
*Kühne, Hartmut* 171, 174  
*Künast, Hans-Jörg* 399, 422  
*Kundert, Ursula* 343  
*Kunigunde, Kaiserin* 557  
*Kunzelmann, Adalbero* 59, 475  
*Kurrelmeyer, William* 72  
*Kurze, Dietrich* 111  
*Lähteenmäki, Olavi* 556  
*Laetus s. → Frölich*  
*Lamberg, Abraham* 112  
*Landsberg, Martin* 53  
*Lang, Johann[es]* 43f., 86, 93, 187f., 206, 210, 212, 215, 296, 525, 558  
*Lang, Matthäus* 277  
*Langenmantel, Eitelhans* 487  
*Laokoon* 307  
*Larès, Micheline* 70  
*Lasotta, Arnold* 437  
*Latomus, Jacobus* 191, 422  
*Lau, Franz* 18  
*Laubach, Ernst* 158  
*Laube, Adolf* 403, 530, 536  
*Lauterbach, Johann* 112  
*Lauterbach, Klaus H.* 131–136  
*Le Goff, Jacques* 131  
*Le Roy Ladurie, Emmanuel* 126  
*Leder, Hans-Günther* 83, 207, 223  
*Lee, Edward* 80, 317  
*Lefèvre d'Étaples, Jacques* 7, 55, 243, 332f.  
*Lehmann, Hartmut* 5  
*Lehnardt, Andreas* 129  
*Lehner, Julia* 474  
*Leiden, Jan van* 112–161, 482, 485  
*Leijssen, Lambert* 337, 339  
*Leisering, Eckhart* 143  
*Lempp, Johannes* 316, 395  
*Lenk, Werner* 398  
*Lentes, Thomas* 73  
*Lenz, Rudolf* 551  
*Leo X., Papst* 81f., 176, 209, 250, 261, 270f., 276, 316, 331, 395, 509, 511, 535  
*Leo (Franziskaner)* 539  
*Leppin, Volker* 1, 5, 12, 15f., 38f., 47, 54, 59, 101f., 160f., 172, 229, 348, 354, 460, 482, 500, 507, 522, 572f.  
*Lerner, Robert E.* 71  
*Leu, Urs B.* 254  
*Lexutt, Athina* 2, 16  
*Licentius Evangelus* 538  
*Lichtenberger, Johann[es]* 111, 132f., 477f., 481  
*Liebenau, Theodor von* 376, 379, 381, 387, 390  
*Liebmann, Maximilian* 419, 421, 423f.  
*Lienhard, Marc* 234, 378



- Lier, Hermann Arthur* 424  
*Liessmann, Konrad Paul* 22  
*Linck, Wenzeslaus* [/Wenzel] 277, 551  
*Lindberg, Carter* 2  
*Link, Christoph* 521  
*List, Günter* 148, 151  
*Locher von München, Johann* 237  
*Locher, Gottfried Wilhelm* 410, 438, 458, 460–462  
*Locher, Jakob (Philomusus)* 32  
*Löcher, Kurt* 475  
*Lömker-Schlögell, Annette* 436f.  
*Loe*[/ö]scher, Valentin Ernst 270, 331, 336, 522  
*Loetz, Francisca* 123  
*Loewenich, Walter von* 334f.  
*Lohse, Bernhard* 8, 33, 35, 90f., 330, 346f., 409, 447f., 515, 575, 579, 595  
*Loofs, Friedrich* 6–8  
*Looss, Sigrid* 522  
*Lortz, Joseph* 9f.  
*Losserth, Johann* 56  
*Lotter, Melchior d. Ä.* 43, 523  
*Lotter, Melchior d. J.* 85, 86, 372, 517f., 526, 531, 536, 525f., 581  
*Lotzer, Sebastian* 406, 413  
*Lotz-Heumann, Ute* 2, 102  
*Lucke, Wilhelm* 401, 403f., 416f.  
*Luder, Hans* 474, 595  
*Ludolphy, Ingetraut* 175  
*Ludwig von Bayern* 65  
*Ludwig VI., Kurfürst von der Pfalz* 209  
*Ludwig, Walter* 186  
*Lück, Heiner* 186  
*Lüttenberg, Thomas* 474  
*Lufft, Johannes* 106, 111, 477  
*Lukian* 309, 311  
*Lupetino, Baldo* 581  
*Lupinus, Petrus* 204  
*Luther, Martin* 1, 3, 5–20, 22f., 27, 30f., 33f., 36, 38, 40, 42–54, 56f., 59–66, 69, 72f., 83, 86–99, 101, 105–109, 111, 113, 116, 118f., 127f., 130, 167, 185, 188–191, 195–202, 204–207, 210–212, 214f., 217, 219–225, 227f., 230f., 233–237, 240, 243, 247, 250f., 255, 258–260, 266–269, 271f., 274, 276f., 279–285, 290, 293, 295, 297, 301, 304f., 307f., 311–313, 316f., 319f., 322, 325, 329, 334f., 360f., 363, 365, 371, 373, 376f., 380f., 383–386, 388f., 391–394, 396, 398, 405f., 408f., 411, 418f., 422, 426–428, 430–433, 436–443, 445–447, 449–451, 454, 456f., 462f., 467–470, 472f., 475, 479, 481–483, 485, 491, 494, 500, 506, 508f., 512–514, 516–523, 525, 528f., 533–535, 542f., 546–548, 550, 556–558, 562f., 570, 572f., 575, 577–580, 582f., 585f., 589–592, 605  
– *95 Thesen* 7, 9, 12, 22, 33f., 40, 42, 116, 166–170, 173–184, 187, 270, 329, 339, 368, 509, 513  
– *An den christlichen Adel* 20, 49f., 53–55, 63, 127, 166–184, 190, 197–201, 218, 262, 273, 384f., 406, 431f., 437f., 469, 475, 510f., 515–521, 527f., 545, 554, 559f.  
– *Assertio* 57  
– *Asterici* 41  
– *Auslegung der Zehn Gebote* 368, 393  
– *Bibelübersetzung* 87–97, 238  
– *Bildnisse* 62f., 285–329  
– *Brief an die Christen in Straßburg* 600  
– *Danielvorrede* 64f., 111  
– *Dass Jesus Christus ein geborener Jude sei* 602f.  
– *De captivitate Babylonica* 47, 49, 191, 377, 379, 396, 510, 535, 563, 596, 601  
– *De servo arbitrio* 450  
– *De votis monasticis* 409, 448  
– *Decem praecepta* 31  
– *Dictata super Psalterium* 30f., 33, 90  
– *Disputatio contra scholasticam theologiam* 181f.  
– *Disputatio de homine* 449  
– *Grund und Ursach* 57  
– *Heerpredigt wider den Türken* 109f.  
– *Invokavitpredigten* 229  
– *Lieder* 63  
– *Magnificat* 470  
– *Operationes in Psalmos* 240–242, 247, 257f., 279, 282, 510, 515, 529  
– *Resolutiones disputationum de indulgentiarum virtute* 35–37, 116, 169, 176, 180, 295, 513  
– *Römerbriefvorlesung* 33, 183  
– *Selbstzeugnis von 1545* 90, 167, 578, 589, 604

- *Sendbrief vom Dolmetschen* 96
- *Sermon vom ehelichen Stand* 436, 556–559
- *Sermon vom Neuen Testament* 49, 385, 512, 515, 596, 601
- *Sermon von Ablass und Gnade* 33 f., 38, 509
- *Sermon von dem hochwürdigen Sakrament* 45, 47 f., 514, 596, 600
- *Sermon von den guten Werken* 262
- *Sermon von der Taufe* 409
- *Tischreden* 69 f., 167, 228, 467
- *Unterricht der Visitatoren* 117
- *Verklärung etlicher Artikel* 46 f., 49
- *Vom Abendmahl Christ, Bekenntnis* 481, 589 f.
- *Vom ehelichen Leben* 439, 556–559
- *Vom Papsttum zu Rom* 386
- *Von Anbeten des Sakraments* 596 f., 599, 601
- *Von den Juden* 602, 604
- *Von den neuen Eckischen Bullen* 53, 55, 57
- *Von der Freiheit eines Christenmenschen* 257, 491, 510
- *Vorrede auf das NT* 95 f.
- *Wider die himmlischen Propheten* 440, 469, 480
- *Wider die Sabbater* 602, 604
- *Wider Hans Worst* 175
- Lutterbach, Hubertus* 151, 482 f., 485
- Lutz, Eckhart Conrad* 136
- Lutz, Samuel* 458
- Luxemburg, Bernhard von* 112
- Lyra, Nikolaus von* 79, 307, 331
  
- MacCulloch, Diarmaid* 2, 122, 521, 551
- Machiavelli, Niccolo* 198 f.
- Machilek, Franz* 44
- Maeder, Kurt* 529, 541
- Magenbuch, Johannes* 273, 316
- Mahlmann, Theodor* 115
- Mahlmann-Bauer, Barbara* 295
- Maler, Matthes* 41, 60, 212, 280, 282, 369, 484
- Manger, Klaus* 76
- Mann, Thomas* 309, 462
- Manthey, Volker* 41, 199
- Mantz, Felix* 245
  
- Manutius, Aldus* 255
- Margaritha, Anton[ius]* 603
- Margolin, Claude* 276, 323
- Maria (Jungfrau)* 105, 268, 551
- Markschies, Christoph* 358
- Maron, Gottfried* 2, 6
- Marschalck, Haug[k]* genannt Zoller 279, 401
- Marsilius von Padua* 538
- Marthen, Martin von der* 212, 262
- Marti, Hanspeter* 343
- Martin V., Papst* 34, 48
- Martschukat, Jürgen* 437
- Mathesius, Johannes* 64, 69
- Matheson, Peter* 72 f., 208, 362, 549, 572
- Matschke, Klaus-Peter* 103
- Matsuura, Jun* 59, 88, 450
- Matthias, Markus* 522
- Matthiesen, Michael* 9
- Matthijs, Jan* 151 f., 157
- Matz, Wolfgang* 453
- Maul, Peter* 205
- Maurer, Wilhelm* 47, 453, 544
- Mauser, Ulrich* 34
- Maximilian I., Kaiser* 58, 65, 139, 171, 306 f., 323, 570
- Maximus, Valerius* 552
- Mazochius, Jacobus* 211
- McKee, Elsie Anne* 362, 471, 561, 568, 580
- McLaughlin, Emmet* 142, 490
- Meier, Johannes* 251
- Meijering, Eginhard Peter* 592
- Meinhardi, Andreas* 194 f.
- Melanchthon, Philipp* 42, 47 f., 52, 92, 111, 113, 146, 177, 185, 187, 191 f., 195, 198, 200, 204, 207, 217 f., 220–223, 236, 238, 242 f., 267, 273, 277, 279, 293, 296, 305, 344, 405, 411, 415, 452–457, 463, 467 f., 478, 502, 508 f., 540 f., 544, 573, 581, 583, 590, 595
- Mennecke-Haustein, Ute* 583
- Merker, Paul* 301, 357, 379, 390, 392, 394 f.
- Merswin, Rulman* 507
- Mertens, Dieter* 103
- Mestwerdt, Paul* 78
- Metzger, Christof* 289
- Meuthen, Erich* 74, 209
- Meyer, Manfred* 279
- Meyer, Sebastian* 536

- Mezger, Werner 431  
 Michael (Erzengel) 135  
 Mies, Jakobellus von 49  
 Mikat, Paul 158  
 Millet, Oliver 321  
 Miltitz, Karl von 46  
 Mischlewski, Adalbert 218  
 Miskuly, Jason M. O.F.M. 378 f., 385  
 Missfeldt, Antje 592  
 Mittig, Hans-Ernst 477  
 Mochau, Anna von 231  
 Modalsli, Ole 335  
 Möhring, Hannes 130  
 Moeller, Bernd 10–14, 16, 18, 44, 48, 71, 75,  
 99, 101, 121, 123, 160 f., 170, 172, 177, 181,  
 207 f., 212, 247, 256, 277, 295–297, 336,  
 340, 348, 351, 355, 358–360, 362, 368, 401,  
 433 f., 485, 506, 515, 536, 551, 560 f., 564,  
 568 f., 584, 605  
 Möncke, Gisela 358  
 Mörke, Olaf 121  
 Mohammed 32, 113–115,  
 Mohr, Georg 226 f.  
 Monfasani, John 79  
 Montecrucis s. → Ricoldus  
 Moraw, Peter 186  
 Morhart, Ulrich 104, 114  
 Moritz, Anja 162, 581  
 Moritz, Herzog / Kurfürst des albertini-  
 schen Sachsen 307  
 Morus, Thomas 80, 124, 148  
 Mose 283, 313, 368  
 Mosellanus, Petrus 472  
 Moser, Christian 117  
 Motte, Moritz 190  
 Mühlen, Karl-Heinz zur 334, 346 f., 351,  
 448, 452  
 Mühlenberg, Ekkehard 80, 190  
 Müller, Jan-Dirk 296, 356, 358, 465 f., 505  
 Müller, Jürgen 301  
 Müller, Hermann K. E. 239  
 Müller, Maria E. 550  
 Müller, Nikolaus 438  
 Müller, Thomas T. 143, 485  
 Müller, Winfried 167  
 Münch, Paul 550, 566  
 Münckler, Herfried 167  
 Münkler, Marina 358  
 Münster, Sebastian 510, 604  
 Müntzer, Thomas 23, 38, 116, 121, 128, 137,  
 140–144, 146, 148 f., 161, 189, 197, 220,  
 230 f., 242, 244 f., 254, 258, 276, 413–415,  
 468–471, 473 f., 478–480, 485, 488–492,  
 496–498, 500, 502, 573  
 Muling, Johann Adelphus 77  
 Muller, Jean 390, 392 f., 416  
 Mulsow, Martin 112  
 Murer [/Maurer], Johann 413  
 Murner, Thomas 277, 279, 296, 301 f., 304,  
 316 f., 376–395, 397, 400, 403, 412, 434,  
 531 f., 538 f.  
 Musaeus, Raphael 302, 392  
 Musper, Heinrich Th. 481  
 Muth, Christian 8  
 Mutianus Rufus, Conradus 273, 529  
 Mutius / Mutz / Mutzen s. → Hugwald,  
 Ulrich  
 Myconius, Friedrich 176  
 Myconius, Oswald 52, 242, 273 f., 317  
 Myritz, Melchior 484  
  
 Nadler, Jörg 297, 299  
 Näf, Werner 240  
 Nägelin, Matthäus 334  
 Nauerth, Thomas 488  
 Nelson, Eric 158  
 Neu-Karsthans 63, 144, 279, 358, 415–418,  
 424  
 Neuser, Wilhelm H. 217 f., 274  
 Nieden, Marcel 105, 197, 583  
 Niemetz, Michael 269  
 Niewöhner, Friedrich 55, 592  
 Nitzschke, Peter 142  
 Nowak, Kurt 593  
 Nowosadtko, Jutta 437  
 Nyhus, Paul L. 528 f., 541  
  
 Oberman, Heiko A. 2, 13, 54, 63, 75, 88 f., 97,  
 136, 207, 336 f., 347, 417, 466, 470, 507,  
 566, 572  
 Oberndorff, C[h]untz von 63, 399, 475, 548  
 Ochsenfart s. → Dungersheim  
 Ockham, Wilhelm von 55, 307, 452, 507  
 Oeglin, Barbara 422  
 Oeglin, Erhard 422

- Oeglin, Erhard (Erben) 59, 133, 419f., 422, 531
- Oehmig, Stefan 522
- Oekolampad, Johannes 42 f., 198, 243–246, 258, 277, 366–369, 371–373, 419
- Oelke, Harry 63 f., 313, 359, 433
- Öbler, Jakob 76
- Oexle, Otto Gerhard 124
- Özyurt, Senol 103
- Ogmios / Ogma 309
- Ohlemacher, Andreas 493, 563
- Ohst, Martin 170, 593
- Olin, John C. 93
- Olson, Oliver K. 581 f.
- Omphale 275
- Oporin[us], Johannes 117, 510
- Oppelt, Wolfgang 437
- Origenes 258
- Osiander, Lukas 114 f.
- Osten-Sacken, Peter von der 602
- Oswald, Johannes 227
- Otmar, Silvan 43, 237, 278, 364, 576
- Ott, Joachim 169, 513
- Otto, Hendrik 348, 481
- Ozment, Steven 465, 489, 550, 562
- Packull, Werner O.* 488, 497, 574
- Palacky, Franz* 469
- Pallas, Karl* 438
- Paltz, Johannes von 170
- Panofsky, Erwin* 304, 326
- Pastor, Ludwig Freiherr von* 103
- Patschovsky, Alexander* 56
- Paul IV., Papst 82
- Pauli, Johannes 76
- Paulus (Apostel) 36, 51, 53, 74, 84, 86, 92, 94–97, 108, 224, 271, 284, 312, 317, 333, 335, 339, 345, 351, 446 f., 449, 453, 458, 526, 541, 549, 576, 579, 585
- Paulus, Nikolaus* 103, 170, 210
- Pautler, Stefan* 17
- Pečar, Andreas* 122 f.
- Pegg, Michael A.* 360, 366, 376, 390, 392 f.
- Pelagius 94, 224, 347
- Pellikan, Konrad 52, 243, 339, 508, 528 f., 534 f., 538, 540 f., 543, 547 f.
- Peraudi, Raimund 170 f., 174
- Peringer, Diepold 477, 482, 485
- Peschke, Erhard* 32, 49
- Peter, Johannes 534
- Peters, Albrecht* 563
- Peters, Christian* 144, 146, 210, 280, 401, 403 f., 406–409, 411, 413, 415–417, 423 f., 486, 510, 530, 541
- Peterse, Hans* 41, 118, 295, 317, 324
- Peterus, Johannes s. → Petreius, Johannes
- Pettke, Sabine* 208
- Petrarcameister 547
- Petreius, Johannes 237 f., 240 f., 243, 249, 250, 253 f.
- Petri (Familie) 510
- Petri, Adam 52, 84, 239–244, 246, 249, 255, 262, 279, 419, 471, 508–510, 521, 528, 530, 531–541
- Petri, Johannes 242, 510
- Petri, Luce* 540
- Petrus (Apostel) 38, 57, 96, 312, 580
- Petrus Lombardus 40, 453, 538
- Petrus Venerabilis 112, 117 f.
- Petrus (Franziskaner) 539
- Peucer, Kaspar 456
- Peuckert, Will-Erich* 133
- Peutinger, Conrad 366
- Peypus, Friedrich 73, 371
- Pfaff, Carl* 129 f., 134
- Pfefferkorn, Johannes 324
- Pfeiffer, Gerhard* 574
- Pfeiffer, Heinrich* 485
- Pfeiffer-Belli, Wolfgang* 376
- Pfister, Rudolf* 460 f.
- Pflug, Caesar 173
- Pfnür, Vinzenz* 45, 209
- Phokas, Kaiser 540
- Phrygio, Paul 52 f., 368
- Piccolomini, Enea Silvio s. → Pius II.
- Pico della Mirandola, Giovanni 55, 179, 278, 457, 461
- Pico della Mirandola, Giovanni Francesco (Gianfrancesco) 268, 277, 461
- Pietsch, Jürgen M.* 267
- Pietsch, Paul* 293
- Pils, Holger* 354
- Pilvousek, Josef* 58 f.
- Pindar 268
- Pirckheimer, Willibald 41, 44, 52, 60, 181, 198, 244–246, 277, 327, 367 f.

- Pirnát, Antal* 112  
 Pius II., Papst 103, 112, 437  
 Placentinus, Thomas 544  
 Planitz, Hans von 599  
 Platina, Bartolomeo 544  
 Plato 224, 307, 440, 449, 455–457, 461  
 Plinius 197, 308  
*Plümper, Hans-Dieter* 147, 151  
 Poduska, Johannes 47, 50  
 Poggio Bracciolini, Giovanni Francesco gen.  
     Florentinus 59  
*Pohlig, Matthias* 6, 65, 116, 167, 208  
*Pöhlmann, Horst Georg* 218  
 Pommer / Pomeranus s. → Bugenhagen  
 Poseidon 275  
*Posset, Franz* 172  
*Poumarède, Géraud* 103  
*Preger, Wilhelm* 581 f.  
*Press, Volker* 418  
*Preuss, Hans* 6, 266 f., 278, 573  
 Prierias, Sylvester 89, 270, 513 f., 533 f.  
*Priever, Andreas* 474  
*Pritzke, Frank* 8  
 Prodikos 326  
 Proles, Andreas 58 f., 475  
 Promnitz, Balthasar von 204  
 Prop[/b]st, Jakob 344  
 Prüß, Johann d. J. 279 f., 297, 300 f., 366,  
     380, 390 f., 399, 499  
 Psitacus 145, 408  
 Ptolemäus 481  
 Pucci, Lorenzo 535  
 Pythagoras 460  
  
*Quarg, Gunter* 344  
 Quentel, Heinrich 74, 76  
 Quentel, Peter 111, 478  
 Questenburg, Jakob 296  
*Quilisch, Tobias* 142 f.  
 Quintillian 142, 229  
  
 Rab, Hermann 78  
*Rabe, Horst* 123  
*Rabenau, Konrad von* 344  
 Rabus, Johann Ludwig 569  
*Radlkofer, Max* 412  
*Raeder, Siegfried* 91, 104, 528  
*Rädle, Fidel* 273, 295, 308, 343  
  
*Raillard, Rudolf* 407  
 Ramminger, Melchior 214 f., 231 f., 237, 293,  
     297 f., 401, 531  
*Ranke, Leopold von* 1, 5  
*Rapp, Fancis* 75  
*Rasmussen, Tarald* 31  
 Ratzeberger, Matthäus 58  
*Rau, Susanne* 208  
*Rauschenbach, Sina* 482  
 Ravenna, Petrus 55  
 Regiomontanus, Johannes 455  
*Reichert, Folker* 570  
*Reichert, O.* 237  
*Reichmann, Viktor* 79  
*Reicke, Siegfried* 44  
*Rein, Nathan* 162, 581  
*Reincke, Edgard C.* 195  
*Reinhard, Wolfgang* 551, 595  
 Reinhardt, Martin 60  
*Reinhardt, Volker* 135  
 Reinhart, Martin 473  
 Reinhold, Erasmus 330  
*Reinitzer, Heimo* 70, 72, 74–76, 92  
 Reisenpusch, Wolfgang 201 f.  
*Reitemeier, Arnd* 506  
*Rem, Wilhelm* 423  
*Reske, Christoph* 176, 211, 270, 279, 422,  
     508, 510  
 Reuchlin, Johannes 41, 55, 118, 181, 198,  
     273, 277 f., 293, 295 f., 304, 307, 324 f., 332,  
     391, 539, 603  
*Reusch, Franz Heinrich* 74, 82, 118  
*Rexroth, Frank* 124  
 Reyss, Johann 172  
 Rhagius Aesticampianus, Johannes 197  
 Rhau[/w], Georg 117  
 Rhau-Grunenberg, Johannes 42, 86, 176,  
     190, 371, 373, 522 f., 526  
 Rhegius, Urbanus 419, 422–424, 487, 497  
*Rhein, Stefan* 168, 454  
 Rhenanus, Beatus 82, 222, 237, 240, 278,  
     336, 338 f., 342, 347, 354 f., 404, 535, 538,  
     540  
 Rhetus, Johannes Bruningus 240  
*Ričan, Rudolf* 48  
 Ricoldus de Monte Croce [Monte Crucis]  
     107, 112 f.  
*Riederer, Johann Bartholomäus* 210, 362, 367

- Rieger, Reinhold* 378  
*Rinck, Melchior* 157  
*Ringleben, Joachim* 91  
*Ritschl, Albrecht* 593  
*Ritter, Gerhard* 9  
*Ritter, Susanne* 140  
*Robinson-Hammerstein, Helga* 133  
*Rochler, Wolfgang* 142, 506  
*Rode, Hinne* 598  
*Roeck, Bernd* 4, 118, 436 f.  
*Röcke, Werner* 358  
*Rödinger, Christian* 581  
*Röhrich, Timotheus Wilhelm* 377  
*Röhrich, Lutz* 160  
*Römer, Gerhard* 74  
*Römer, Hans* 149 f., 161  
*Röpcke, Andreas* 174  
*Rörer, Georg* 177  
*Rössing-Hager, Monika* 401  
*Rohls, Jan* 112, 438, 440, 457 f., 460  
*Rolf, Sibylle* 22  
*Roper, Lyndal* 267, 441, 493, 551  
*Rosenkranz, Albert* 138  
*Rost, Hans* 70 f.  
*Rot[/t], Johann* 237  
*Roth, Friedrich* 422–424  
*Roth, Friedrich Wilhelm Emil* 276  
*Roth, John D.* 464  
*Roth, Michael* 594  
*Roth, Stefan* 228  
*Rothmann, Bernhard* 151 f.  
*Rothmeyer, Johann* 485  
*Rott, Jean* 336, 338  
*Rottendörfer, Nikolaus* 213, 261  
*Roussel, Bernhard* 70 f., 332  
*Roždalowsky, Wenzel von* 47, 50 f.  
*Rubeanus, Crotus* 210, 213, 262, 280, 284  
*Rublack, Hans-Christoph* 362, 386, 482, 568  
*Rublack, Ulinka* 2  
*Rucherath von Wesel, Johannes* 55  
*Ruderer, Stephan* 354  
*Rückert, Hanns* 13 f., 168, 462, 593  
*Rüegg, Arnold* 274  
*Rümelin, Christian* 301, 304  
*Rüttgardt, Antje* 362, 568, 585  
*Ruff, Simprecht* 584  
*Ruffinus (Franziskaner)* 539  
*Ruggensberger, Sebastian* 485  
*Rummel, Erika* 78 f., 296, 317  
*Rumpf, Marianne* 440  
*Rupprich, Hans* 367, 389  
*Ruß, Wolfgang* 210 f.  
*Russel, Paul A.* 549  
*Rutze / Rus[/s], Nikolaus* 60  
*Rychard, Wolfgang* 273, 316  
*Rynmann, Johann* 243  
  
*Sachs, Hans* 4, 323, 471  
*Säger, Martin* 272, 317–319  
*Saliers, Don E.* 194  
*Sallmann, Martin* 458  
*Saltzman, Thomas* 497  
*Sattler, Michael* 117, 485, 491  
*Savonarola, Hieronymus* 278, 477  
*Schade, Oskar* 356 f.  
*Schäufele, Wolf-Friedrich* 6, 66  
*Schaffrodt, Petra* 354  
*Schalbe, Kaspar* 215  
*Schan, Jörg* 387  
*Schappeler, Christoph* 413  
*Scharffenorth, Gerta* 556  
*Schatzgeyer, Caspar* 529  
*Schedel, Hartmann* 74  
*Scheel, Otto* 6, 199  
*Scheible, Heinz* 42, 146, 186, 197 f., 217 f.,  
 222, 228, 334, 336 f., 339, 342 f., 354, 357 f.,  
 454, 478, 502, 530, 544  
*Scheidegger, Christian* 254  
*Scheidig, Walther* 547  
*Schelhorn, Johann Georg* 316  
*Schelle-Wolff, Carola* 128, 147, 149, 476, 485  
*Schenker, Gerhard B.* 81  
*Scheurl, Christoph* 273, 277, 508  
*Schiemer, Leonhard* 485  
*Schiess, Traugott* 357, 530 f., 539  
*Schild, Maurice E.* 553  
*Schilling, Heinz* 102 f., 566  
*Schilling, Johannes* 242, 279, 281, 301, 362,  
 390, 416, 485, 557, 568, 585  
*Schirlentz, Nikolaus [Nickel]* 230, 512  
*Schlachta, Astrid von* 464  
*Schleiermacher, Friedrich* 1  
*Schleynit, Johann von, Bischof von*  
*Meißen* 45  
*Schlögl, Rudolf* 588  
*Schlothuber, Eva* 74

- Schlüsselburg, Conrad* 581  
*Schlusemann, Rita* 73  
*Schmaltz, Gothart* 216, 262, 264 f.  
*Schmid, Peter* 171  
*Schmidt, Alexander* 120  
*Schmidt, Charles* 379  
*Schmidt, Erich* 273  
*Schmidt, Jakob* 313 f.  
*Schmidt, Josef* 417  
*Schmidt, Konrad* 293  
*Schmitt, Charles B.* 268  
*Schnabel-Schüle, Helga* 2  
*Schneider, Hans* 228, 410, 478  
*Schnepf, Erhard* 354  
*Schobser, Hans* 237  
*Schöffner, Johann* 210  
*Schöffner, Peter d. J.* 315 f., 487  
*Schönichen, Georg* 472 f.  
*Schönsperger, Johann d. J.* 132, 210  
*Schönstädt, Hans-Jürgen* 167  
*Schoeps, Julius H.* 118  
*Scholtissek, Klaus* 79  
*Scholz Williams, Gerhild* 464  
*Schorant s. → Ulimann*  
*Schorn-Schütte, Luise* 2, 122, 451, 560 f.,  
 566, 568  
*Schott, Johann* 60, 279, 301 f., 323, 377, 390,  
 392–394, 399  
*Schottenloher, Karl* 213, 237, 262 f., 415, 419,  
 422, 432, 484  
*Schrader, Ludwig* 304  
*Schreiner, Klaus* 68, 73, 104, 417, 506  
*Schreiner, Stefan* 112  
*Schröder, Bernd* 567  
*Schubert, Anselm* 39, 117, 148 f., 155, 179,  
 189, 192, 195, 436, 464, 479, 483, 485, 493,  
 497 f., 500, 502  
*Schubert, Ernst* 4, 436  
*Schubert, Hans von* 147, 151, 363, 366 f.  
*Schürer, Lazarus* 304, 372  
*Schürer, Matthias* 60, 82, 270, 331, 416  
*Schüssler, Hermann* 82, 89, 249  
*Schütz, Karl* 481  
*Schütz-Zell, Katharina* 362, 561, 568, 579 f.,  
 584  
*Schuhmann, Georg* 383  
*Schulte, Aloys* 172  
*Schulthess, Peter* 438  
*Schulze, Manfred* 13, 41, 42, 58, 347, 368,  
 506, 521, 556, 588  
*Schulze, Winfried* 119 f.  
*Schumann, Valentin* 18, 84, 207, 519, 524  
*Schurf, Hieronymus* 41, 223  
*Schuster, Hermann* 6  
*Schuster, Peter* 437, 438  
*Schutte, Jürgen* 359, 378  
*Schwalb, Hans* 63, 214–216, 282, 571  
*Schwarz, Brigide* 546  
*Schwarz, Georg alias Nigri* 339  
*Schwarz, Reinhard* 90, 142, 188, 199, 334,  
 343, 345, 354, 414, 451, 469 f., 573, 577, 579  
*Schwarz, Werner* 80  
*Schwenckfeld, Kaspar von Ossig* 561, 584,  
 590  
*Schwerhoff, Gerd* 123  
*Schwinges, Rainer Christoph* 163, 186  
*Schwitalla, Johannes* 83, 359  
*Scott, Tom* 143, 468  
*Scribner, Robert W.* 20, 74, 78, 126, 148, 213,  
 280, 301, 320, 330, 379, 390, 422, 531, 534  
*Scultetus, Hieronymus [Schulz, Hermann],*  
 Bischof von Brandenburg 169, 176 f., 180,  
 195  
*Seckendorf, Veit Ludwig von* 591 f.  
*Seebass, Gottfried* 16, 116 f., 128, 140–142,  
 149, 245, 468, 478, 488, 495–497, 502, 565,  
 588  
*Seeberg, Erich* 8  
*Seeberg, Reinhold* 557  
*Seehofer, Arsadius* 208, 222–225, 227  
*Séguenny, André* 465, 489, 497  
*Seibt, Ferdinand* 66, 71, 124, 151  
*Seidel-Menchi, Silvana* 82, 301, 305  
*Seidemann, Johann Karl* 469  
*Seidler, Jakob* 231, 478  
*Seitz, Peter* 227  
*Selbmann, Erhard* 462  
*Selderhuis, Herman J.* 454, 551  
*Selge, Kurt-Victor* 41 f., 44, 448, 577  
*Selnecker, Nicolaus* 64  
*Seneca, Lucius Annaeus* 461  
*Servet, Michael* 498  
*Severz, Jan* 344, 509  
*Sibylle von Jülich-Kleve-Berg, Kurfürstin*  
 von Sachsen 62  
*Sichelschmidt, Karla* 562

- Sickingen, Franz von 280, 408, 416, 418  
*Sider, Roland J.* 522  
 Siebenbürgener s. → Georgius von Ungarn  
*Signori, Gabriela* 15, 74, 172  
*Sigwart, Christoph* 457  
*Silberstein, Emil* 543  
 Simler, Georg 198  
*Simmel, Georg* 131  
*Simon, József* 112  
*Simon, Wolfgang* 480, 596  
 Sixtus IV., Papst 74  
*Skinner, Quentin* 163  
*Slenczka, Ruth* 15, 267  
 Slüter, Joachim 208  
*Smolinsky, Heribert* 378  
*Snyder, Arnold C.* 246, 254  
 Sömmering, Johannes 261  
 Sokrates 461  
 Spalatin, Georg 46 f., 51 f., 54, 58 f., 83, 92 f.,  
 174–176, 178, 186, 188, 191, 195, 201–207,  
 215, 219 f., 256, 262, 286, 291, 296, 328,  
 339, 343, 467 f., 482, 484, 525, 529, 598  
*Sparn, Walter* 115, 301, 304  
*Spehr, Christoph* 40  
 Spener, Philipp Jakob 406  
 Spengler, Lazarus 123, 271, 362–367, 372,  
 377–379, 383  
*Spengler-Ruppenthal, Anneliese* 437, 562  
 Speratus, Paul 236  
 Spet, Antonius 211  
 Spiegel, Jakob 52  
 Spiser, Johann 368  
*Spitz, Lewis W.* 355  
*Springer, Klaus-Bernward* 187  
*Spruyt, Bastian Jan* 597  
 Spysser, Johann 423  
*Staats, Reinhard* 346  
*Stackmann, Karl* 11, 73, 99, 181, 208, 212,  
 295–297, 340 f., 360, 362, 485, 506, 536,  
 568 f.  
 Stadion, Christoph von 419  
*Stadtwallner, Kurt* 279  
*Stahelin, Ernst* 366  
*Stafford, William S.* 561  
*Stanga, Giovanni Battista* 485  
 Starhemberg, Bartholomäus von 237  
*Staubach, Nikolaus* 76  
 Staupitz, Johann von 46 f., 51, 58 f., 88, 172,  
 180, 188, 277, 334, 340, 475  
*Stayer, James M.* 117, 147 f., 150 f., 158, 464,  
 487, 492, 495, 500  
*Steenbeck, Andrea W.* 332  
*Steer, Georg* 507  
*Steiger, Johann Anselm* 448  
*Steigerwald, Frank* 289  
 Stein, Wolfgang 328  
*Steinmann, Ulrich* 139  
*Steinmetz, David C.* 457  
*Steinmetz, Max* 468  
*Stengel, Friedemann* 144  
*Stephan, Horst* 591  
*Stephens, Peter W.* 462  
*Stewing, Anja* 280  
*Stiening, Gideon* 456  
*Stierle, Beate* 270  
 Stifel, Michael 130, 275 f., 280, 282, 289, 377  
*Stock, Ursula* 45  
 Stöckel, Wolfgang 63, 317, 399, 475, 548  
*Stölzi, Günter* 103  
 Storch, Nikolaus 467–469, 482  
*Strauss, Gerald* 110  
*Strauss, Walter L.* 61 f., 267  
*Strohm, Christoph* 6, 457  
*Strübind, Andrea* 254, 491  
*Strupp, Christoph* 17  
*Struve, Tilman* 129 f.  
 Stuchs, Georg 132, 507  
 Stübner s. → Thomae  
*Stürmer, Karl* 336  
 Stürmer, Wolfgang 214  
*Stuhlfauth, Georg* 320, 322, 324  
 Stumpf, Johannes 303, 308, 312  
 Stumpf, Philippus 229  
 Sturm, Jakob 555  
 Stutternheim, Alexander von 203 f.  
 Suleiman [Süleyman] II., gen. der Prächtige  
 106, 116, 120  
 Summenhart, Konrad 31, 88 f.  
*Suppan, Klaus* 557  
 Surgant, Ulrich 78  
*Svec, Victor* 215  
*Swanson, Robert* 176  
 Sybilla 481  
*Szczucki, Lech* 497  
 Tacitus 253, 280 f., 307  
*Tacke, Andreas* 63, 261



- Talkenberger, Heike* 111, 133, 358 f.  
*Tartaretus, Petrus* 338 f.  
*Tauler, Johannes* 182, 242, 348, 481, 490,  
 497, 500, 507, 522, 524, 539  
*Telle, Emile* 553  
*Tertullianus* 538  
*Tetzel, Johann* 21, 33, 37, 43, 171, 173, 179,  
 187 f., 365, 385, 522 f.  
*Teuschel, Kaspar* 203  
*Tewes, Götz-Rüdiger* 207  
*Thaidigsmann, Edgar* 335 f., 341, 345 f., 348  
*Thayer, Anne T.* 15  
*Themmen, Rudolf* 239  
*Theophylaktos* 331  
*Theseus* 278  
*Thiele, Ernst* 227, 470  
*Thomae, Markus, gen. Stübner* 220, 467 f.  
*Thomas von Aquin* 90, 307, 320, 331, 339,  
 533 f., 538 f., 558  
*Thomson, Samuel Harrison* 52  
*Thor, Eberhard von* 263, 265  
*Thümmel, Hans Georg* 523  
*Thurnhofer, Franz Xaver* 366, 424  
*Tode, Sven* 143  
*Todt, Sabine* 466, 472, 497, 526  
*Töpfer, Bernhard* 56  
*Traldi, Ada* 268  
*Trampedach, Kai* 122 f.  
*Trapman, Jean* 471  
*Treitschke, Heinrich von* 5  
*Tremp, Ernst* 136  
*Treu, Martin* 169, 175, 195, 295 f., 418, 483,  
 513, 563  
*Trithemius, Johannes* 138  
*Troaria, Hieronymus de* 31  
*Troeltsch, Ernst* 5 f., 17, 108 f., 464, 563  
*Trusen, Winfried* 296  
*Trutvetter, Jodocus* 89, 188  
*Tschopp, Silvia Serena* 359, 433  
*Tucher, Antonius* 60  
*Tulich[ius], Hartmann* 535 f., 539  
*Twesten, August* 581  
  
*Ulbrich, Claudia* 126, 138, 551  
*Ulhart, Philipp d. Ä.* 321, 422  
*Ulimann, Wolfgang, gen. Schorant* 485  
*Ulsenius, Felix* 220–225, 227, 237  
*Unckel, Bartholomäus von* 74, 76  
  
*Usingen, Bartholomäus Arnoldi von* 89  
*Utenheim, Christoph von* 247  
*Utopos* 124  
  
*Vadian, Joachim* 52, 238–240, 243 f., 254 f.,  
 304 f., 312, 530, 535  
*Valla, Lorenzo* 55, 78–80, 278  
*Varro, Marcus Terentius* 242, 255, 595  
*Vaucheze, Andre* 74  
*Velenus, Ulrich [Oldřich Velenský]* 48,  
 278 f.  
*Velten, Hans Rudolf* 124  
*Venetus, Gabriel* 228  
*Venus* 274  
*Vercruysee, Jos E.* 334–336, 349  
*Vice, Roy L.* 471  
*Vidoue, Pierre* 344  
*Vigerio, Marco* 332  
*Vinke, Rainer* 579  
*Vischer, Peter d. J.* 320, 325–327, 329  
*Völker-Rasor, Anette* 551  
*Vogel, Lothar* 176  
*Vogelsang, Erich* 341, 593  
*Vogler, Günter* 24, 142–144, 146, 151, 163,  
 464, 469, 482, 485, 488  
*Vogtherr, Thomas* 174  
*Volkmar, Christoph* 41, 209, 506, 531  
*Voltmer, Rita* 76, 555  
*Volz, Hans* 64, 192, 270  
*Vredeveld, Harry* 280  
*Vulpinus, Theodor* 528  
  
*Wackernagel, Hans Georg* 238 f., 493  
*Walde, Bernhard* 543  
*Waldeck, Franz von, Bischof von Münster*  
 151  
*Walker, Richard Ernest* 407  
*Wall, Heinrich de* 521  
*Wallmann, Johannes* 8, 406  
*Walter, Peter* 78, 84  
*Walther, Wilhelm* 86  
*Walton, Robert C.* 121  
*Wandel, Lee Palmer* 597  
*Wappler, Paul* 149, 467, 469  
*Warburg, Aby* 330  
*Warham, William* 310  
*Warncke, Carsten-Peter* 474  
*Warncke, Ingo* 142 f.

- Warnke, Martin* 18, 146, 269, 285, 289, 291, 293, 481  
*Warnock, Robert G.* 76  
*Wartenberg, Günther* 2, 105, 186  
*Waschbüsch, Andreas* 581  
*Weaver, Denny J.* 497  
*Weber, Ines* 551  
*Wedele (Jurist)* 393  
*Wefers, Sabine* 129  
*Weidemann, Johannes* 217  
*Weidhase, Helmut* 411  
*Weiditz, Hans* 499  
*Weigelt, Sylvia* 276  
*Weinacht, Helmut* 551  
*Weinhold, Rudolf* 213 f.  
*Weiss, Ulman* 58, 150, 210–214, 263, 475  
*Weissmann, Christoph* 110  
*Weller, Hieronymus* 463, 583  
*Wendebourg, Dorothea* 64, 101, 355, 564, 597, 605  
*Wenger, John* 487  
*Wengert, Timothy J.* 118  
*Werbeck, Wilfried* 593  
*Werner, Thomas* 187  
*Werner, Volker* 467  
*Wernle, Paul* 457, 461  
*Wernstorf, Vinzenz* 237  
*Wesel, Johann* 32  
*Westerburg, Gerhard* 220, 230, 245 f., 467, 479  
*Westermann, Johannes* 227  
*Wiclif, John* 9, 31, 33 f., 38, 43, 47–49, 56, 59, 64, 66, 70, 135, 278, 323, 475  
*Wiebel, Arnold* 8  
*Wiesner, Merry E.* 551  
*Wiesner-Hanks, Mary E.* 436 f.  
*Wilken, Ambrosius* 220, 468  
*Williams, Georg Huntston* 3, 112, 464  
*Williams, Stephen C.* 108  
*Wimpfeling, Jakob* 44, 53, 555 f.  
*Wimpina, Konrad* 187  
*Windhorst, Christof* 487  
*Winkler, Gerhard B.* 81 f.  
*Winner, Matthias* 301, 309  
*Winterhager, Wilhelm Ernst* 16 f., 169–172  
*Wirag, Klaus T.* 595  
*Wirsung, Marx* 530  
*Wissenburg, Wolfgang* 256  
*Wlaśenic (Wlasenitz), Niklas von* 469  
*Wohlfeil, Rainer* 19, 143, 359  
*Wolf, Ernst* 8, 123, 177  
*Wolf, Gustav* 6  
*Wolf, Herbert* 91  
*Wolff, Thomas* 110, 246, 488, 509  
*Wolfgang, Pfalzgraf* 339  
*Wolgast, Eike* 142, 320, 588, 593  
*Wolkan, R.* 493  
*Wriedt, Markus* 59, 88, 200, 454  
*Wulf, Christine* 72  
*Wunder, Heide* 551 f.  
*Wurm von Geudertheim, Mathias* 132  
*Wuttke, Dieter* 275, 326  
  
*Ximénez de Cisneros, Francisco* 81  
  
*Zachariae, Johannes* 58 f., 475  
*Zainer, Günther* 72  
*Zander-Seidel, Jutta* 474  
*Zasius, Ulrich* 272, 274, 278  
*Zculstorff, Otto* 205  
*Zecherle, Andreas* 481  
*Zeeden, Ernst Walter* 104, 591 f.  
*Zeiß, Hans* 128, 142  
*Zell, Katharina s. → Schütz-Zell*  
*Zell, Matthäus* 234 f.  
*Zeller, Eduard* 457  
*Zeman, Jarold K.* 501  
*Zerbolt von Zütphen, Gerhard* 76  
*Ziegler, Clemens* 571  
*Ziegler, Jakob* 32  
*Ziegler, Walter* 528  
*Zinck, Ulrich* 241  
*Zippert, Christian* 337, 346 f., 354  
*Žiska, Johann (Jan) von Trocnov* 63, 416  
*Zitzlsperger, Philipp* 477  
*Zonarius, Fabius* 389  
*Zorzin, Alejandro* 13, 84, 86, 126, 226, 234, 239, 245 f., 316, 320, 358, 361, 372, 378, 401, 403, 440, 465, 470, 486, 490, 493 f., 497 f., 500, 503, 509, 525, 548, 569  
*Zschäbitz, Gerhard* 150  
*Zschelletschky, Herbert* 328  
*Zschoch, Helmut* 422–424, 487, 497  
*Zuchold, Gerd-H.* 301  
*Zürcher, Christoph* 529  
*Zütphen, Heinrich von* 484

- Zumkeller, Adolar 58, 475  
 Zwick, Johannes 207  
 Zwilling, Gabriel 220, 226, 472 f., 479  
 Zwingli, Huldrych 52, 83, 121, 140, 242,  
 272–275, 278, 293, 317 f., 393, 404, 410,  
 457–462, 478, 487, 502, 540, 544

## Orte

- Ägypten 313 f.  
 Albona 581  
 Alcalá 81  
 Allstedt 143, 245, 413–415, 479, 488  
 Alpirsbach 584  
 Altenburg 473  
 Anhalt 104, 176  
 Ansbach / Bayreuth 498  
 Appenzell 477  
 Aschersleben 414  
 Assisi 179  
 Athen 284, 440  
 Augsburg 4, 43, 59, 72, 132 f., 209 f., 214 f.,  
 231–233, 237, 278, 289, 293, 297–299, 321,  
 361, 363–367, 399–401, 418–424, 429,  
 431 f., 437, 478 f., 485, 487, 497, 509, 530 f.,  
 534, 576, 581, 584  
 Babylon 271 f.  
 Bamberg 237, 362, 419  
 Basel 32, 52, 59, 78, 84, 110, 113 f., 117, 124,  
 129, 207, 221, 224, 238–241, 243–247, 256,  
 262, 270, 273, 278 f., 301, 305, 309, 311,  
 317, 330 f., 339, 361, 393, 401, 404 f., 407,  
 419, 471, 488, 501, 506, 508–510, 528–538,  
 540 f., 548, 574, 581, 598  
 Bayern 73  
 Belbuck 207  
 Belgrad 116  
 Belzig 201  
 Bern 296, 390 f., 539  
 Bethlehem 225  
 Bischofszell 238–240, 530  
 Böhmen 31, 36 f., 41, 45 f., 48–51, 55 f., 60,  
 66, 71, 123, 215, 225, 278, 289, 437, 469,  
 498, 501, 598 f., 601  
 Brandenburg 175–177, 180, 195, 598  
 Braunschweig 174  
 Breslau 211  
 Burg 246  
 Canterbury 310  
 Coburg 226  
 Croy 535  
 Dänemark 60, 534  
 Damaskus 585  
 Danzig 104  
 Deutschland (s. auch → Nation, deutsche)  
 2, 4 f., 52, 73, 78, 103, 106, 109, 123, 135,  
 151, 153, 159, 171, 185 f., 251, 253, 281, 284,  
 311, 365, 521, 581  
 Döbeln 231, 478  
 Dresden 46, 189, 214  
 Eberbach 229  
 Egg a. d. Günz 367  
 Eichstätt 40, 209  
 Eilenburg 472  
 Einsiedeln 242  
 Eisenach 215, 227, 476  
 Eisleben 70  
 Elsass 418, 540, 555, 569  
 England 68 f., 70, 134, 304, 317, 379, 534  
 Erfurt 21, 39, 41, 44, 58–60, 83, 86–89,  
 149 f., 185–188, 199, 209–212, 214–217,  
 234 f., 260–265, 280, 282–284, 321, 361,  
 366 f., 369, 419, 422 f., 427, 470, 475, 484,  
 515  
 Ermland 483  
 Esslingen 75  
 Europa 2, 4, 70–72, 75, 101, 103, 118 f., 145,  
 521  
 Florenz 534  
 Forchheim 368  
 Franken 327, 418, 468, 509, 550  
 Frankenhausen 149  
 Frankfurt/M. 105, 130, 170, 393, 594  
 Frankfurt/O. 187  
 Frankreich 70 f., 134, 225, 309, 332, 338, 344

- Freiberg 128  
 Freiburg 209, 225, 273 f., 403  
  
 Genf 2  
 Gilead 273  
 Görlitz 104  
 Gotha 58, 264  
 Graubünden 241  
 Griechenland 56  
 Grimma 472  
 Gurk 277  
  
 Hagenau 31, 51 f., 139, 181, 192 f., 295, 304, 324  
 Halle/S. 171, 187 f., 414  
 Heidelberg 207, 209, 278, 322, 334–341, 343, 345, 347, 353 f., 396  
 Hindisheim 569  
 Horb 413  
  
 Illyrien 581  
 Indien 38  
 Ingolstadt 31, 39–41, 45, 47, 73, 185, 207, 209, 227, 484  
 Italien 59, 71, 82, 106 f., 247, 255, 262, 281, 330, 477, 540, 551  
  
 Jena 60, 222, 228, 230, 267, 279, 473, 476  
 Jerusalem 133, 151, 154, 159, 322  
 Jüterbog 38, 47, 175, 189, 190  
  
 Kappel 244  
 Karlstadt 261  
 Köln 55, 74, 76, 108, 111 f., 207, 209, 295, 304, 332, 437, 467, 478  
 Konstantinopel 103, 540  
 Konstanz (s. auch → Konzilsort) 30, 38, 42–46, 48, 53, 57, 59, 63 f., 223, 478, 531, 534 f., 540, 584  
 Kradolf 241  
 Kurland 326  
  
 Landau 418  
 Leiden 344, 509  
 Leipzig 18, 39, 43, 45, 47 f., 53, 63, 78, 84 f., 92, 112, 175, 179, 185 f., 189, 191, 205, 207, 209, 221, 226, 231, 233, 246, 317, 361, 399, 472–476, 509, 519, 523 f., 535 f., 548  
  
 Lichtenberg 201  
 Lichtensteig 242  
 Lindau 581  
 Livland 171  
 Lochau 202  
 Löwen 55, 79 f., 304, 332, 422  
 Luzern 238  
  
 Magdeburg 19, 63, 162, 175 f., 260, 484, 569, 581, 590  
 Mainz 74, 175, 210, 229, 247, 256, 265, 321, 387, 535  
 Mantua 103  
 Marburg 462  
 Marienfeld 317  
 Mecklenburg 104  
 Meissen 45, 104, 225, 371, 373, 559  
 Memmingen 413  
 Merseburg 173, 403  
 Mohács 116  
 Mühlbach 107  
 Mühlhausen 143, 149 f., 245  
 München 237, 436  
 Münster/W. 121, 127, 150–152, 155–159, 162, 237, 482 f., 503  
  
 Neubrandenburg 229  
 Niederlande 151 f., 154, 344  
 Niklashausen 137, 482  
 Nikolsburg 493, 501  
 Nordhausen 208  
 Nürnberg 52, 60, 63, 73, 76, 123 f., 132, 147, 172, 221, 225 f., 237 f., 240, 243, 275, 277, 320, 325–329, 361, 363, 365–367, 371, 386, 436, 474, 482, 485, 507, 573 f., 598 f., 602  
  
 Orlamünde 228, 414, 473  
 Österreich 237  
 Osterode 104  
 Oxford 79  
  
 Parc 79  
 Paris 44, 79, 108, 199, 241 f., 244, 258, 332 f., 344, 515, 538  
 Pforzheim 324  
 Podolien 570  
 Polen 71, 225  
 Prag 31, 45 f., 50, 59, 63, 82, 215, 276, 488

- Preußen 104, 225
- Quedlinburg 104
- Regensburg 209, 581
- Rheinland 151
- Rhodos 116
- Rodach 226
- Rom 41, 55, 57, 66, 81, 107 f., 137, 171, 174, 196, 206, 211, 228, 250, 274, 278, 280 f., 284, 293, 304 f., 308 f., 311, 321, 325 f., 332, 418, 423, 527, 535, 539 f., 543, 546
- Rostock 60, 185, 206, 208 f., 562
- Rothenburg o. d. T. 221
- Russland 71, 570
- Saalfeld 195
- Sachsen 50 f., 62, 175, 225, 233, 240, 258, 260, 297, 336, 340, 480, 491, 515
- Albertinisches Sachsen (vor 1547 Herzogtum, ab 1547 Kurfürstentum) 46, 104, 173, 209, 231
- Ernestinisches Sachsen (vor 1547 Kurfürstentum, ab 1547 Herzogtum) 174–176, 180, 190, 201, 203, 253, 269, 285, 289, 491, 599
- Salzburg 277
- Salzwedel 267
- Schaffhausen 77
- Schleithelm 491
- Schlesien 211
- Schlettstadt 52, 304, 338, 367, 372
- Schlieben 190
- Schön[en]berg 239–241, 248
- Schwaben 231 f.
- Schweiz 1, 30, 139, 225, 238 f., 241, 247, 249, 251–254, 258, 307, 317–320, 329, 391, 407, 410–412, 469, 479, 485, 511, 529 f., 545, 590
- Seegrehna 231, 480
- Siebenbürgen 32, 106 f., 109, 111, 113, 443, 491
- Siena 539
- Soest 153
- Spanien 71, 112, 134, 304
- Speyer 170, 296, 313 f., 317, 320, 322, 402
- St. Gallen 221, 223, 226, 240, 254, 304, 530
- Straßburg 60, 76 f., 150 f., 214, 234 f., 239, 268, 270, 279 f., 288 f., 296 f., 300–302, 317, 321, 323, 326, 330 f., 334, 336, 340, 361, 366, 371, 376–380, 382, 387–397, 399, 401, 403, 412, 416, 419, 484, 497–499, 507, 509, 520, 531, 539, 555, 561, 569, 580 f., 597, 600
- Taubertal 137
- Tegernsee 213, 265, 484
- Thisbe 273
- Thüringen 215, 225, 473, 485
- Thurgau 238, 240 f., 244, 250–252, 256, 279, 530
- Toggenburg 242
- Treptow 207
- Trier 393, 397
- Troja 285
- Tübingen 31, 51 f., 88, 104, 114, 185, 207, 393, 395, 581
- Türkei 106 f., 570
- Ulm 210, 231, 237, 273, 316, 465, 541
- Untergrombach 126, 139
- Urach 108
- Utopia 124, 144, 147 f., 408, 486
- Valencia 112
- Venedig 71, 255, 323, 581
- Walachei 570
- Waldshut 501
- Wartburg 91 f., 146, 215, 222 f., 227 f., 272, 279, 293, 422, 484, 593 f.
- Weimar 415
- Weissenburg 139
- Westfalen 151, 154, 158
- Wien 109, 111, 171, 209, 240, 378, 509
- Wilen [Wyl] 238, 244, 251
- Wittenberg 2 f., 19, 23, 38, 41 f., 52, 66, 83–86, 90–92, 94 f., 99, 105 f., 111, 117, 148, 167, 172 f., 175, 177–179, 185–192, 194–198, 200–209, 212, 217–227, 229–237, 240, 247, 259, 261, 273, 275, 282, 316, 337, 343 f., 349, 361, 366, 371–373, 405, 438, 467 f., 476 f., 483 f., 488, 506, 508 f., 511 f., 514, 517 f., 522–526, 529–531, 536, 540, 547, 557 f., 581–584, 595, 598, 603 f.
- Wöhrd 477, 482, 485

- Wörlitz 230f., 480  
 Wolfaria 145–147, 408, 411, 413f., 486  
 Worms 213, 260, 281, 289, 297, 315, 430, 448, 487, 490, 497, 577  
 Würzburg 172, 209  
 Zerbst 175  
 Zion 159  
 Zürich 52, 82f., 93, 121, 123, 240f., 253–255, 258, 273, 275, 317–320, 322, 330, 438, 457f., 460, 529, 598  
 Zwickau 41, 137, 226, 414, 467f., 511  
 Zwolle 343f.

## Sachen

- Abendmahl (s. auch → *communio sub utraque* → Konkomitanzlehre → Realpräsenz [leibliche]) 21, 33, 45–50, 55f., 62, 77, 151f., 157, 217f., 224, 226, 242, 275, 320f., 409, 440, 442, 490, 494, 497, 514, 596f., 599–602, 604  
 Abendmahlsstreit 23, 246, 269, 320–322, 331, 409, 462, 487, 596  
 Ablass(streit) 4, 7, 9, 16, 19, 22, 30, 33, 35, 37, 41, 60, 64, 66f., 103, 105, 116, 135, 166f., 176, 178–180, 182–184, 187, 202, 218f., 235, 266, 270, 324, 339, 424, 513, 515f., 589  
 abnegatio sui 524  
 Absolution s. → Buße  
 Adel 20, 72f., 125f., 134, 141f., 148, 203, 212, 214, 237, 241, 293, 382, 408, 418f., 421, 424f., 427–431, 479  
 Alcoran s. → Koran  
 Alloiosis 462  
 Almosen (s. auch → Armenversorgung) 218  
 Alphabetisierung 406, 544  
 Altes Reich s. → Nation, deutsche → Deutschland  
 Altes Testament s. → Bibel  
 Altprotestantismus (s. auch → Protestantismus) 6, 17  
 Amositen 49  
 Amt(stheologie) 25, 389, 417, 466, 484, 488, 538, 560  
 Anabaptisten s. → Täufer / Täufertum  
 Anfechtung 77, 99, 436, 447, 488, 558, 569, 580, 582f., 600f.  
 Angelus-Läuten 103  
 Anonymität 20f., 74, 76, 83, 131, 136, 144, 195f., 216, 231, 247, 262, 270–272, 293, 320, 332, 356–434, 476, 508, 511, 529, 538, 541, 548, 569  
 Anthropologie 445f., 446, 449, 552, 574  
 Antichrist / antichristlich (s. auch → Rom → Papst / Papsttum) 20f., 31, 54, 57, 65, 149, 192, 196, 215, 235, 259, 276, 278, 282, 314, 316, 321, 323–325, 329, 533f., 604  
 Antijudaismus s. → Juden  
 Antike (s. auch → Humanismus → Heiden / Heidentum) 267–269, 304, 319, 321, 326, 457f., 461, 512, 530, 544, 552  
 Antiklerikalismus 10, 125, 136, 139, 150, 200, 209, 214, 217, 220, 236, 252, 259, 311, 318, 385, 416f., 429, 466, 469f., 486, 488, 512, 568  
 Antinomismus / Antinomistischer Streit 591  
 Antiromanismus 279, 285  
 Antitrinitarier / Antitrinitarismus 112, 454, 497–499, 501  
 Antoniter 21, 218f.  
 Apokalyptik / apokalyptisch (s. auch → Jüngstes Gericht / Jüngster Tag → Antichrist) 24, 99f., 121, 125, 128f., 141–143, 144, 148–150, 154, 159, 162, 275f., 301f., 414, 426, 443, 471f., 501f., 536, 568, 572f., 576, 590  
 Apologetik / Apologie 362, 366f., 371, 568, 580f.  
 Apostasie s. → Konversion / Konvertiten  
 Apostel (s. auch → Urkirche) 96, 154, 251, 322, 324, 328f., 494, 513, 542f., 549  
 Apostolikum s. → Glaubensbekenntnis  
 Armenversorgung 154, 218, 234f., 252, 406, 474  
 artes liberales 80, 197–199, 229, 239, 246, 334, 449, 469

- Askese / asketisch 109, 119, 146, 158, 485, 555, 557 f.
- Astrologie / astrologisch / Astronomie 111, 125, 132 f., 330, 454, 460, 481
- Atheismus 124
- Aufklärung 6, 14, 21, 591
- Aufbruch 48, 117, 119, 123, 137, 147, 201, 204–206, 366, 381, 387, 474, 479, 485, 502 f.
- Augustiner(eremiten) 58–60, 65 f., 86–89, 182, 221 f., 227 f., 273, 275, 277 f., 284, 334, 347, 475, 481, 483 f., 580
- Auslegung der Bibel s. → Bibel
- Autonomie s. → Freiheit
- Autorität 85, 100, 162, 182, 389, 500, 572 f., 576, 582
- Ave-Maria 103, 138
- Ave-Maria-Geläut / Ave-Läuten 103
- Bann 14, 30, 44, 49, 53–57, 59 f., 65, 86, 91, 116, 119 f., 140, 152, 192, 194, 196, 204, 206, 208, 209–213, 225, 272, 280, 317 f., 377, 383, 424, 437, 526
- Bannandrohungsbulle *Exsurge Domine* s. → Bann
- Bannbulle *Decet Romanum Pontificem* s. → Bann
- Barett 200, 203, 228, 297, 328, 470, 472–477
- Barmherzigkeit 12, 22, 90, 182, 350 f., 386, 449, 451, 579 f., 585
- Bart 146, 415, 479 f.
- Bauern / Bauerntum 4, 20, 23, 125–127, 133, 136, 139, 141, 144, 146 f., 160 f., 194, 212, 214–216, 230 f., 252, 327, 339, 387, 389, 394 f., 405, 408, 412 f., 417, 421, 429, 469, 474, 477–480, 484, 507, 511, 516, 526, 543, 547 f., 563
- Bauernkrieg 23, 128, 137, 139, 140, 142 f., 147 f., 245, 269, 315, 320, 331, 412 f., 468, 472, 477, 479, 572
- Beanium 194 f.
- Beichte 33 f., 62, 87, 182, 195, 275, 582
- Bekehrung s. → Konversion / Konvertiten
- Bekenntnis / bekennen / Bekenntnisschriften s. → Confessio Augustana → Confessio Tetrapolitana → Konkordienformel → Glaubensbekenntnis
- Benediktiner 485, 584 f.
- Beruf 25, 233, 562 f.
- Beschneidung 447
- Bettel(ei) 145, 226, 252, 474
- Bibel (als normativer Maßstab, Bibelkommentare, s. auch → Schriftprinzip → Wort Gottes) 15, 20 f., 25, 36, 58 f., 69–78, 68, 73, 78, 83, 109, 111, 115, 130, 140, 188, 197, 198 f., 210, 221, 223, 225, 230, 235, 249 f., 254, 274, 276, 293, 302, 317, 319, 324, 329, 363, 371 f., 376, 396, 405 f., 431, 439 f., 443, 476, 489 f., 492, 496, 501 f., 504 f., 524, 526 f., 536, 542, 544 f., 547, 554, 567 f., 573, 577 f., 584 f., 586 f.
- Bibeldrucke 70–72
- Bibelübersetzungen 68–70, 234 f., 243, 332, 406
- Bibilizismus 122
- Bigamie s. → Ehe
- Bild(er) 3 f., 25, 119, 226, 233, 242, 266 f., 266–333, 285, 312, 472, 477, 483, 519
- Bildersturm 49, 119, 219, 275
- Bildung s. → Schulwesen
- Bischof / bischöfliche Gerichtsbarkeit 105, 139, 151, 173, 177, 183, 195, 236, 247, 277, 296, 298, 362, 371, 387 f., 397, 403, 408, 423, 431, 478, 516, 532, 534, 538, 546, 554
- Blasphemie 123, 135, 146, 152, 272, 332, 436, 478, 539
- Böhmische Brüder (s. auch → Hus, Johann) 30–32, 36 f., 43–45, 49, 59 f., 63, 66, 69, 95, 137 f., 215, 376, 381, 388, 433, 468 f., 573, 597
- Briefmaler 327
- Brüdergemeinde 31
- Bruderschaften 41, 134 f., 141
- Buchdruck, Buchhandel, Buchgewerbe s. → Druckwesen
- Buchführer s. → Druckwesen
- Bund(esschlüsse) 126, 138–141, 143 f., 149 f., 162, 400–404, 407–409, 411–414, 417 f., 426–429, 432, 434, 479, 511
- Bundesordnung 140, 144
- Bundschuh 126, 138 f., 387, 477
- Bürger(tum) s. auch → Stadtbürger 129, 204 f., 206, 219, 230, 550, 560 f., 563
- Buße / Bußwesen (s. auch → Ablass → Kirchenzucht) 4, 7, 15, 22, 104, 141, 155,

- 166, 172, 178, 182, 183 f., 195, 236, 275, 516, 556 f.
- Calvinismus s. → Reformiertentum
- Cäseropapismus 122
- character indelebilis 125, 549
- Chiliasmus 31, 117, 133, 135, 138, 148 f., 159 f., 160, 162
- Christenheit s. → Ekklesiologie
- Christologie / Christusfrömmigkeit 8, 25, 35, 40, 84, 98, 110, 115, 119, 150, 155, 257, 314, 332, 350–352, 410–446, 452, 458, 462, 497 f., 558, 574, 596, 599, 602 f.
- cognitio dei naturalis 449–451, 453–458, 461 f., 476, 480
- communio sub utraque 45 f., 55 f., 62, 217 f., 226, 241, 514, 597
- Complutenser Polyglotte 81
- concio s. → Predigt
- Confessio Augustana (CA) 112, 590
- invariata 112
- confessio s. → Bekenntnis / bekennen / Bekenntnisschriften
- Confessio Tetrapolitana 54
- Confessionale 174
- Corpus christianum 123
- Corpus Toletanum 114
- Credo s. → Glaubensbekenntnis
- Dekalog s. → Zehn Gebote
- Demokratie 121, 144, 147
- Demut 386
- Deposition 194 f.
- Derwisch 107 f.
- deus absconditus 336, 350 f., 447, 450
- Devotio moderna 76
- Dialektik / dialektisch 401
- Dialektische Theologie 8
- Dialog (literarische Form) / Dialogizität 20, 63, 75, 126, 146, 173, 234–236, 241, 251–253, 259, 296, 304, 358, 360, 362, 367, 376, 381, 386, 390, 392, 394, 397–400, 404, 415–419, 424, 434, 471, 475, 479, 494, 548, 569
- Disputation / Disputationswesen 26, 39 f., 45, 105, 112, 176–179, 182, 187, 189–191, 209, 244, 256, 278, 282, 334, 336–346, 348–350, 352 f., 397, 449 f., 471, 514, 525
- Disziplinierung / Sozialdisziplinierung 202
- Domherr(en) 20, 43, 212, 218–220, 234, 298, 305, 311, 367 f., 371–373, 376, 421, 423–426, 428–431, 471, 484, 538, 550
- Dominikaner 78, 107, 116, 187, 207, 336–340, 345, 347 f., 352, 354, 391, 461, 507, 534, 538–540
- Donatismus / Donatisten 34, 135
- Dreieinigkeit / dreieiniger Gott s. → Trinität
- Drei-Stände-Lehre 451, 455, 550, 562
- Druckwesen 4, 19 f., 73, 78, 81, 106, 174, 187, 211 f., 237, 240 f., 327, 361, 368, 508, 528, 562
- Dunkelmänner(briefe) 80, 367, 372
- ecclesia militans s. → Ekklesiologie
- Ehe / Ehegerichtsbarkeit 20 f., 107, 125, 134–136, 145 f., 152, 158, 163, 200, 244, 254, 351, 362, 436, 438 f., 442, 478, 483, 485, 540, 546, 550–564, 552 f., 562, 570
- Ehre 442, 462, 475, 563
- Eid 154, 362, 384, 407, 409–411, 527
- Einblattdruck s. → Flugblätter
- Ekklesiologie / Kirchenverständnis (s. auch → Amt[stheologie] → Laie → Priestertum aller Gläubigen) 35, 37 f., 55 f., 59, 66, 89, 157, 371, 424, 452, 464, 505–549, 506, 546, 601 f.
- Ende der Zeiten / Endzeit / Ende der Welt / Parusie Christi s. → Apokalyptik / apokalyptisch
- Engel 108, 276, 322, 323, 328, 382, 443
- Entelechie 459
- Enthusiasten s. → Schwärmer
- Erbsünde s. → Sünde
- Erfahrung 108, 460, 469 f., 500, 558, 565–567, 569, 571, 573–580, 583 f., 586, 588, 602, 604
- Erinnerungskultur 64, 167 f., 329
- Erzbischof 74, 82, 171, 175, 179 f., 211, 260, 277, 285, 310, 321, 387
- Eschatologie s. → Apokalyptik / apokalyptisch
- Ethik 81, 110, 122–125, 136, 140, 146, 172, 182, 184, 198, 234, 266, 309, 326, 437 f., 443, 450, 453, 465, 490–492, 494, 497, 500, 525, 543, 546, 560 f., 563, 576
- Ethnographie 113, 115, 118



- Etymologie 295, 297, 367, 569  
 Evangelienharmonien 71  
 Evangelium 19, 22, 50, 57, 68, 71, 74, 76, 81,  
 84, 87, 95 f., 98, 100 f., 109, 127 f., 134, 128,  
 139 f., 180, 184, 200, 210, 215, 219, 224,  
 236, 248, 252, 254 f., 267, 271 f., 274, 276,  
 278, 318, 320, 329, 362, 368, 386, 389,  
 411 f., 414, 417, 425, 428, 443–447, 451,  
 455 f., 463, 477, 481, 483, 491, 494, 511,  
 516, 521, 539, 542, 545, 577, 579, 583–586,  
 603 f.  
 Evangelium aller Kreatur 495 f.  
 Exkommunikation s. → Kirchenzucht  
 Experte 74, 108, 115, 124, 131  
 exul (Christi) 151, 245
- Familie 550, 552–554, 557–559, 563 f.  
 Fasten 33, 109, 145, 196, 544  
 Fegefeuer 137, 170, 172, 183, 257, 275, 324,  
 513, 570  
 fides s. → Glaube / Glaubensgewissheit  
 fides aliena 494  
 fides implicita 424  
 filioque 130  
 Filzhut 474, 476 f.  
 Firmung 507  
 Flugblätter 23, 63 f., 158 f., 174, 177, 187,  
 192–194, 269, 311 f., 327, 359, 493, 498 f.,  
 523  
 Flugschrift 11 f., 18, 20, 25, 43 f., 59, 63, 72–  
 74, 83, 85, 97, 99, 126, 132, 140, 144 f., 147,  
 151, 214 f., 230–236, 249, 262, 272, 275,  
 313, 315, 317, 356–434, 486, 508, 511, 534,  
 538, 541, 565, 356–435, 588  
 Formschneider 327  
 Formula Concordiae (FC) s. → Konkordi-  
 enformel  
 Franziskaner 38, 47, 76, 105 f., 111, 144, 187,  
 190, 203, 219, 223, 302, 337, 339, 344, 376,  
 380, 384, 391–393, 396, 401, 403, 406, 412,  
 461, 485, 514, 528, 538–541, 581  
 Frau 158, 372, 506, 551  
 Frauenhaus 436–438, 463, 561  
 Freiheit 33, 50, 181, 184, 248, 257, 282, 293,  
 295, 297, 314, 325, 366, 403, 414, 439, 464,  
 494 f., 542, 578, 593
- Frömmigkeit 14, 15, 16, 24 f., 73, 75, 77 f.,  
 88, 172 f., 182, 184, 282, 443, 485, 489, 498,  
 500, 506, 557, 563, 565, 571, 588, 598  
 Frühe Neuzeit 15  
 Fürstenspiegel 122
- Gebet / Gebetbuch 104 f., 155, 184, 252  
 Gedicht 531  
 Gegenreformation (s. auch → Konzilsort,  
 Trient) 98  
 Gehorsam 426, 563  
 Gelassenheit 524, 573  
 Geld 131, 570  
 Gelehrte, verkehrte 253, 281, 470 f.  
 Gelübde 21, 409, 484, 516, 568  
 Gemeineigentum s. → Gütergemeinschaft  
 Gemeiner Kasten 225, 438  
 Gemeiner Mann s. → Laie  
 Gemeiner Nutzen 24, 125, 132 f., 140 f., 145,  
 147, 161, 163, 214, 247, 486, 543  
 Genossenschaft 413  
 Gerechtigkeit 110, 125–127, 130, 133 f., 136,  
 138, 140, 144, 149, 162 f., 181, 325, 345,  
 349 f., 365, 428, 431, 446, 456, 476 f., 574,  
 579  
 Gericht s. → Jüngstes Gericht  
 Germanen 239, 280, 307 f., 311  
 Gesang / Gesangbuch s. → Lied(er)  
 Geschichtstheologie 63, 65, 111, 159, 267,  
 309, 314, 544, 604  
 Gesetz / Gesetzlichkeit 345–349, 444, 450 f.,  
 453, 455 f., 542  
 Gesinnung 266  
 Gewissen 9, 105, 181, 184, 266, 325–327,  
 365, 407, 441, 448, 453, 456, 466, 494, 560,  
 569 f., 577 f., 579, 585  
 Glaube / Glaubensgewissheit 12 f., 38, 47,  
 77, 96, 109 f., 115, 127, 135, 155, 166, 182,  
 183, 216, 224, 233, 235, 242, 257, 325, 335,  
 346, 348, 353 f., 365, 372, 381, 385 f., 388 f.,  
 396 f., 399, 405, 413, 418, 424–427, 434,  
 442–444, 447 f., 450, 488, 489, 491, 494 f.,  
 502 f., 515 f., 521–524, 526, 544, 560, 567,  
 571, 574, 578, 583, 586  
 Glaubensbekenntnis 110, 503  
 Gnade 7, 35, 98, 179, 181 f., 184, 198, 233,  
 282, 330, 335, 346, 354, 441, 443, 445, 483,  
 495, 516, 565, 570, 578 f.

- Goldene Rose 58  
 Gott 124f., 148f., 158–160, 162, 181, 183f.,  
 194, 215, 230, 323, 336, 351, 436, 439f.,  
 443, 445–449, 454–458, 460f., 483, 504,  
 544f., 570, 575f., 580, 585  
 Gottesbeweise 455, 460  
 Gottesdienst s. → Liturgie  
 göttliches Recht → Recht  
 Grammatik 80, 88, 198  
 Gravamina (nationis Germanicae) 262  
 Gruppenporträts 63f.  
 Gutachten 74, 105, 123  
 Gütergemeinschaft 126, 134f., 138, 143,  
 144f., 147f., 154, 163, 414, 465  
  
 Habsburg (Haus) (s. auch → Kaiser) 120,  
 423  
 Handel 4, 421  
 Handwerker 20, 516, 543, 547–568  
 Häresie 6, 32, 35, 112f., 117f., 187, 208f.,  
 251, 272, 285, 296, 332f., 363, 368, 379,  
 388, 466, 468, 522, 525, 542  
 Haus 122  
 Hausstand s. → Drei-Stände-Lehre  
 Hausvater / Hausväterliteratur 70, 122, 562  
 Hebräisch / Hebraistik 94, 543, 603f.  
 Heidelberger Disputation 278, 334, 334–  
 355, 336, 339, 341  
 Heiden / Heidentum / heidnisch 130f., 134,  
 146, 149, 439, 441, 449, 453, 457–459, 461–  
 463, 496, 514, 530  
 Heil 12, 21f., 49, 84, 98, 122, 146, 159, 170–  
 173, 180, 196, 224, 236, 252, 257, 281, 365,  
 385f., 409, 428, 441, 443, 448f., 453f.,  
 456–460, 486, 489, 494–496, 499, 502f.,  
 513, 521, 524, 543, 565, 570, 577, 584  
 Heilige Schrift s. → Bibel → Wort Gottes  
 Heilige(r) / Heiligenfeste / Heiligenvereh-  
 rung 105, 109, 154, 158, 172, 234, 268,  
 282, 285, 287–290, 293, 331, 539, 543, 564,  
 570  
 Heiliger Geist (s. auch → Spiritualis-  
 mus) 77, 121, 126, 128, 147, 157, 159, 162,  
 199f., 217, 225, 230, 232, 257f., 288–290,  
 319, 346, 442, 444, 451f., 458, 461, 466,  
 469–471, 471, 476, 480, 487–489, 492, 500,  
 502, 504f., 514, 522, 545, 548f., 572, 575,  
 582  
 Heiliger Krieg s. → Kreuzzug  
 Heiligkeit 21, 34, 68, 100, 476  
 Heiligung s. → Ethik  
 Heilsgeschichte s. → Geschichtstheologie  
 Hermeneutik s. → Wort Gottes  
 Hexe(n) 441  
 Hölle 182f., 257, 317, 570, 580f.  
 Holzschnitt s. → Bilder  
 Homilia / Homiletik s. → Predigt  
 Hostie 21  
 Hostienmühle 317f.  
 Humanismus / humanistisch 14, 19, 41, 43,  
 69, 76, 78f., 83, 88, 91, 93, 95, 97f., 117f.,  
 181, 195, 197f., 207, 210, 223, 259, 267–  
 270, 276–281, 284, 295f., 301, 305, 309,  
 319, 327, 329–331, 337f., 340, 347f., 354–  
 356, 360, 363, 365–367, 371, 389, 394, 399,  
 409, 418, 433, 460f., 468, 497, 501, 508,  
 511, 535, 547f., 551, 553f., 556f.  
 Hussitismus s. → Hus, Johann → Böh-  
 mische Brüder  
  
 Ikonoklasmus s. → Bildersturm  
 immaculata conceptio s. → unbefleckte  
 Empfängnis  
 Immatrikulation 185f., 201, 221, 239  
 imitatio Christi s. → Leiden(snachfolge)  
 Imperium 121f.  
 Index librorum prohibitorum 82, 118  
 Individuum / Individualisierung 266  
 indoctus (s. auch → Laie) 74  
 Inquisition 44, 82  
 Inspiration s. → Heiliger Geist  
 Interdikt 31  
 Interim / Interimisten / Interimistischer  
 Streit 581–583  
 Islam (s. auch → Türken) 26, 32, 102–120,  
 102, 104, 107, 112–114  
 ius divinum s. → göttliches Recht  
 ius patronatus 546  
  
 Jesuiten 114  
 Joachimiten 6  
 Jubeljahr 135  
 Jubiläum 167f., 171  
 Juden / jüdisch / Judentum 4, 21, 26, 31,  
 103f., 118, 122–124, 130, 134, 146, 149,  
 582

- 252, 281, 296, 443, 445, 493, 497, 514, 543, 596, 602–604
- Jüngstes Gericht / Jüngster Tag 13, 77, 99, 276, 353, 425–427, 443, 491, 559
- Juristen 131, 135, 146, 199, 273 f., 383, 393, 427, 442, 463, 469, 522, 556
- Kabbalah 483
- Kaiser (s. → auch Habsburg [Haus]) 38, 58, 65, 82, 123, 125, 129–136, 138 f., 150, 162, 282, 285, 297, 299, 306 f., 323, 383, 402, 407 f., 416, 423, 431, 442, 451, 515, 535, 540, 557, 570
- Kanon, biblischer 85 f., 89, 94–96, 190 f.
- kanonisches Recht s. → Kirchenrecht
- Kapitalismus 125, 145, 421, 429
- Kardinal 81, 215, 277, 289, 298 f., 312 f., 332, 475, 485, 532, 535, 542
- Karneval 194–196
- Karthäuser 149, 276
- Katechetik / Katechese / Katechismus / katechetisch 15, 73, 110 f., 120, 442, 450, 493 f., 503, 512, 544, 562 f., 591, 599
- Katharer 6
- Katholische Reform 2
- Kelten 309
- Ketzer s. → Häresie
- Keuschheit 552–559, 561
- Kirche / Kirchenverständnis s. → Ekklesio-  
logie → Amt(sverständnis) → Priester-  
tum aller Gläubigen → Laie
- Kirchengeschichte 25, 539 f., 544, 561
- Kirchenkritik 10, 14, 16 f., 21 f., 31, 33, 66, 81, 271, 407, 411, 423, 498, 543, 547
- Kirchenordnung 104, 122, 152, 562
- Kirchenrecht 24, 34 f., 37 f., 48, 57, 66, 74, 76, 89, 91, 125, 129, 146, 177, 182, 192, 194, 198, 218, 225, 274, 278, 326, 365, 383, 437, 512–516, 522 f., 527 f., 534, 540, 543, 544, 550
- Kirchenzucht (s. auch → Buße) 24, 31, 119, 192
- Kleidung 19, 23, 145, 154, 160, 200, 205, 231, 310, 437, 441, 472–474, 476, 478–480, 482–486, 541
- Klerus 17, 21, 25, 31, 44, 59, 68, 74–76, 84, 118, 125–127, 129, 135 f., 138–150, 161, 163, 183, 200, 212, 215–217, 222, 225, 234 f., 247, 253, 265, 269, 271, 284, 297, 311, 371, 384, 389, 408, 421, 425, 428 f., 466, 470, 484, 486, 507, 512, 514–516, 522, 525, 527, 536, 541, 545 f., 553–555, 560 f., 568, 587
- Kloster s. → Mönchtum
- Köhlerglauben 424
- Kommunalismus 121, 144, 147
- Kommunismus 147 f., 151
- Konfession s. → Bekenntnis / bekennen
- Konfessionalisierung / konfessionell (s. auch → Bekenntnis / bekennen) 119, 122
- Konfessionelles Zeitalter 105, 119, 123, 591
- Konfessionskultur 168, 560 f., 563, 569
- Konkomitanzlehre 49, 56
- Konkordienformel 590
- Konkubinat 135, 554 f., 561
- Konsistorium 562
- Konstantinische Schenkung 278
- Kontextuelle Reformation 4 f., 15–21, 23 f., 25, 27, 66 f., 161, 329
- Kontroverstheologie 18, 26, 30, 34, 65 f., 75, 100, 115, 119, 162, 376, 378, 381, 388, 603
- Konversion / Konvertiten 107, 231, 528, 538, 568, 579, 582, 586, 603
- Konzil / Konziliarismus / (s. auch → Konzilsort) 17, 39 f., 42, 47 f., 53, 56 f., 85, 89, 117, 367, 383, 385, 387, 448, 514, 516, 526, 559, 603
- Konzilsort  
– Basel 32, 129  
– Konstanz 31, 32–34, 38 f., 44, 47, 50 f., 53–55, 58, 63, 251, 475  
– Lateran 74  
– Trient (Tridentinum) 82, 98
- Koran 109, 112–115, 117 f., 198, 510
- Kreuz 312 f., 315 f. 335, 409, 444, 453, 492, 495, 499, 524, 526
- Kreuzestheologie s. → theologia crucis
- Kreuzzug 103 f., 116 f., 170
- Kunst 381, 465, 471, 478, 480–482, 496
- Kurfürst 130
- Kurtisane s. → Prostitution
- Laie 15, 17, 19–21, 25, 27, 31, 48 f., 56, 59, 63, 69–78, 68, 70–76, 78, 82, 85 f., 95, 97, 99–101, 118, 125–127, 129 f., 133, 135–137, 140, 142, 147 f., 160 f., 163, 169 f., 172, 180,

- 183, 200, 214, 216, 220, 229–232, 234, 236, 239, 253–255, 258–260, 271 f., 313, 317, 322, 327, 333, 356, 359, 363, 366, 371 f., 379, 381, 383–385, 388 f., 395, 398, 406, 408, 411, 418, 424, 433 f., 466, 470–474, 476, 478, 483, 489 f., 494, 506–508, 511–516, 521–528, 536, 538, 540–546, 548 f., 553–555, 560, 568, 571–573, 579, 584
- Laienkelch s. → Abendmahl → *communio sub utraque*
- Laienpredigt / Laienprediger 138, 236, 413
- Landesherrliches Kirchenregiment 202
- Landsknecht 482
- Lehrstand s. → Drei-Stände-Lehre
- Leichenpredigt 551, 581 f.
- Leiden(snachfolge) 136, 157, 182 f., 227, 250, 281, 300, 307, 316, 405, 414, 426, 481, 490, 492, 494–498, 500, 503, 575 f., 587
- Leipziger Disputation 34, 37–40, 42 f., 46, 48, 50, 57, 65 f., 85, 177, 179, 186, 188 f., 191, 210, 271, 304, 363, 483 f., 514, 522, 525
- Leipziger Interim (s. → Interim / Interimistischer Streit)
- letzte Dinge s. → Apokalyptik
- lex spiritus 346–349
- Liber pontificalis 540
- Liberalismus 457, 460
- libertas s. → Freiheit
- liberum arbitrium 48, 50 f., 224, 304, 330, 353, 441, 459
- Lied(er) 138, 213, 216 f., 220, 297, 493, 501, 510 f., 591
- linker Flügel der Reformation s. → Radikale Reformation
- Liturgie 25, 43, 70, 104, 107, 109, 194 f., 217 f.
- Loci 22, 218, 223 f., 228, 238, 256, 324, 453–455
- Lollarden 69, 481
- Losung 216
- Lutherrenaissance 5, 7 f.
- Luthertum / lutherische Konfession / lutherisch 6, 27, 64 f., 105, 111, 123, 146, 167 f., 236, 269 f., 275, 331, 551, 562 f., 583 f., 590–592
- luxuria 474
- Magistrat s. → Stadt / Städtewesen
- Mahometisten s. → Türken → Islam
- Makkabäer 197
- Manichäer 43
- Marburger Religionsgespräch 111
- Märchen 126, 160
- Märtyrer / Martyrium 51, 53, 59 f., 250, 266, 272, 278, 281 f., 285, 300, 322, 329, 427, 432, 494, 499–501, 536, 543 f., 569
- Medaille(n) 269, 291, 320, 328 f., 482
- Medizin 198 f.
- Melchioriten 152
- memoria s. → Erinnerungskultur
- meritum s. → Werke / Werkgerechtigkeit
- Messe / Messopfer 105, 110, 135 f., 194, 219 f., 220, 222, 224, 226, 321, 384 f., 389, 482 f., 488, 507, 515, 597
- ministerium ecclesiasticum s. → Amt(stheologie) → Drei-Stände-Lehre
- Mittelalter 6, 13–17, 24, 26, 30, 35, 47, 65 f., 68 f., 73, 79, 83, 89, 100–102, 119, 121, 123–125, 136, 160 f., 163, 172, 174, 438, 456 f., 548, 550 f., 561, 593
- Mobilität 3, 185 f.
- Moderne 5 f., 17
- Mönchtum 4, 17, 19–21, 25, 33, 88, 118, 128 f., 170 f., 182, 187, 200, 207, 219, 233, 248, 269, 336, 344, 347, 362, 384, 402, 407, 409, 443, 481, 483, 485, 514, 528, 538 f., 541, 555, 564, 568, 581, 585
- Monotheismus 122
- Münzwesen 125, 131, 133, 145, 149, 155 f., 158–160
- Mystik / mystisch (s. auch → *abnegatio sui*) 15, 75, 88, 142, 148, 182, 229, 242, 335, 346, 468, 481 f., 489 f., 492, 496, 498, 500, 507, 536, 548, 565, 572 f., 575 f., 587
- Nachfolge (Christi) 182 f., 227, 242, 248 f., 255, 257, 281 f., 316, 409 f., 414, 489, 491, 494 f., 497, 499, 576, 578
- Nächstenliebe s. → Ethik
- Narr 356, 379, 384, 389, 403, 419–422, 427–432, 445 f., 476, 478, 538, 571
- Nation, deutsche (s. auch → Deutschland) 407 f., 418, 530, 570
- Nationalismus 281, 284 f.
- Neuplatonismus 347, 457
- Neuprotestantismus 460, 592 f.

- Neuzeit 21, 119  
 Nikodemismus / Nikodemiten 321, 424, 428, 501  
 Nikodemusevangelium 86  
 Nikolaiten 469  
 Nominalismus 88 f.  
 Nonkonformisten s. → Täufer / Täufer-  
 tum / täuferisch → Spiritualismus →  
 Radikale Reformation  
 Notwehr s. → Widerstand / Widerstands-  
 recht  
 numen 461  
  
 Oberrheinischer Revolutionär 131, 133 f.,  
 136 f., 146  
 oeconomia s. → Drei-Stände-Lehre  
 Offenbarung 129, 147, 157 f., 441, 445 f.,  
 452, 454, 457–459, 461, 469, 481, 487, 490,  
 496, 503, 565, 567, 574 f.  
 Öffentlichkeit / öffentlich 19, 22–24, 42 f.,  
 45, 48, 50, 53 f., 57 f., 66 f., 81 f., 100, 111,  
 174, 178, 182, 188, 203, 224, 230, 233, 248,  
 251, 296, 320, 329, 356, 358 f., 362 f., 365 f.,  
 396, 371, 381, 388 f., 398–400, 403–405,  
 407 f., 411, 428, 431 f., 484, 501 f., 566 f.,  
 577, 600  
 Ölung, letzte 191  
 Opfer 321  
 Orden / Ordenswesen s. → Mönchtum  
 Ordination 560, 582, 590  
 Ordnung 21 f., 57, 98, 100, 110, 121, 123,  
 125–127, 130 f., 133, 135–137, 141–143,  
 145, 147–149, 152, 154, 157 f., 162 f., 201 f.,  
 563, 590  
 Osmanen s. → Türkei  
  
 Pacem-Läuten / pro pace-Läuten 103, 104  
 Papst / Papsttum (s. auch → Antichrist →  
 Rom → Teufel) 9, 24, 33, 35–38, 41, 42,  
 57–59, 63, 65, 74, 79, 81, 89, 103, 105, 109,  
 116, 132, 135, 138 f., 147, 170 f., 176, 183,  
 192, 194–199, 215, 217, 219, 225, 233,  
 250 f., 267, 269, 273, 276, 279, 285, 297 f.,  
 305, 308 f., 311, 313, 315 f., 321, 324, 326–  
 329, 377, 381, 385 f., 388, 395 f., 410, 423,  
 438, 448, 475, 512–514, 515 f., 528, 532,  
 534 f., 538, 540, 542, 544–546, 589, 600,  
 603  
  
 Papstkirche 9, 17, 32 f., 35 f., 38 f., 49 f., 54 f.,  
 65 f., 70, 76, 105, 109, 119, 135, 168, 196,  
 223, 250 f., 272, 274, 282, 287, 313, 324,  
 326, 386, 496, 514, 526, 549, 603  
 Passion s. → Kreuz  
 pastor angelicus 130  
 Paten 494  
 Patristik 76, 85, 268, 271, 274, 339, 353, 371,  
 460, 524 f., 527  
 Pest 423, 574  
 Pfarrer 25, 560, 561, 568  
 Pfründen / Pfründenwesen 138 f., 209, 221,  
 225 f., 262, 297, 425 f., 511, 540, 545  
 Philologie 79, 97 f., 319  
 Philosophie 194, 212, 268, 270, 444, 449,  
 453 f., 457–460, 462, 525  
 Pietismus 406, 591  
 Pikarden s. → Böhmisches Brüder  
 Plenarien 71 f., 76  
 Pluralisierung / Pluralität 118 f.  
 politia s. → Drei-Stände-Lehre  
 Polygamie 107, 152, 158  
 Porträt 153, 267, 268 f., 285, 293, 297, 300 f.,  
 311, 479  
 Postille 71, 79, 87, 591  
 potentia Dei absoluta 452  
 potentia Dei ordinata 452  
 Prädestination 40, 55, 143, 149, 154, 157,  
 159, 162, 224, 521, 536, 575  
 Prämonstratenser 79  
 Predigt 11 f., 15, 18 f., 22, 25, 34, 77, 84 f., 90,  
 98 f., 122, 150, 176, 188, 190, 203, 205, 208,  
 218, 220 f., 236 f., 255 f., 284, 313, 320, 329,  
 403, 410, 415, 424, 441 f., 444–447, 451,  
 462, 476, 478, 483, 491, 493, 499 f., 503,  
 526, 544, 558, 565, 568, 571  
 Priesterehe 129, 135, 439, 468, 545, 552–554,  
 556 f., 559–561, 568  
 Priesterkönig 129–131  
 Priestertum aller Gläubigen / Allgemeines  
 Priestertum 12, 20, 118, 127, 136, 183,  
 199, 218, 227, 234, 236, 258, 371 f., 384,  
 434, 469, 506–549, 506, 516, 553, 568  
 Priesterweihe 25, 222, 549  
 primitiva ecclesia s. → Apostel → Urkirche  
 Prodigien s. → Zeichen  
 Prognostik 111, 125, 132

- promissio (s. auch → Verheißung) 47, 335, 455  
 Prophetie / prophetisch / Prophet 64 f., 97, 99, 105 f., 111, 115, 125, 129 f., 132 f., 142, 148, 150, 152, 155, 157 f., 162, 230, 251, 266, 270–273, 275 f., 285, 314, 322–325, 330, 427, 470, 477, 505, 507, 572 f., 576, 587, 604  
 Propstei 190, 225  
 Prostitution 205, 216, 250 f., 262, 402, 436–438, 463, 511, 545, 561  
 Protestantismus / Protestanten 5–8, 30, 64, 69, 78, 98–100, 104, 113 f., 120, 167, 330, 357, 437, 562, 591, 604  
 Providenz 455, 458 f., 462  
 Pseudonym / Pseudonymität 181, 237, 247, 297, 302, 320, 356–358, 379, 390, 392–394, 404, 529, 536, 548  
 Publizistik 23, 25 f., 30, 42 f., 65 f., 72, 78, 82, 97, 111, 116, 119, 142, 151, 162, 174, 189, 198, 231, 239, 247, 258, 260, 272, 296 f., 320, 331, 356–434, 501 f., 506–549, 506, 547, 555, 569, 572, 577, 586, 601  
 purgatorium s. → Fegefeuer  
 Quäker 469  
 Radikale Reformation s. auch → Täufer / Täuferturn / täuferisch 2, 19, 26, 121–165, 121, 128, 137, 146 f., 149, 160, 239, 244, 464, 464–505  
 Rationalität s. → Vernunft  
 Realpräsenz (leibliche) 49, 55, 275, 320 f., 440, 450, 453, 596, 598–601  
 Rebellion s. → Aufbruch  
 Recht, römisches / kaiserliches / gemeines / natürliches / öffentliches 103, 140, 162, 365, 383 f., 412  
 Rechtfertigung / Rechtfertigungslehre 5–14, 6, 7–14, 16, 18, 22 f., 35, 77, 93 f., 96, 98, 111, 115, 166, 182–184, 224, 229, 233, 235, 242, 335, 345 f., 349, 353, 360, 441, 443 f., 456, 492, 515, 547, 575, 578, 581, 594  
 Reformatio Sigismundi 128–131, 136 f., 146  
 Reformation / reformatio 102, 122, 336, 385  
 Reformationsjubiläum 16 f., 64, 167 f., 266, 269, 336  
 Reformator(en) 21, 26, 72, 83 f., 116–118, 266, 297, 301, 329, 508, 549  
 reformatorische Bewegung 1, 3, 5, 9 f., 18–21, 24, 30, 48, 68, 83 f., 99, 100 f., 139, 202, 269, 275, 313, 320, 336, 355, 389, 418, 432, 472, 550, 554, 602, 605  
 Reformiertentum / reformierte Konfession / reformiert (s. auch → Zwingli, Huldrych → Calvin, Johannes) 124, 335, 457  
 Reich Gottes s. → Apokalyptik  
 Reichskammergericht 260  
 Reichsreform 128  
 Reichsregiment 104  
 Reichsstadt s. → Stadt / Städtewesen  
 Reichstag 297, 320, 598, 602  
 Reichstage der Reformationszeit s. → Augsburg → Speyer → Nürnberg → Worms → Wormser Reichstag → Wormser Edikt  
 Religion / religio 6 f., 21, 107, 109–111, 113 f., 124, 147, 443, 458–461, 464, 504, 562, 566, 584, 588, 591, 598, 604  
 Religionsfreiheit (s. auch → Toleranz → Gewissen → Freiheit) 9  
 Reliquien 25, 171, 176, 178, 219, 267, 598  
 Renaissance 460, 477  
 Republikanismus 121, 147  
 Revolution / Revolutionär 127, 129 f., 137 f., 138, 144, 157  
 Rhetorik 80, 142, 198, 226, 255, 256, 258, 277, 338, 378, 401, 462, 589  
 Ritter / Ritterschaftsbewegung 129 f., 130, 134, 144, 293, 306, 322 f., 408, 415, 417–419, 428, 432, 519 f., 570  
 Ritus s. → Zeremonien  
 Rosenkranz 130, 326  
 sacerdotium 121 f.  
 sacramentum ordinis s. → Priesterweihe  
 Sakramente (s. auch → Taufe → Abendmahl → Buße / Bußwesen) 25, 33, 45, 47, 56, 98, 109, 135, 149, 152, 182 f., 195, 384, 409, 437, 464, 525, 527, 546, 558, 560, 563, 570 f., 580, 598 f., 601  
 Salve-Läuten 103 f.  
 Satan s. → Teufel  
 Scharfrichter 437  
 Schisma 31, 34, 37, 39, 45, 49, 56, 81, 468

- Scholastik 33, 41, 85, 88 f., 179, 182 f., 188, 197, 199, 212, 224, 250, 253, 271 f., 277, 281, 295, 321, 324, 332, 335, 339, 347, 367, 447, 452, 454, 456 f., 459 f., 522–524, 538, 540, 543, 558, 593
- Schöpfung 449, 453–456, 459, 495, 498, 552 f., 559, 562 f.
- Schriftgelehrter 148, 466, 476, 486–492, 496, 498, 500
- Schriftprinzip (s. auch → sola scriptura) 17, 47 f., 56, 69, 84, 89, 94–96, 98, 114 f., 190, 210, 221, 249, 293, 363, 405 f., 434, 460, 480, 488–490, 492, 544, 575
- Schriftsinn, vierfacher 75, 94
- Schule Gottes 494
- Schulwesen 3, 25, 73–74, 85, 101, 145, 197, 200, 207, 209, 215, 226, 259, 493 f., 504, 506, 548, 574
- Schwäbischer Bund 423
- Schwärmer / Schwarmgeister (s. auch → Radikale Reformation) 27, 146, 229, 328, 442, 447, 469, 474, 477, 479, 590, 600, 604
- Scotismus (s. auch → Duns Scotus, Johannes) 338 f., 539
- seditio s. → Aufruhr
- Seele 198, 446, 486, 570, 574
- Seelenmesse 170, 429, 513
- Sendgericht 134
- Sentenzen (s. auch → Petrus Lombardus) 199
- sermo s. → Predigt
- servum arbitrium 574
- Sexualität 25, 107, 119, 158, 436 f., 551, 555–559, 561, 568
- Siegel 159
- simplicitas 255, 257, 280, 507, 523–526, 542 f., 548, 549
- Skeptizismus 268
- Sklave 107, 115
- Societas Jesu s. → Jesuiten
- Sodalitäten 329, 371, 535
- sola fide 235, 242, 491 f., 495
- sola scriptura (s. auch → Schriftprinzip) 69, 94 f., 293
- Sozialdisziplinierung s. → Disziplinierung → Kirchenzucht
- Spiritualismus (s. auch → Schwärmer) 108 f., 151, 157, 230, 460, 466, 469 f., 480 f., 488–490, 492, 497, 500–502, 504 f., 536, 573
- Staat / Staatlichkeit / Staatsbildung, frühmoderne 14, 99
- Stadt / Städtewesen 12, 75, 130 f., 145, 150, 172, 202–204, 206, 208, 216, 219, 221, 255, 386, 546 f., 550, 560 f., 572
- Stadtbürger 99, 129, 204–206, 219 f., 550, 560 f., 563
- Stadtschreiber 4
- Stände s. → Drei-Stände-Lehre
- status ecclesiasticus, status politicus, status oeconomicus s. → Drei-Stände-Lehre
- Steckbrief 478–480
- Sterne s. → Astrologie / astrologisch / Astronomie
- Stoa 440
- Studenten 4, 19–21, 185, 192, 194–197, 200 f., 203–208, 210–214, 216–221, 224 f., 227, 231, 233, 236–238, 244, 252, 259, 282, 305, 380, 422 f., 438, 476, 489
- studia humaniora (s. auch → Humanismus / humanistisch) 14, 43
- Subjekt / Subjektivität 183, 457
- Sühnopfer 497 f.
- summum bonum 459–461
- Sünde 22, 32 f., 93, 105, 173, 183, 198, 257, 326, 348, 350–353, 409, 436, 439, 442–445, 450, 453–456, 460, 465, 467, 480, 497, 503, 514, 552, 557 f., 571, 576, 579, 582
- Sündenvergebung 12 f., 110, 183, 224
- superbia 31, 34–36
- Suspension 31
- Synergismus 495
- Synode s. → Konzil / Konziliarismus
- Taboriten s. → Böhmisches Brüder
- Talmud 118
- Tataren 443
- Taufe 12, 20, 127, 134, 136, 149, 151 f., 154 f., 157, 159, 162, 218, 257 f., 372, 409 f., 411, 414 f., 437, 442, 457, 465, 468, 490, 494, 497, 499, 502 f., 507, 516, 521 f., 525–527, 547, 560, 571, 575, 603
- Täufer / Täuferturn / täuferisch (s. auch → Radikale Reformation) 117, 121, 124, 127, 148–152, 154–160, 162, 238 f., 244, 246, 254, 257 f., 316, 413, 442, 464 f., 469, 476–

- 479, 482f., 485, 487, 491, 493, 496–498, 500–502, 573, 590
- Täuferreich zu Münster 127, 482, 503
- Territorien s. → Staat / Staatlichkeit / Staatsbildung, frühmoderne
- Testament 95 f.
- testes veritatis 60, 66, 116
- Teufel 32, 34, 41, 57f., 108, 110, 203f., 206, 211, 215, 221, 226, 229f., 233, 250, 268, 284, 301, 312, 409, 439–443, 445–447, 462, 468, 482, 557, 559, 582
- Theokratie 121f., 124f.
- theologia crucis 62, 77, 335–337, 344, 448, 452
- Theologia deutsch 176, 348, 481, 490, 504
- theologia gloriae 335, 337
- Theologie 24f., 90, 200, 210, 212, 250, 277, 338, 343, 446, 462f., 521, 565f., 570, 583f., 586
- Theologische Fakultät 74, 105, 199, 332
- Thomismus (s. auch → Thomas von Aquin) 207, 339, 347, 539
- Tiara 312f., 316, 326, 328, 475, 532
- Toleranz 123, 146, 603, 605
- Totenmesse s. → Seelenmesse
- Tradition (sprinzip) 17, 39, 95
- Transsubstantiation(slehre) 47, 49, 318, 597
- Traum 64
- Trinität 119, 268, 444, 452, 454, 457, 461, 503, 533
- Triumphus Capnionis / Reuchlini 181, 295, 296f., 320, 322, 324, 367
- Triumphus veritatis 317, 320, 322–324, 326, 329
- Triumphzug 289, 321, 322–325
- Tropus 462, 601
- Türke s. auch → Islam 21, 32, 102–106, 102f., 105, 135, 147–150, 162, 170, 198, 252, 324, 443, 476, 491, 512, 543
- Türkenglocke 103f.
- Türkenpredigten 105, 118
- Tyrannie 141, 211
- unbefleckte Empfängnis 33, 391
- Unehrbarkeit 437
- Universalismus 153, 158f., 162
- Universitäten/ Universitätswesen 4, 39, 44, 55, 74, 79, 87, 89, 91, 163, 167, 177, 178, 185–190, 194f., 197, 199–204, 206, 209, 219, 223, 229, 234, 236, 238, 249, 253, 256, 259, 282, 284, 304, 334, 339, 343, 449, 469, 472, 474, 493, 508, 515, 525
- Universitätsreform 222
- Unsterblichkeit der Seele 124
- Urgemeinde s. → Apostel → Urkirche
- Urkirche 140, 154, 251, 254f., 258, 281, 464, 477, 490, 494, 513, 516
- Utopie 127, 129
- Utraquisten 31, 49–51
- Vater Unser 103, 110, 138, 503, 536
- Veränderung 20, 25, 116, 126–128, 132f., 136f., 143, 147, 149, 154, 159, 253, 482f., 587
- verbum Dei s. → Wort Gottes
- verbum externum 480f., 489, 502, 578
- verbum internum (s. auch → Mystik → Spiritualismus) 466, 502
- Verdammnis, ewige s. → Jüngstes Gericht
- Verfasserinitial 401, 403, 536
- Verfassungsentwurf 141f.
- Vergebung 450
- Verheißung (s. auch → promissio) 488f., 596, 601
- Vernunft 36, 76, 350, 363, 383, 436, 438f., 440–454, 462, 577, 601
- via moderna 88
- Vikariatswesen 135, 545
- Virginität s. → Keuschheit
- Visionen 129, 132, 493, 505
- Vorsehung s. → Prädestination
- Vulgata 70, 72, 79–82, 88, 95, 98, 215, 332, 461, 480
- Wahrheit 266, 270, 278, 316, 323, 325, 363, 366, 383f., 386, 400, 418, 426, 428, 430–432, 434, 492, 494, 534, 574f., 577, 586
- Waldenser 6, 17, 31, 68, 137, 469, 507
- Wallfahrt 4, 137f., 171, 516, 571
- Wappen 153, 159, 219
- Weihhandlungen s. → Zeremonien
- Werke / Werkgerechtigkeit 34f., 77, 94, 119, 129, 183, 184, 224, 234, 342, 346, 350f., 354, 441, 444f., 450, 491, 495f., 543, 571, 580
- Widerstand / Widerstandsrecht 143, 546



- Wiedertäufer s. → Täufer / Taufertum /  
täuferisch
- Wirtshaus 4, 249
- Wittenberger Bewegung 206, 217, 227, 255,  
259, 484
- Witwe 552, 570
- Wormser Edikt 280, 285, 416 f., 419, 423
- Wormser Reichstag 11, 83, 196, 212, 215,  
280–282, 287, 289, 293, 297–299, 319, 390,  
403 f., 416 f., 419, 422, 431, 433–535, 577,  
595
- Wort Gottes (s. auch → Evangelium) 18, 21,  
34, 75, 77, 90 f., 96, 98 f., 136, 140 f., 184,  
204, 211 f., 235, 254, 309, 311, 316 f., 319,  
323 f., 329, 431, 441, 447 f., 450–452, 455,  
459, 465, 470, 478, 494, 496, 498, 502, 526,  
545, 571, 575 f., 578, 580, 583 f., 586 f., 596,  
601
- Wucher 125, 442, 458
- Zehn Gebote 110, 503
- Zehnt 276
- Zeichen 31, 110 f., 128, 130, 157, 276, 447,  
481, 483, 500, 542, 564, 601
- Zensur 74, 76, 229, 359, 388, 403, 429
- Zeremonien 25, 110, 129, 149, 154 f., 157,  
172, 192, 218 f., 252, 326, 443, 493, 538,  
544, 562
- Zisterzienser 191
- Zölibat s. → Priesterehe
- Zorn Gottes 138, 582
- Zwei-Naturen-Lehre 155, 444, 602
- Zwickauer Propheten 17, 23, 92, 137, 148,  
214, 220, 230, 257, 466 f., 468, 573
- Zwinglianismus s. → Zwingli, Huldrych →  
Reformiertentum
- Zwölf Artikel der Bauernschaft 139 f., 412 f.